



## Gespräch zwischen Ptaah von der plejarischen Föderation und «Billy» Eduard Albert Meier, BEAM

### Siebenhundertachtundfünfzigster Kontakt Sonntag, 15. November 2020, 21.21 h

**Billy** Dann können wir, wenn wir ja jetzt wieder zurück sind, noch kurz etwas bereden, wenn es dir recht ist, denn es wäre wichtig wegen ...

**Ptaah** Selbstverständlich, wenn du nicht zu müde bist, denn ...

**Billy** Bitte, nicht darüber reden – muss ja niemand wissen. Was ich noch habe ist das, dass du vor 3 Tagen gesagt hast, dass du bei deinen Ausführungen bezüglich der Corona-Seuche doch noch einiges zu sagen vergessen habest. Daher denke ich, obwohl über diese Belange nicht mehr geredet werden soll, es vielleicht doch noch notwendig wäre, dass du das noch offenlegen solltest, was du zu sagen unterlassen oder vergessen hast? Ausserdem denke ich, dass weitere offene Informationen notwendig sind, denn wie ich schon seit Beginn der Seuche immer wieder feststelle, wird rundum die Weltbevölkerung durch die Regierenden usw. für dumm verkauft, wobei diesbezüglich besonders die Schweiz an vorderster Stelle steht mit dem Verschweigen von Informationen und Nichtwahrnehmen von dringendst erforderlichen Massnahmen in Bezug auf Vorsichts- und Verhaltens- sowie Verhinderungsvorkehrungen gegen die Seuchenausbreitung. Diesbezüglich erweist sich erschreckend die Unfähigkeit der für die Sicherheit und die Gesundheit des Volkes Verantwortlichen in der Staatsführung, wie sich auch ergibt, dass effective Fakten von Vorkommnissen dem Volk gegenüber einfach verschwiegen werden und man es im Dunkeln tappen lässt. Dies einerseits, andererseits werden Vorkommnisse, die sich nachweisbar ergeben, erst proklamiert, um sie dann kurz danach zu bagatellisieren oder gar zu dementieren und so darzustellen, als ob sie, eben die Verantwortlichen jeder Art, einer Täuschung oder so erlegen seien.

**Ptaah** Wenn du denkst? Doch was du sagst, das entspricht auch meinen Feststellungen, wobei ich das Ganze des diesbezüglichen Verhaltens, wie es gehandhabt wird, als Verantwortungslosigkeit sehe.

**Billy** Ja, denke ich auch, und zudem habe ich mir Gedanken darüber gemacht, dass es vielleicht doch gut wäre, wenn wir dieses Thema nicht endgültig abwürgen würden, denn es kann ja möglich sein, dass immer wieder einmal etwas von enormer Wichtigkeit anfallen kann, wie auf Fragen von FIGU-Mitgliedern oder fremden Lesern von unserer Webseite, wofür ich dann Auskunft geben soll. Dazu kann es dann ja auch sein, dass ich bei dir rückfragen muss. Und bezüglich Fragen habe ich ja auch oft solche aus aller Welt. Dabei denke ich jedoch, dass das Reden über dieses Thema nur bei einer besonderen Wichtigkeit sein soll.

**Ptaah** Darüber habe ich nicht nachgedacht und daher diese Seite auch nicht in Betracht gezogen. Wenn ich nun jedoch deine Argumentation höre, dann scheint mir diese eine gute Begründung zu sein, folglich wir bei dieser und jener Notwendigkeit in unseren Gesprächen Weiteres über dieses Thema behandeln können.

**Billy** Danke, das ist gut, doch sollte es dabeibleiben, dass effectiv nur Wichtigkeiten zur Sprache kommen. Dann könntest du jetzt ja noch das klarlegen, was du vor Tagen noch sagen wolltest. Danach habe ich noch etwas bezüglich Gesundheit.

**Ptaah** Gut, dann will ich damit beginnen und auch sagen, dass, wenn medizinische Begriffe zu nennen erforderlich sind, ich dazu die irdischen Bezeichnungen nutzen werde. Ausserdem werde ich einiges mehrfach wiederholen, um es erinnernd zu gestalten und im Gedächtnis zu behalten für jene, welche dann unser Gespräch lesen und daraus lernen, wenn du es abgerufen und niedergeschrieben hast, wonach es dann auf eure FIGU-Webseite gesetzt werden soll. Auch will ich zum Beginn ein andermal – wie ich das schon mehrfach die letzten Monate getan habe – nochmals darauf hinweisen, dass Viren keine Lebensformen sind.

- 1) Viren weisen keinen eigenen Stoffwechsel auf und können sich folglich auch nicht selbst vermehren. Als organische Strukturen missbrauchen sie deshalb parasitengleich zu ihrer Vermehrung einen geeigneten Wirtsorganismus mit ebenso geeigneten Wirtszellen, worüber ich später noch Näheres erläutern werde.
- 2) Wenn wir Plejaren in Europa, wie auch in allen anderen irdischen Staaten, beobachten, welche Massnahmen durch die Staatsführenden gegen die Corona-Seuche resp. zu deren Eindämmung unternommen werden, dann entsprechen diese gesamthaft nicht mehr als Alibiübungen und kläglichen Versuchen, einfach etwas zu tun, um den Schein zu wahren, dass die Pflicht zum Schutz der Bevölkerung erfüllt werde, was jedoch weder richtig noch verantwortbar ist. Dies, wobei nebst dem diverse der Staats-, Amts- sowie Behördenverantwortlichen in vielen Einwohnergebieten zu jenen Gruppierungen gehören, die durch Besserwisserei, Verschwörungstheorien, Irrung und Querulantie usw. die Seuche bestreiten oder verharmlosen. So kommt es aber auch allgemein beobachtet dazu, dass in allen Staaten einerseits zu wenig, andererseits umfänglich auch nicht das Notwendige und Richtige getan wird, um der Seuche entgegenzuwirken. Du hast zwar schon mehrmals vom Bayrischen Ministerpräsidenten Söder gesprochen, der weitem in Deutschland und gar europaweit tatsächlich der Mann ist, dem Verstand, Vernunft und Intellektum in einem Mass eigen sind, dass er die Situation richtig einschätzt und bestmöglich richtig und umgreifend handelt. Dass aber auch er nicht alles in der notwendig radikalen Weise tun kann, was eben unumgänglich wäre, das verhindern Kräfte in seiner Regierung, die ebenso durchdringend gegen die notwendigen Massnahmen intervenieren.
- 3) Werden die Kräfte beobachtet, die in den Staatsführungen, Ämtern und Behörden beschwörend die Wirtschaft hervorheben, wie das allüberall in allen Industriestaaten der Fall ist, denen sich auch unvernünftige andere Kräfte anderer Staaten anschliessen, dann ist zu erkennen, dass das Ganze täglich mehr ausufert. Die Staatsführenden aller Staaten, was auch auf die Schweiz zutrifft, richten sich in ihrer Führungs-, Situations- und Massnahmenbeurteilungsunfähigkeit nach den Wünschen der Wirtschaftsgrössen aus, die einzig ihrem Profit nachhängen. Die Staatsführenden, Ämter und Behörden richten sich in ihrer Führungsunfähigkeit in bezug auf Gesundheit und Sicherheit der Völker kriminell derart aus, dass die Corona-Seuche unvermeidbar bis ins kommende Jahrhundert nicht unter Kontrolle gebracht werden kann und Millionen von Toten fordern wird. Das ergibt sich so in allen Staaten Europas gleichermaßen und ohne Ausnahme, wie auch in diversen anderen Staaten, wobei jedoch besonders die Vereinigten Staaten von Amerika weltweit die Führungsrolle aller Unvernunft und Regierungsunfähigkeit anführen. Dies durch die Schuld der unfähigen Staatsführenden, was jedoch nicht nur Massen von Corona-Toten fordern, sondern auch politische Unruhen hervorrufen wird.

**Billy** Ja, das geschieht schon seit dieser Präsidententrottel Trampel-Tramp-Trump grossmäulig die Corona-Seuche verharmlost, wodurch allein nur in den USA infolge seines Schwachsinn schon bald einmal an die 400 000 Menschen durch das Corona-Virus sterben werden. Und wenn ich nun losziehe und mit offenen Worten aufzeige, welcher Façon dieser in seinem Charakter ausgeartete Trampel-Trump entspricht, dann greife ich ihn nicht als Mensch an, sondern effectiv einzig seine charakterlichen Ausartungen, Verhaltensweisen, schmutzigen Gemeinheiten, seinen Charakterschmutz und seine ebenso schmutzigen Unzulänglichkeiten hinsichtlich seiner Verachtung in bezug auf die tiefgreifende Ehrlosigkeit und Würdelosigkeit, die er gegen Menschen hegt und auch offen an den Tag legt und auslebt. Diese Tatsache wird aber offenbar weder von den gesamten US-amerikanischen Kongressabgeordneten, noch von allen sonstigen Regierungsangehörigen erkannt, wie auch nicht von den sich immer selbstlobenden <grossen> Psychologen, die sich mit ihren unsinnigen <psychologischen Analysen> wichtig machen und sich endlos öffentlichkeitgeil in den Vordergrund stellen und alle beschimpfen, die ihre falschen psychologischen Beurteilungen aufzeigen.

Zurück zu Trump, bei dem nicht nur seine gesamten Charaktereigenschaften einem Katastrophenzustand entsprechen, sondern auch sein allgemeines schmieriges Benehmen, Handeln, Lügen, Betrügen, seine Geltungssucht und das Sich-wichtig-Machen sowie das Sich-in-den-Vordergrund-Stellen.

Von einem emotionalen Intelligenzium resp. von einer Fähigkeit auf Basis gesunder folgerichtiger resp. logischer Gedanken und daraus resultierender wertvoller Gefühle ist bei ihm rein nichts zu erkennen, folglich vermag er auch nicht erfolgreich mit seinen Mitmenschen zu interagieren.

Das bei Trampel-Trump fehlende emotionale Intelligenz ist ihm regelrecht bereits vererbt und angeboren, jedoch von ihm selbst durch seine persönliche Misserziehung und Antrainierung bis zur Ausartung erweitert worden, wodurch sich alle Kompetenzen im zwischenmenschlichen Bereich zur Perfektionierung einer völligen Missachtung aller Achtung, Ehre und Würde der Mitmenschen ergeben haben. Und zudem artete das Verlangen nach nur eigenem Profit in jeder Beziehung aus, wie auch das grenzenlose Machtverlangen, das Geltungsbedürfnis, die Selbstherrlichkeit, das persönliche Wohl und der Zwang zur Erfüllung der eigenen Zwecke und Ziele.

Eine Empathie und eine Fähigkeit, Erkenntnisse über das Innenleben anderer Menschen zu gewinnen, ist für ihn absolut unmöglich. Er versteht es auch nicht, die Fähigkeiten anderer Menschen ehrlich, würdig und effektiv für eigene sowie für die Mitmenschen – geschweige denn für ein ganzes Volk – gute und wertvolle Ziele und Zwecke zu nutzen. Und dazu ist er deshalb unfähig, weil er mit seinem emotionalen Intelligenzmangel laufend in immer neue Manipulationsversuche abdriftet, was sich allein schon dadurch erweist, dass er in seinen Anordnungen, Meinungen und Verhaltensweisen derart unstet ist, dass er diese schon kurz nach deren Anweisung widerruft, abändert oder durch neue Erlasse ersetzt. Er besitzt ein liederliches emotionales Intelligenz (Anm. Intelligenz ist der richtige Begriff dafür, was irrig als Intelligenz genannt wird), das keinerlei Fähigkeit aufweist, etwas menschlich Wertvolles zu erschaffen, was klardenkende und eine Sache beurteilungsfähige Mitmenschen als wertvoll empfinden könnten. Also kann er sich auch keinerlei wahre Freundschaften schaffen, sondern nur Apostel, die ihn umgeben, um durch ihn Nutzen zu gewinnen. Er vermag sich in keiner Art und Weise einen ehrlichen zu ihm stehenden Freund oder Kollegen zu schaffen, wie er sich auch nicht in die Lage eines Gegenübers zu versetzen vermag, und zwar auch nicht hinsichtlich seiner eigenen Familienmitglieder. Anderer Menschen Standpunkt vermag er als selbstherrlicher Machtmensch weder zu verstehen noch zu akzeptieren, folglich kann er solche auch nicht für sich selbst einsetzen oder nutzen, um in irgendeiner Sache oder Situation usw. eine Lösung oder einen Weg zu finden, wodurch er selbst, alle Beteiligten oder allgemein das ganze Volk gleichermassen profitieren und zufriedengestellt würde. Das fehlende emotionale Intelligenz bei Trampel-Trump-Trump verunmöglicht ihm auch, dass er seine eigenen Ziele und Bedürfnisse auf ehrliche Art und Weise erreichen kann, wie er sich auch nicht gedanklich-gefühlsmässig in ein Gegenüber resp. in einen Mitmenschen hineinversetzen und daher auch nicht auf diese Weise etwas besser und leichter erreichen kann. Grundsätzlich versteht er es auch nicht, auf eine natürliche Art und Weise und ohne jegliche hinterhältige Manipulation etwas mit Anstand, Würde und Ehrlichkeit durchzusetzen, zu erreichen oder tatsächlich in Ordnung zu bringen, weil er von Grund auf alles nur durch Intrigen, Falschheit, Lügen, Betrug und Missbrauch zu managen vermag.

Effektiv ist dieser Verrückte ein Verbrecher, der die Saat des Bösen ist und seine Saat des Verderbens über die gesamten Vereinigten Staaten von Amerika ausstreut. Und diesem gewissenlosen, ungebildeten und machtsüchtigen Selbstherrlichkeitsmacho, der blankes Unheil und böses Verderben über die gesamte amerikanische Menschheit bringt, hängt eine Million umfassende Masse Blödsinniger und Schwachsinniger an seinen verkommenen und von Machtgier tiefenden Lügen- und Betrugslippen. Diese Menschen, die nicht nur durch Trampel-Trump-Trump irregeführt werden, sondern infolge eigener Dummheit und Dämlichkeit sowie Bildungslosigkeit ebenso unbedacht an ihn gläubig sind, wie auch in bezug auf ihren imaginären Gottschöpfer, beten diesen Mann gleichermassen an, wie ihren von ihnen eingebildeten Gott. In ihrem Wahnglauben an dieses bössartige, völlig verlogene und sie indoktrinierende Präsidentengeschwür, sind sie ihm derartig hörig verfallen, dass er als Volksbetrüger und Staatsordnungszerstörer Amerikas alles unternimmt, um den Untergang und die Zerstörung aller Ordnung herbeizuführen. Dazu verstösst er gar derart gegen die Verfassung, dass das Ganze bereits als staatsfeindlich zu erachten ist, wogegen aber kriminellerweise weder von der Exekutive, von der Legislative noch von der Judikative der US-Regierung etwas unternommen wird, weil diese ganz offensichtlich ebenfalls nichts taugen in den USA und übermässig mehr Schein als Sein sind.

Die Trampel-Trump-Trump-Anhänger selbst, die ihm nicht nur an den Lippen, sondern auch am Hintern hängen, sind offensichtlich unfähig zu denken, folglich sie diesem Volksverhetzer, Gesetzesbrecher und seinem endlosen Lügenwerk dumm, blöd, unbedacht und intelligenzlos hörig folgen, wodurch er diese Masse seiner krankhaft dummen und gehirnlosen Anhänger hypnotisch indoktrinierend aufhetzen kann, bis sie als bössartiger Mob brüllend und heulend herumtobt und letztendlich alles krachend zur Zerstörung bringt.

Gegenwärtig ergibt sich bei der US-Bevölkerung resp. bei einem Grossteil eifernder und geifernder Trump-Apostel bereits eine krankhaft blödinne und idiotische, intelligenzlose Pro-Trump-Trump-Trump-Fanatiker-Massenschwachsinnbewegung. In ihrer dumm-dämlichen Trump-Hörigkeit ergibt sich bei diesen durchdrehenden Zeloten von ihrer Trampel-Gottheit resp. von ihrem Kult-Heiligtum ergriffenen Trump-Wahngläubigen, dass sie blindlings und unbedacht alles nach seinem Willen tun und die US-Staatsordnung ebenso ausser Kraft zu setzen und zu zerstören suchen, wie sie sich selbst betrügen und sich unfähig machen, die reale Wirklichkeit und deren Wahrheit zu erkennen. Die ganze Masse der dumm-irren Trampel-Trump-Trump-Fanatiker ist derart zelotisch wahngläubigverrückt, völlig unbelehrbar, gefährlich, zerstörungswütig sowie mordbereit und tötungssüchtig, wie der biblische Enkel Aarons, Pinchas ben Eleasar, der in seinem Gottglaubenswahn und Gottanbetungseifer mit dem Speer in der Hand für seinen von ihm eingebildeten Gott eiferte und Menschen tötete.

Wie der Zelot Pinchas für seinen Wahngott eiferte und ihn anbetete, so tun das auch die Trampel-Trump-Apostel, denn sie veranstalten ein regelrechtes Anbeten und Verherrlichen des knalldummen, ungebildeten sowie gewissenlosen, unkultivierten, menschenfeindlichen und machtsbesessenen US-Staatspräsidenten. Und dass dessen indoktrinierende Lügen und Betrugsbehauptungen von all seinen extrem für ihn Schwärmenden – die zudem noch religiös-frömmelerische Gläubige sind

und im Wahnglauben leben, dass sie dem Frieden, der Liebe und der Freiheit zugetan seien – bedenkenlos geglaubt werden, schürt in ihnen den Hass gegen alle jene, welche das miese Wesen von Trump erkennen und gegen ihn steuern. Und dieser Hass führt zu blankem Streit und zu antagonistischen Angriffen gegen die Staatsordnung und deren Sicherheitskräfte, was durch die Lügen und Wahl-Betrugsbehauptungen des machtgerigen Taugenichts Trampel-Tramp-Trump gefährlich immer höher und höher getrieben wird. Dies, bis seine ihn Anbetenden und Intelligenzlosen völlig durchdrehen und verrückt spielen, dem Terror verfallen und Unheil hervorrufen. Und wenn dann der vom Gott Trampel-Trump aufgehetzte Mob Amok läuft und seine Gottherrlichkeit persönlich Schaden zu nehmen droht, dann verkriecht er sich in feiger Angst, zieht seine schmutzigen Handschuhe aus und spielt den Unschuldigen, wie das schon seit alters her bei solchen elenden Gestalten bekannterweise der Fall ist, und die sich letztendlich oft noch selbst umbringen, um in grenzenloser Feigheit einer Strafe zu entgehen. Man denke dazu nur an den Menschheitsverbrecher Adolf Hitler, der sich erschiessen liess, weil er es selbst nicht fertigbrachte, wie auch der Sexualverbrecher Jeffrey Epstein, der im Gefängnis Suizid beging usw.

Tatsache ist seit Menschengedenken, dass diesartige schleimige Charakterkreaturen sich erdreisten, wider alle Wirklichkeit und Wahrheit sich als ehrlich, gut, gerecht und fürsorglich, wie auch als rechtschaffen, liebevoll, freiheitlich, friedlich und als menschenfreundlich darzustellen. Letztendlich aber lassen sie, wenn ihr Licht erlöscht, ihre an sie glaubenden und irregeführten Apostel wie heisse Kartoffeln fallen, weil sie als Dumme ihre Schuldigkeit getan haben. Dann distanzieren sie sich kurzum von ihnen, beschimpfen sie und machen sich feige aus dem Staub. Das alles wird aber den denkunfähigen und damit dumm-dämlichen Aufgehetzten, Besessenen und von krankhaftem Schwachsinnfanatismus befallenen Menschen nicht bewusst, folglich sie sich zu einem bösartigen Mob zusammenrotten, der sie zu irr herumheulenden Hassgestalten macht und sie zu Strassendemonstrationen und Zerstörungen treibt. Was sich dann daraus ergibt, das beweist die Regel seit alters her, nämlich, dass das Ganze zu bösen Ausartungen, Gewaltakten, Zerstörungen und unter Umständen zu Toten führt, was effektiv auch bei den Trump-Anhängern nur eine Frage der Zeit sein wird, wie Sfath und ... tja, ... es ist nicht gut mehr darüber zu reden, es würde ja in die Welt hinausgetragen. Aber Tatsache ist, und das will ich noch sagen, dass nicht nur US-Amerika in zwei Monaten durch die Schuld des schwachsinnigen und machtgerbesessenen Idioten-Präsidenten-trampel in eine gewaltige Krise verfällt, denn auch andere Staaten werden infolge der Unfähigkeit ihrer Regierenden sowie des dumm-dämlichen und jedem Intelligenz baren, verstand- und vernunftlosen Teils des Volkes grosse Probleme und viele Tausende von Corona-Toten zu beklagen haben.

Schon in den 1940er Jahren graute mir vor der heutigen Zeit, und dem, was sich nun fortan unaufhaltsam ergeben wird. Die Erdlingsheit wird aber trotzdem nicht gescheitert, denn einerseits wird auf keinerlei Warnungen gehört, folglich andererseits stur und offenen Auges immer schneller einer Zukunft voller Katastrophen entgegengerannt wird. Dies, weil durch das unkontrollierte Ansteigen der Überbevölkerung der Erdlinge sowie deren immer katastrophaler werdende Gleichgültigkeit, Selbstherrlichkeit und Unbezogenheit gegenüber allem und jedem sie in ihrer Dummheit ins eigengeschaffene Verderben laufen lässt und dies sie immer mehr und schneller unweigerlich zum kommenden Elend und Übel vorantreibt. Und dieses Schnellerwerden des unvermeidlichen Unheils – das unabwendbar sein wird, wenn die Menschheit nicht umdenkt und nicht vernünftig wird –, ergibt sich durch das aus allen Rudern laufende Weiterwachsen der Überbevölkerung. Dies, weil sich alles Böse, alle Ausartungen und Probleme jeder Art, alle Zerstörungen und Vernichtungen am Planeten, an allen Ökosystemen, der Natur und deren Fauna und Flora sowie der Atmosphäre und dem Klima mit jedem neu geboren werdenden Erdling mehren, steigern und alles derart drangsalieren, dass ein gesamtplanetarer Kollaps aller Systeme erfolgt, die das Leben gewährleisten sollen, jedoch derart malträtiert werden, dass alles rettungslos zusammenbricht. Und das, was sich letztendlich effektiv daraus ergibt, das ... aber nein, darüber soll ich nicht reden.

Siehst du, mein Freund, es ist immer das gleiche: Wenn man in die Hitze des Gefechtes kommt, dann wird zu schnell ein Wort gesagt, das grundsätzlich verschwiegen werden soll, weil es mehr Schaden als Nutzen bringen würde. Aber sagen kann ich folgendes: Rundum auf der Erde werden die Länder und Völker von unfähigen Machtbesessenen regiert, bei denen die wenigen verstand-vernünftigen Beiregierenden keine Chance haben, ihre logischen Einwände gegen Unsinnigkeiten vorzubringen, die durch die Mehrheit der Regierenden angerissen werden. Das erleben wir auch hier in der Schweiz, da z.B. die gute Arbeit des Finanzministers wieder <zur Sau> gemacht und die Kohle sinnlos verpulvert wurde, die er zusammengespart hat, womit der staatliche Schuldenberg um einiges hätte abgebaut werden können. Und jetzt kommt der Unsinn, wie in vielen anderen Ländern, da zahllose Millionen und Milliarden Staatsgelder als Hilfsmoneten an Firmen, Konzerne und an Organisationen usw. verantwortungslos hinausgeschmissen werden, damit diese weiterhin, und nun mit Steuerkohlen auf Kosten der Steuerzahlenden, schuldenmachend weiterwursteln können. Und dass dann dafür den arbeitenden Steuerzahlenden immer mehr und höhere Steuern abgeknöpft werden, das schnallen die Völker offenbar ebenso nicht, wie auch nicht, dass dann auch ihre Nachkommen und wiederum deren Nachkommen usw. über viele Jahrzehnte und noch länger mit Steuerzahlungen die Schulden abstottern müssen. Dies, während die selbstherrlichen Regierenden, die mit Steuergeldern horrenden Entlohnungen und später lebenslange Pensionen beziehen, ohne das Volk zu befragen, ob das Ganze mit dem Geldverschleudern überhaupt im Volkssinn ist und ob sie das überhaupt tun dürfen.

Nun bin ich wieder vom eigentlichen Thema abgewichen, denn ich wollte noch sagen, dass nicht nur in den USA, sondern auch in Brasilien deren Staatsboss Bolsonaro in jeder Beziehung ein unfähiger irrer, machgeriger Idiot ist, der ebenfalls für das Volk das Schlimmstmögliche herausfordert, was, wie in den USA, mehrere Hunderttausende von Menschenleben kosten wird. Wenn ich mich richtig erinnere, dann werden, wie ich schon sagte, in den nächsten 3 Monaten die USA mit offiziellen Corona-Todeszahlen von etwa 400 000, Brasilien mit über 210 000 und Indien mit 160 000 zu rechnen haben.

Die US-Staaten werden offiziell an vorderster Front stehen, dies nebst der Dunkelziffer. Doch auch unsere kleine Schweiz wird in der gleichen Zeit eine Anzahl von etwa 9000 Corona-Todesopfern zu beklagen haben, wie aber auch alle EU-Diktaturstaaten in 3 Monaten mit offiziell hohen Zahlen von Corona-Toten zu nennen sein werden, wie z.B. Spanien mit etwa 55 000, Italien 83 000, Frankreich 70 000, England mit über 85 000 und Deutschland um die 55 000, während der gleichen Zeit dann weltweit allein offiziell weit über 2 Millionen Todesfälle registriert werden. Das sind die ungefähren Zahlen, wenn ich mich richtig erinnere, wobei diese aber wirklich nur auf offizielle Angaben bezogen sein werden, denn die gesamte Dunkelziffer wird viel höher sein. Auch China bleibt weiterhin von der Seuche befallen, was viele Tote fordert, wobei jedoch alles verschwiegen und behauptet wird, die Seuche sei ausgerottet. Diese Lüge kann sich aber nicht lange halten, denn bereits im Januar nächstes Jahr wird diese teilweise aufgedeckt werden.

Nun, was nebst allem Gesagten weiter der Fall sein wird, das bezieht sich darauf, dass u.U. die Freiheit der Menschen in bezug auf die Selbstbestimmung des Impfenwollens oder nicht eingeschränkt und sie zur Impfung gezwungen werden sollen. Letztendlich könnte das Ganze dann, sollte es dazu kommen, dazu führen, dass die Geimpften mit mehr Rechten ausgestattet und die Ungeimpften noch gekennzeichnet würden – Hitler und alle Konsorten der Nazis würden dann grüssen lassen, wie damals, als die Judengläubigen mit einem gelben Judenstern auf der Brust diskriminiert und in die Gaskammern geschickt wurden. Tatsache ist diesbezüglich, dass der damalige Rassenhass ja kein solcher, sondern ein Religionshass war, weil auf der Erde ja nur 1 Menschenrasse besteht und nicht deren 2, was offenbar von den Wissenschaftlern noch immer nicht begriffen wird. Und dazu denke ich, dass ein solcher Gedanke absolut nicht abwegig ist, wenn man die gottgläubige Denkweise der Wissenschaftler bedenkt. Und was sich dann daraus ergibt, das kann ja ebenso <freudig> erwartet werden, wie auch, dass die NATO und WHO sowie China und andere vehement bestreiten werden, dass das Corona-Virus infolge eines Amerikaners bösem Hass gegen die USA geheimerweise in chinesischen Labors schon in den 1970er Jahren angerissen und zusammengebastelt wurde und sich dieses durch Tausende von Mutationen – die noch weitergehen und bereits in Anmarsch und noch angriffiger sind – bis in die heutige Zeit zum Covid19 entwickelt hat. Besonders die WHO wird sich im neuen Jahr wichtig machen, um den Ursprung der Corona-Seuche ausfindig machen zu wollen, um dann eine Sachschaumerklärung zu erfinden und behauptend zu verbreiten, dass der Seuchen-Ursprung herausgefunden worden sei. Erst wird es aber einmal so sein, dass China Ursprungsuntersuchungen blockieren und die WHO nicht ins Land einlassen wird, weil befürchtet werden wird, dass gewisse Verheimlichungen bezüglich Corona-Erkrankten aufgedeckt werden könnten. Die effective Tatsache jedoch wird nie ergründet werden können, wie die Wahrheit dazu auch niemand wissen will, weil damit die USA einen weiteren Torgang in ihrem sonst schon verunreinigten Reinheitsgrad haben werden, wegen des irr...

**Ptaah** Dazu solltest du nichts sagen, ausser du würdest es beim Abrufen unseres Gespräches nicht niederschreiben und eben auslassen. Was du aber gesagt hast, dazu habe ich nichts weiter zu erklären, jedoch eine Frage habe ich bezüglich Pinchas ben Eleasar – wer und was war dieser Mann? Über diesen Mann ist mir nichts bekannt.

**Billy** Er war eine Bibelgestalt, wie ich ja schon sagte resp. der Enkel von Aaron, der neben Mose eine der zentralen Figuren während des Auszugs aus Ägypten war. Natürlich kann seine und Moses sowie die Geschichte des Auszugs aus Ägypten ebenso nicht als bare Münze genommen werden, wie besonders nicht die Mär, dass sich das Rote Meer durch Moses Ruf nach Gottes Hilfe geteilt habe und das flüchtende Hebräervolk trockenen Fusses durch das Meer habe fliehen können. Das Ganze entspricht wirklich nur einer biblischen Mär, denn in Wahrheit floh das Hebräervolk auf einem festen Landstreifen des sumpfigen Gebiets zwischen dem Mittelmeer und dem Roten Meer, wobei die Herodesarmee bei der Verfolgung der Flüchtlinge dann absoff.

Nun, was Pinchas ben Eleasar betrifft, so war er, wie gesagt, ein Enkel des Aaron, folglich er zum Stamm Levi gehörte und damit zur rechtmässigen Linie der israelitischen Hohenpriester, den Aaroniden. Pinchas hatte dabei nichts zu tun mit Pinchas, dem Sohn von Eli dem Priester, wie er im Tanach bzw. in der Bibel genannt wird und auch der Vater eines Sohnes namens Hofni war. Es existiert eine biblische Erzählung von Pinchas, dem Eiferer.

Pinchas war ein Mörder, der einen Israeliten namens Zimri und dessen midianitische Freundin Kosbi ermordete, als er die beiden beim Sex überraschte, wobei er den Mord angeblich beging, um Gottes resp. den Zorn des JHWH zu besänftigen, weil der Sexualakt angeblich einem Götzendienst entsprochen haben soll. Solcherart götzendienstlichen Sexakten sollen sich, laut biblischer Darstellung, die Israeliten in Moab hingegeben haben, und zwar indem sie interreligiöse Ehen und einen Synkretismus betrieben haben sollen resp. eheliche und glaubensmässige Vermischungen zwischen verschiedenen philosophischen Anschauungen, Konfessionen oder Religionen. Das alles soll einem Bruch des Ersten Gebots und damit einem Abfall von Gott resp. JHWH entsprochen haben, was gemäss israelitischem Glaubensgesetz todeswürdig gewesen sei. Also war schon damals auch in der monotheistischen abrahamitischen Religion der Judenheit resp. im Judentum, der Religion, Traditionen und Lebensweise, der Philosophie und in den Kulturen der Juden sowie andererseits in der Gesamtheit der Juden das Morden als Strafe ebenso gang und gäbe, wie in jeder anderen Religion, Sekte oder sonstigen Glaubensgemeinschaft irgendwelcher Art. Besonders hervorgetan hat sich ja dann schon seit allem Anbeginn besonders das Christentum, das bereits mit einem Mordversuch seinen Anfang nahm, als die Römer Immanuel kreuzigten und er angeblich starb – wenn der verlogenen Bibelbuchdarstellung geglaubt würde, die aber einem Betrug entspricht, weil Immanuel, alias Jesus, nicht am Kreuz starb, sondern nur irrtümlich als tot erklärt wurde, dann aber, als er in der Grabhöhle wieder erwachte, mit Hilfe seiner Jünger nach Srinagar flüchten konnte, wo er im Alter von 111 Jahren starb.

Und eben, bezüglich des Christentums, so hat sich dieses effektiv Bösertige im angeblichen Namen und nach dem Willen und im Schutz sowie der Liebe eines mörderischen Gottes und Glaubens an diese imaginäre Phantasiegestalt letztendlich über die gesamte Erde ausgebreitet. Dabei hat das Christentum, und durch dessen Gotteswahnglauben in den Menschen, bösertig gewütet und wie keine andere Religion Morde, Krieg, Raubrittertum und Vergewaltigung durch Kreuzzüge, Terror, Eroberungen, Hexenmassaker, mörderische Raubzüge, Sexorgienmorde, Glaubens-Ritualmorde, wie aber auch Homosexuellenmorde, Morde an unehelichen Nonnen-Säuglingen in Frauenklöstern sowie auch Andersgläubigenmorde usw. begangen, wie seit alters her die Chroniken beweisen – Adolf Hitler und seine mörderischen Nazischerger lassen diesbezüglich mit ihrem Holocaust besonders grüssen. Dann ist in ähnlicher Weise auch die Religion Islam zu nennen, bei dem bis in die heutige Zeit bestialische Morde, wie auch Folter und Totschlag sowie Krieg und Terror als angeblich göttlich angeordnete Gebote und Strafe usw. unendliches Leid und Elend in der Welt verbreiten. Dies nebst dem, dass diese beiden Religionen an erster Stelle jene sind, deren Gläubige die meisten Nachkommen in die Welt setzen und damit endlos die Überbevölkerung in die Höhe treiben. Und durch die stetig steigende Masse Menschheit entstehen aus dieser heraus immer mehr überbordende Bedürfnisse, Wünsche und Verlangen nach Luxus und einem hohen Lebensstandard, was gesamthaft nur durch vernichtende Machenschaften beschafft werden kann. Und diese Machenschaften bedeuten, dass durch diese der Planet gewissenlos innen und aussen ausgebeutet und zerstört wird, wie auch die Natur und deren gesamte Fauna und Flora, alle Ökosysteme sowie die Atmosphäre und das Klima.

Aber wie üblich, weiche ich wieder vom Thema ab, denn deine Frage führt zur Antwort noch etwas weiter, und zwar bezüglich des Synkretismus der alten Israeliten, denn diese begannen mit einer Hurerei, und zwar während eines Aufenthaltes im damaligen Gebiet bei Schittim im Jordantal, nahe bei Jericho wo die Moabiter ansässig waren, eines der Völker, das vor Israel in Kanaan beheimatet war. Die Sache war dann die, dass die Frauen die Männer animierten, ihre Götter anzubeten und diesen auch zu opfern, und zwar insbesondere dem kanaanischem Fruchtbarkeitsgott Baal-Peor, indem eben Hurensex betrieben wurde. Dies soll Gott, also JHWH, nicht gefallen und ihn in Wut versetzt und dazu geführt haben, dass er die Hinrichtung aller religiösen Führer forderte, was dann auch getan worden sei. Dadurch habe dann Trauer geherrscht, und als sich die Gemeinde Israel vor der Stiftshütte versammelt habe, hätte ein Israelit gewagt, ein <Simeoniter>, also ein Angehöriger eines israelitischen Stammes, seine Freundin mitzubringen, eine fremdländische Midianiterin, wodurch der Eifer und Zorn von Pinchas hochgewallt sei. Und als dann der Mann mit seiner Freundin nach Hause ging, sei ihnen Pinchas nachgegangen bis in deren Haus, wo er dann die beiden beim Sexualakt überraschte und beide mit seinem Speer ermordete, wofür er gelobt worden sei, weil er damit die Plage beendete, die ganz Israel dahinzuraffen drohte. Zum Lohn erhielt Pinchas als Enkel des obersten Priesters die Zusage Gottes, dass– weil er für seinen Gott geeifert und für die Kinder Israels Sühne geschaffen habe – ihm und seinen Nachkommen das ewige Priestertum zuteilwerden soll.

Wird diese Geschichte, der ich als Realist nicht über den Weg trauen kann, weil allein schon das Ganze mit der Story des angeblichen Gottes und dessen Einmischung nichts anderem als einer bewussten Lüge entspricht, weil es in keiner Weise einen Gott im Sinn irgendeiner Religion, Sekte oder sonstigen gleichen oder ähnlichen Glaubensrichtung gibt, sondern alles in glaubensmässiger Hinsicht nur Lug und Betrug ist, so ist wohl auch die dargestellte Geschichte zumindest in ihrem Ablauf in Frage zu stellen. So wie ich das Ganze sehe und beurteile, steckt dahinter einerseits einmal ein krankhaft dummer sowie krimineller Gottglaubenswahn und der Zweck, diesen zu verfechten und andere in bezug auf diesen Wahn an der Stange zu behalten, andererseits fundiert darin auch eine indoktrinierende Aufforderung, an einen bestimmten rachsüchtigen Gott zu glauben, der straft und verdammt, wenn nicht das getan wird, was jemand – in diesem Fall wohl ein Priester – vorgaukelt und abverlangt und daherlügt, dass eben Gott es fordere. Dies also exakt so, wie es allen Gottgläubigen jeder Religion und Sekte mit Drohungen eingehämmert ist und sie deshalb zu feige sind, ihren irren Glauben zu ihren eigenen Gunsten abzuliegen und selbst ihr Intellektum, ihr Bewusstsein, ihren Verstand und ihre Vernunft sowie ihr eigenes Denken und Überlegen zu nutzen. Dies zudem in völligem Freisein von Glaubensangst und Gottesstrafe, um selbständig und ureigendst selbst etwas folgerichtig resp. logisch zu bedenken, zu überlegen und zu entscheiden und dann ebenfalls nach eigenem Ermessen völlig frei und nach eigenem Gutdünken zu handeln.

Das ist einmal einerseits das, was ich in dieser Weise im Zweck der Geschichte erkenne, während andererseits im Ganzen ohne jeden Zweifel ein äusserst massiver Religionshass steckt, durch den jede Beschimpfung, Diskriminierung, Verfolgung, Drangsalierung, Folterung, Ausraubung, Massakrierung und Ermordung Andersgläubiger gerechtfertigt wird. Aus diesem Grund wird in dieser Geschichte Pinchas für seinen Mord an Zimri und an dessen midianitische Freundin Kosbi gelobt und seine Mordtat als Vorbild eines wohlgefälligen <Eifers> für den wahren Gott dargestellt. Wird sein Mord und sein Mordverhalten hinsichtlich des Eifers für einen imaginären Gott genau und realistisch sowie psychologisch betrachtet und seziert, dann wird völlig klar, dass dies nur der Auftakt dafür war, einige Zeit danach ein benachbartes Volk anzugreifen und dieses durch einen Genozid auszurotten. Und dafür wurde Pinchas von Gott, von JHWH, sowie das von ihm abstammende Priestergeschlecht auf <ewig> mit göttlichem Segen ausgestattet. Das ist die Geschichte des Pinchas ben Eleasar, dem Eiferer.

Was sich nun aber in den kommenden Monaten ergeben wird hinsichtlich der Corona-Seuche, das wird leider äussert unerfreulich sein und sehr viele Menschenleben kosten. Auch wenn einiges getan wird, so wird es einerseits nur halbwegs das richtige sein, andererseits aber auch nur halbwegs genug, weil falsch gehandelt wird. Und das geschieht auch damit, indem die Regierenden Unmassen Geld verschleudern, um Firmen, Konzernen und Organisationen eine Insolvenz zu ersparen, die dann trotzdem Konkurs gehen. Und dieser ganze Unsinn wird durchgeführt, weil die Regierenden unfähig an

ihren Stellen sind und alles immer schlimmer machen. Und dies tun sie auch bei Fluggesellschaften und Reiseunternehmen, denen sie massenhaft Gelder unterschreiben, ohne zu bedenken, dass der Flugtourismus und sonstige Reisetourismus völlig unterbunden werden müsste, und zwar einerseits, um weitere Seuche-Verschleppungen auf diese Weise zu unterbinden, andererseits jedoch auch, damit die Atmosphäre, das Klima, die Natur und deren Fauna und Flora sowie gesamthaft alle Ökosysteme um vieles weniger mit zerstörenden Treibhausgasen belastet und das Klima weniger vernichtend beeinträchtigt würde. Doch so schlau sind die Regierenden nicht, um diese Notwendigkeit zu erkennen und umzusetzen, wie auch ein grosser Teil der Völker nicht schlau genug wäre, um dies zu akzeptieren und umzusetzen, wenn es angeordnet würde. Dummheit und Dämlichkeit kennen eben keine Grenzen, folglich sowohl das Gros der Regierenden und ein grosser Teil der Völker davon befallen sind, wodurch nicht nur die Corona-Seuche nun erst richtig zuschlagen und Zigtausende von Menschenleben fordern, sondern auch die Überbevölkerung ungeheuer weiterwachsen und durch ihre Machenschaften den Planeten, alle Ökosysteme, die Natur und deren Fauna und Flora sowie die Atmosphäre und das Klima in den totalen Untergang treiben kann. Viel lieber lassen sich die dummen Regierenden und Grossteile der Bevölkerungen von einer in bezug auf die Realität völlig unwissenden Göre wie Greta <Dummborg> und deren demonstrierenden Mitläufern betören, wobei die Regierenden daher Millionen für Unsinniges verpulvern und neue Steuern erfinden, um die Steuerzahlenden zu schröpfen. Dies, während die Überbevölkerung endlos wächst und durch diese weiter alles zerstört und vernichtet wird, wie auch viele Lebensformen gattungs- und artenweise ausgerottet werden. Dies, weil nicht erkannt werden will, dass es nicht einfach das CO<sub>2</sub> und dergleichen ist, wodurch alles zerstört wird, wie die kleine Dummborg und Konsorten der Weltbevölkerung klarmachen wollen und für diese Dumm-Dämlichkeit und ihr Unwissen um die reale Wirklichkeit und deren Wahrheit noch geehrt und in den Himmel hochgehoben werden.

**Ptaah** Dies alles ergibt sich leider so, wie du sagst, und es führt dazu, weil nicht umfänglich das Richtige erkannt und nicht das getan, sondern falsch gehandelt wird, und zwar sowohl durch die Staatsführenden, als auch durch einen Teil dummer Querulierender aus allen Bevölkerungsschichten. Diejenigen, welche das Richtige tun wollen, werden niedergedrückt und diese – wie sagtest du einmal in einem solchen Zusammenhang – kämpfen gegen Windmühlen, womit du wohl angesprochen hast, dass sinnlos gegen den Wind gekämpft wird, der nicht aufgehalten werden kann und ...

**Billy** Entschuldige, wenn ich dich unterbreche, denn was du annimmst ist nicht richtig. Der Vergleich und die Redewendung des <gegen Windmühlen kämpfen> kann grundsätzlich schon deiner Annahme nach gedeutet werden, doch führt das Ganze auf einen Roman zurück, der weder Hand noch Fuss hat. Es war, wenn ich mich nach so langer Zeit noch richtig an den Beschrieb erinnere, den ich vor x-Jahren einmal gelesen habe, dann übersetzte ein Miguel de ..., eh, wie hiess er noch, irgendetwas wie Cervelate, Cervate oder so, einen spanischsprachigen Roman mit dem Titel <Don Quixote> also mit ix, was aber auch als Quichotte und eben Icho, und Quijote sowie mit ijo geschrieben wird. Der Roman handelt von einem sinnreichen Junker, einem Landadeligen namens Don Quijote von der Mancha, der auch der Protagonist resp. die Hauptperson der Geschichte ist. Der Roman umfasst 2 Teile, die jedoch in verschiedenen Jahren zwischen 1600 und 1620 geschrieben wurden, wenn ich mich nicht irre.

Don Quijote als Romanfigur war ein stolzer Ritter, der annahm, dass ihn das Schicksal dazu auserkoren habe, kühne Abenteuer zu erleben resp. zu bestehen, und zwar eines nach dem anderen. Als edler Ritter hatte er dazu einen klapprigen Gaul resp. ein Pferd namens Rosinante, und unter anderem kämpfte er eben gegen Windmühlen. Als edler Ritter war er natürlich nicht allein, wie es zur damaligen Zeit unter Edlen tatsächlich der Fall war, sondern er hatte einen Schildknappen namens Sancho Pansa bei sich, der treu an seiner Seite ritt, der jedoch nur scheinbar naiv war und immer versuchte, seinen Ritter vor schlimmem Unheil zu bewahren. Seine Abenteuer endeten in der Regel damit, dass Don Quijote verprügelt wurde und folglich aus seinen Abenteuern wenig ruhmreich hervorging und eben als <Ritter von der traurigen Gestalt> erschien. Daher also die Redewendung.

**Ptaah** Also ist es eine Romangeschichte, die ich jedoch nicht kenne. Danke für deine Erklärung. Dann will ich jetzt jedoch wieder mein Thema aufgreifen.

**Billy** Kann ich vorher noch auf etwas kommen, was mir durch meine Gedanken geht, ehe ich es vergesse? Das ist leider manchmal so, denn immer wieder kommt es vor, dass mir Fragen oder so entschwinden, wenn ich ... nun ja, ist eben mal so.

**Ptaah** Natürlich, rede nur.

**Billy** Es betrifft die Impfungen gegen das Corona-Virus, die nächsten Monat in diversen Staaten durchgeführt werden sollen, wie ich aus der Zeit mit Sfath noch weiss, wie aber auch du letzthin gesagt hast. Normalerweise ist es ja so, dass Entwicklungen für solche Impf-Produkte 10 bis 15 Jahre dauern, wobei auch ausgiebige Tests durchgeführt werden und daraus gute Positivitäten resultieren müssen. Dies, ehe sie von einer medizinischen Fachkommission als gut und richtig anerkannt werden.

Was aber jetzt bezüglich der bevorstehenden ungetesteten Impfung getan werden soll, dazu sagtest du selbst, dass dies fahrlässig und verantwortungslos sei. Mir scheint, dass diese sehr frühen Impfungen, die ja deiner Aussage nach ab Dezember durchgeführt werden sollen, nur dadurch zustande kommen können, indem über die gesamten Tests und Prüfungen hinweggegangen und alle medizinisch-ethischen Formen missachtet werden.

Die Angst und Panik der Menschen wird gewissenlos ausgenützt werden, die sich zwangsläufig durch das Propagieren von <verhütenden> Impfungen ergibt, was ich aber derart relativierend deklarieren muss, indem ich sage, <dass es eben dieserart sein könnte>, denn wie du ja weisst, würde man sich nicht scheuen, mich wegen Geschäfts- und Produktschädigung vor den Kadi zu schleppen. Folglich sage ich also, dass es allen, die unser Gespräch lesen, selbst überlassen ist, was sie tun und lassen wollen, wie und zu was sie sich entscheiden oder nicht, denn ich kann bezüglich des Ganzen weder sagen, was effektiv dem entspricht, was im einen oder andern Genannten in welcher Art und Weise zutrifft, weil ich eben die entsprechenden Umstände und Resultate nicht kenne, folglich ich auch nicht einmal einen Ratschlag geben resp. erteilen kann. Also muss es jedes Menschen eigene Entscheidung sein, inwieweit sich jeder mit der Angst und Panikmache auseinandersetzt und handelt. Und diese Angst und Panik werden mit der Aussicht auf frühe Impfungen weiter gefördert und die Menschen williger, um sich impfen zu lassen, was den Impfprodukteherstellern gewährleistet, dass sie durch grossangelegte Impfungen die unterlassenen Tests nachträglich in dieser Weise noch nachholen und doch noch machen können. Dies eben in der Weise, indem ganze Bevölkerungsteile als Versuchskarnickel missbraucht werden, ohne deren Wissen, dass sie als Testfiguren hinhalten müssen, wobei sie nicht darüber informiert werden, dass sie bereits nach den Impfungen und nach einer Genesung bereits nach 2 oder 3 Monaten schwere Spätfolgen hinsichtlich Gesundheitsschäden erleiden können und unter Umständen ihre Leben lang damit zu kämpfen haben werden. Dies einerseits, während andererseits durch diese bevorstehenden Aktionen auch Einflüsse auf das Virus entstehen und dieses zu einer neuen Wandlung führen können, wie du klar gesagt hast. Und zwar dies nebst dem, worüber wir letzthin gesprochen haben, dass – da nun die Seuche in vollem Gang ist und zudem seit Juli eine neue gefährliche Mutation im Anmarsch ist, die aber, wenn ich mich richtig daran erinnere, was Sfath und ich damals beobachtet haben – es der Monat Dezember war, der von sich reden machte, als die neue Art entdeckt wurde. Daher, wenn ich mich also nicht täusche, dann wird nächsten Monat einiges mehr an Unerfreulichem aufkommen. Dies auch in der Beziehung, dass in den Regierungen diverser Staaten Idioten auftreten werden, die eine Trennung von Geimpften und Ungeimpften anstreben werden. Was wir auch beobachtet haben, waren böse Folgen moralischer Art, denn die Impferei brachte in den Irren in Regierungen nicht nur diesen Trennungsunsinn auf, sondern es entstand in Teilen der Bevölkerungen auch Hass unter Geimpften und Ungeimpften. Der Grund war der, weil Teile der Geimpften Sinnes wurden, die Ungeimpften würden schuld an Massen weiterer Ansteckungen sein, während umgekehrt Teile der Ungeimpften infolge Vergunst gehässig gegen die Geimpften wurden. Auch vermag ich mich zu erinnern, dass in den Regierungen, Behörden und auch in Bevölkerungsteilen Stimmen laut wurden, dass Zwangsimpfungen durchgeführt werden sollen, doch was daraus dann wurde, das haben Sfath und ich nicht mehr beobachten können. Doch damit war es noch nicht genug, denn es ergaben sich noch andere sehr grosse Unerfreulichkeiten, wie mehr Mord und Totschlag als sonst, und zwar auch in Familien, in denen sich Streit, Gewalttätigkeiten und Ausbunde an Unhöflichkeiten unter den Erdlingen um einiges steigerten, nebst dem, dass bis gegen Ende des Jahres 2020 offiziell rund 82 Millionen Menschen von der Seuche befallen worden, jedoch auch gegen 2 Millionen Tote zu beklagen waren. Die Seuche brachte starke Auf- und Abwallungen hervor resp. die Ansteckungen und Todeszahlen schwappten auf und nieder und sammelten sich dann in Millionenhöhen. Dafür war der Grund der, dass an erster Stelle alle jene Verantwortlichen der Regierungen in bezug darauf versagten, dass sie infolge ihrer Führungsunfähigkeit nicht alle erforderlichen und notwendigen Massnahmen anordneten und durchführen liessen, wodurch die Pandemie hätte eingedämmt und gar verhindert und höchstens zur leichten Epidemie hätte werden können. Auch die für Seuchen zuständigen Regierungsstellen sowie viele Virologen und andere Fachleute usw. haben die effective Situation nicht verstanden und nicht erfasst, folgedem sie sich auch nicht in der Weise eingesetzt hatten, wie sie das hätten tun müssen. Gegenteilig haben die Regierenden und die Virologen usw. alle anderen ihrer Kollegen, Mitarbeitern und sonst Mahnenden missachtet, die bemüht waren, alles richtig anzugehen, um die notwendigen Massnahmen zu ergreifen, durchzusetzen und dadurch das ganze bösartige Seuchenübel im Keim zu ersticken. Dann waren aber auch noch die Kreuzdummen, Einfältigen, Bohnenstrohdummen und die Querulanten, Besserwisser sowie die dämlichen Verschwörungstheoretiker und Querschläger, die alle sonst schon ungenügenden Anordnungen in den Wind schlugen und Massenveranstaltungen durch Demonstrationen durchführten, wodurch ständig mehr Unheil durch eine unkontrollierte Verbreitung der Corona-Seuche entstand und immer mehr Opfer forderte.

Nun, nebst dem völlig ungenügenden Vorgehen gegen die Pandemie konnte sich die Seuche weiter ihrer Eigenentwicklung und stetig neuen Wandlungen resp. Mutationen erfreuen, wie das auch jetzt neuerlich abläuft mit der sich im Juli in rapidem Tempo zu entwickeln begonnenen neuen und noch gefährlicheren als bisher gewesenen Virusvariante, die erst im folgenden Monat erkannt werden wird, wenn ich mich richtig erinnere. Folglich wird also nächstens eine weitere neue Mutation erfolgen, und demgemäss wird diesbezüglich ab dem Beginn und ersten Freiwerden der Seuche in den 1970er Jahren bald die 5000ste Wandlung erfolgen.

Das Impf-Wandlungs-Prozedere des Virus jedoch, das ja auch jetzt wieder eine neue und gefährlichere Mutation hervorbringt, die sich bereits seit Juli wieder entwickelt, wie auch ihr festgestellt habt und was du vor 2 Wochen auch erwähnt hast, eben auch, dass dieses Virus aggressiver als das vorhergegangene sein wird, werde – und das erklärte schon Sfath in den 1940er Jahren – den Wissenschaftlern der heutigen Zeit ebensowenig bekannt sein, wie sie auch das sich gegenwärtig



wandelnde Virus nicht wirklich verstehen könnten. Folglich, so sagte er, wie ich mich genau erinnere, würden die Virologen usw. einerseits das Ganze des Wirklichen bestreiten, wie sie andererseits aber auch behaupten würden, dass ein einmal wirk-sames Remédium, Heilmittel resp. eine Impfung, das gegen einen Krankheitserreger Erfolg und für Menschen Heilung bringe oder gebracht habe, sich auch gegen einen neuen aus einem sich wandelnden resp. mutierenden und neuentstehen-den Krankheitserreger ähnlicher Art bewähre und das Leben gewährleisten solle, jedoch derart malträtiert werden, dass alles rettungslos zusammenbricht. Und das, was sich letztendlich effektiv daraus ergibt, das ... aber nein, darüber soll ich nicht reden.

Das jedoch, so erklärte er, sei explizit falsch, denn es würden sich nicht alle solche Medikamente oder eben Heilmittel und Impfungen usw. dieserart nutzbar erweisen, denn je nach Erreger seien diesbezüglich unter Umständen enorme Unter-schiede, wie das auch bei den jeweils neuen Grippeviren der Fall sei, folglich eine Weiternutzung ebenso von Erfolg, wie aber auch von Misserfolg und Nachteil oder gar von völliger Nutzlosigkeit oder sogar lebensgefährlich sein könne. Und solches könne sich auch ergeben mit den unerprobten Impfstoffen, die fahrlässigerweise und verantwortungslos noch im Jahr 2020 für Impfungen benutzt werden würden, was unter Umständen zu schweren Spätfolgen oder gar zu Todesfällen führen könne. Was aber sein wird durch die Impfungen, die schon bald in grossem Rahmen als Massenimpfungen weltweit mit unerprobten Impfstoffen und unter Umständen teils kriminell auch mit gefälschten Pseudosubstanzen resp. Placebo-Seren und also Scheinimpfstoffen durchgeführt werden, woraus sich dann natürlich bestimmte Resultate oder gute oder schlechte Folgen ergeben, darüber wird geschwiegen werden. Das Ganze der legalen Impfkationen – in die an und für sich keine oder nur wenige gefälschte Pseudostoffe einfließen werden – bringt den Impfstoffherstellern ungeheuren Nutzen, denn die Angst der Menschen vor der Corona-Seuche drängt sie zur Impfung, wodurch diese gratis und umsonst ihre Tests und Erprobungen durchführen können, während sie anderweitig dafür einerseits die Probanden bezahlen müssten, die sich jeweils freiwillig für Tests zur Verfügung stellen und nicht wissen, welche Wirkungen sie als <Testtierchen> zu erwarten haben und also in jedem Fall immer ein gefährliches Gesundheitsrisiko eingehen.

Wird das Ganze des kommenden Impfmara-thons betrachtet, worauf ja seit Monaten weltweit von verschiedenen Firmen und Konzernen hinsichtlich Impfstoffforschungen hingearbeitet wird, dann ergibt sich, wie ich weiss, dass durch die Impf-Seren-Herstellerfirmen sowie durch die Regierungen und Behörden usw. keine effektiv wertige Informationen in bezug auf die tatsächlichen Auswirkungen der Impfungen resp. Impfstoffe, die an den Menschen durchgeführt werden, an die Öffent-lichkeit weitergegeben werden. Folglich, so denke ich, wird diverses von dem verheimlicht werden, was wir beobachten und feststellen konnten, wie auch, dass teils gewisse Impfstoffe so gut wie Placebos und daher wirkungslos ...

**Ptaah** Da will ich dich unterbrechen. Darüber hat mein Vater in seinen Aufzeichnungen einiges von dem festgehalten, was ihr zusammen beobachtet habt, was ich besonders anführen und abrufen will. Nur ... ja, da habe ich es, sieh hier, das werde ich dir sogleich übersetzen, wobei ich das hier ..., ja, das werde ich auslassen und als weiterer Punkt nur folgendes umsetzen. Vater hat geschrieben:

- 4) ... Auch darüber wird dann wohl geschwiegen, wie auch, dass gewisse Impfstoffe nicht wirken werden, weil sie nur teils oder völlig nutzlos sind, oder weil es sich um <eingeschmuggelte> kriminelle Patsch-Produkte handeln könnte. Auch haben wir festgestellt, als wir alles beobachteten, dass nichts darüber erklärt wurde, mit welchen Impfstoffen sich im Organismus von Geimpften Antikörper entwickelten und welche keine erschaffen haben, weil sie nutzlos waren oder Fälschungen entsprachen. Eduard war erschüttert, als er erkannte, wie gewissenlos die Menschen betro-gen und zudem deren Hilflosigkeit als Versuchspersonen für wissenschaftliche Test von Impfstoffen und für dement-sprechende Untersuchungen missbraucht wurden, und alles nur um Profite zu gewinnen.

Eduard war aber sehr aufmerksam und hörte meinen Erklärungen wie immer sehr konzentriert zu, wodurch er alles in sein Gedächtnis einordnete und es immer gegenwärtig haben wird. Besonders wurde er betroffen als wir beobach-teten, dass verschiedene geimpfte Personen ... kurz oder langfristig durch Impfstoffe erkrankten, leidend wurden oder teils auch starben, was so sein wird, wenn die Zeit dafür kommt. Auch beobachteten wir, wie trotz Impfung diverse Menschen an der Corona-Seuche erkrankten, andere nicht immun wurden und folglich trotz Impfung das Seuchen-Virus weitergetragen und viele andere Menschen infiziert haben. Dies, wie sich auch ergeben hat, was wir ebenfalls feststellten, dass bei am Virus erkrankten Menschen trotz einem oder mehreren korrekt durchgeführten Tests keiner-lei positive Ergebnisse zustande kommen werden, obwohl sie Virusinfizierte waren und folglich die Seuche auf andere Menschen übertragen haben.

Diese Passage habe ich vorgemerkt, um sie dir vorzulesen und in deine Muttersprache umzusetzen, weil ich das Bedürfnis habe, dass du das repetieren solltest.

**Billy** Ja, verstehe, und ich erinnere mich noch gut daran, was mir Sfath dazu dann noch alles gesagt und erklärt hat. Damals war ich gerademal, wenn ich mich richtig erinnere, 15 Jahre alt, denn es war etwa 1 Jahr zuvor, ehe dein Vater wegging und dann Asket kam.

Zu den genannten Aufzeichnungen, die du von Sfath ... nun, einiges werde ich auslassen, wenn ich unser Gespräch abrufe und niederschreibe.

**Ptaah** Du irrst dich nicht hinsichtlich deines Alters, denn diese Passage hat Vater auf das irdische Jahr 1952 datiert. Was nun jedoch das Auslassen von Aufzeichnungen betrifft, so solltest du das nicht tun, denn das Genannte entspricht den Fakten, wie sie sich exakt so ergeben haben, als ihr zusammen alles beobachtet habt und wie es sich nun ergibt und zweifellos weiter ergeben wird.

**Billy** Das ist wohl so, doch bin ich mir nicht sicher, ob ich deswegen dann bösartig angegriffen, beschimpft und verteufelt werde oder nicht, und zwar von all jenen Erdlingen der Regierungen, Virologen, Medizinern, Gottgläubigen, Angstgepeinigten und Impfgläubigen usw., die glauben, dass die Impfstoffe und das Impfen das Nonplusultra zur Eindämmung und Beendigung der Seuche sei. Wenn ich alles offen reinhole und niederschreibe, dann könnte man mich unter Umständen böswilligerweise noch verklagen und mir einen Strick drehen, um mich aufzuknüpfen, und zwar ganz besonders durch die Firmen und Konzerne, die Impfstoffe herstellen, wie mir aber auch Behörden, Regierungen, Virologen und Mediziner auf die Pelle rücken und behaupten könnten, dass ich vielen die Impfung vergällen und sie davor zu deren Schaden und Tod abhalten würde. Daher denke ich, dass es sehr wohl möglich wäre, dass man mich haftbar machen würde.

**Ptaah** Weder du noch ich haben ein Wort davon gesagt, dass irgendeine Person in irgendeiner Art und Weise etwas Unbestimmtes oder Bestimmtes tun soll, denn was wir während unserem ganzen Gespräch getan, gesagt und erklärt haben, war nichts anderes, als dass wir Fakten genannt haben. Weder du noch ich, haben irgendwelche Handlungen empfohlen noch etwas Konkretes gesagt, was getan werden soll. Wir haben nur bestehende Fakten genannt, die du und mein Vater festgestellt haben, mehr nicht. Und diese Fakten bewahrheiten sich nun.

**Billy** Das weiss ich, doch die Erdlinge, die werden nicht begreifen, dass der springende Punkt nicht allein in diesen Impfungen liegen wird, sondern dass er in den notwendigen Sicherheitsvorkehrungen fundiert, die durchgeführt werden müssten, die jedoch nur teilweise angeordnet und ebenso nur teilweise von Vernünftigen akzeptiert und ausgeführt werden, während ein dumm-dämlicher und etwa  $\frac{1}{4}$  umfassender Bevölkerungsteil dagegen queruliert. Dieser Viertel reicht aber aus, dass sich die Seuche weiterverbreiten und immer mehr Opfer fordern wird, folglich in etwa 3 Monaten weltweit allein offiziell mit über 100 Millionen Infizierten und mit weit über 2 Millionen Toten zu rechnen sein wird. Diese Angaben werden wohl richtig sein, wenn ich mich richtig erinnere.

Bezüglich all dem, was wir damals gesehen und erlebt haben, darüber wird wohl ebenso nichts oder nur kaum etwas bekanntgegeben werden, wie allgemein auch andere Faktoren, die für die Bevölkerungen notwendige Informationen wären, wie besonders die Tatsache, dass die Impfstoffe nicht in notwendiger Weise kunstgerecht, sondern nur liederlich getestet sein werden. Deshalb können die Impfstoffe sowohl gut, halbwegs nutzvoll, effektiv wirkungsvoll oder untauglich sein. Daher kann dann nur halbwegs oder überhaupt keine Gewähr eines Schutzes gegen die Corona-Seuche gegeben werden, sondern gegenteilig ein Impfen unter Umständen sogar teils oder schwer schädlich sein. Natürlich kann der eine oder andere Impfstoff gut, wirksam und nutzvoll sein, doch wird die Tatsache bestehen bleiben, dass sie nicht in genügender Weise getestet sein und daher unter Umständen Risikoprodukten entsprechen werden. Zumindest diese Tatsachen werden den Bevölkerungen bekannt werden, wie wir feststellen konnten, doch exakt das wird der Grund dafür sein, dass sich viele nicht impfen lassen werden – eben aus gutem Grund. Daher werden es in der Regel bei den kommenden Impfkationen nur jene sein welche sich impfen lassen, denen nicht bekannt ist, dass einerseits die Impfstoffe nicht genügend getestet und unter Umständen nicht zweckdienlich sind, wie andererseits sie selbst die Impfstoff-Versuchskaninchen sein werden.

Und all das Nichtinformieren und das Faktum des Eitel-Stillschweigen-Wahrens gegenüber der Öffentlichkeit wird – nach meiner Ansicht – dazu führen, dass etwa  $\frac{1}{4}$  der Bevölkerungen gegen alle sonst schon durch die Regierungen und Behörden halbpatzig und nicht gross wirksamen Anordnungen wie Lockdowns usw., dumm-dämlich rebellieren und querulieren werden, demonstrieren und Zerstörungen anrichten usw. Die Regierenden selbst sind jedoch auch nicht mit einem grossen Intelligenz gesegnet, geschweige denn mit einem zuverlässigen Verstand und leuchtender Vernunft, denn sie haben bisher nicht und werden auch wohl noch lange nicht der immer prekärer werdenden Corona-Situation gemäss das erkennen und tun, was richtig wäre. Wie ich diese Leute einschätze, wird ihre ganze Weisheit die sein, anzunehmen, dass das Corona-Problem mit Impfungen und Lockdowns zu lösen und zu beheben sei. Das jedoch ist ein Trugschluss, den sie zwar erfahren – jedoch trotzdem nicht verstehen werden –, wenn ihre Unfähigkeit viele Menschenleben gekostet hat, doch werden sie daraus in ihrer Dummheit, eben infolge des Nicht-denken-Könnens, nichts verstehen und nichts lernen, folglich in den kommenden Monaten die Todeszahlen in viele Zigtausende gehen werden.

**Ptaah** Das wird so sein, denn was ihr zwei zusammen gesehen und beobachtet habt, und was mein Vater dich lehrte, wie auch alles, was ihr zusammen erlebt habt, das entspricht unbestreitbar absolut exakt dem, was sich in der heutigen Zeit tatsächlich ergibt und auch so kommend und sein wird, wie ihr es beobachtet und beschrieben habt. Und dies wird so sein, auch wenn die irdischen Wissenschaften diesen Erkenntnissen noch nicht kundig sind. Sie werden es aber erfahren, denn so, wie ihr beide alles gesehen habt, so wird es unabänderlich werden. Und das, was Vaters Aufzeichnung betrifft, so wird sich das bewahrheiten, wie es auch so sein wird mit den Tests, die kommend fahrlässig an den Bevölkerungen durchgeführt werden. Aber was du gesagt hast, du solltest es dir überlegen, und dass all das so sein wird, wie er es geschrieben hat, das weisst du ja bereits seit 1952, als du mit meinem Vater ...

**Billy** Schon gut, ich werde es mir noch überlegen. Entschuldige, wenn ich dir wieder ins Wort falle, doch das ist eigentlich nicht das, was ich hören will, denn ich weiss auch sonst was sich ergeben würde, wozu ich aber nichts Ausführliches sagen soll, folglich es eben darüber auch nichts zu Reden gibt, weil zu schnell etwas gesagt wäre, was niemand hören und nicht wissen soll. Sfath sagte, dass ich mich strikte in Schweigen hüllen und nur Informationen freigeben soll, die nicht vieles mehr aussagen, als die Virologen und alle sonstigen Fachkräfte usw. selbst herausfinden könnten. Würde zu viel gesagt, so erklärte er, dann würden dadurch sehr schnell Forschungen und daraus Resultate entstehen, woraus sich eine massenreiche und irrwitzige Waffenproduktion ergäbe, wonach mit diesen Waffen bestimmte unbeliebte Menschen ermordet, wie aber auch eine weltweite planmässige Ermordung von bestimmten Völkern zustande käme, um diese genozidgleich auszurotten, wie das bei Hitler und seinen Nazigesellen mit Zyklon B in Auschwitz usw. menschenverachtend verbrecherisch geschehen sei. Also, so sagte er, dürften die Virologen usw. keinerlei eigentliche tiefer gründende Informationen dafür erhalten, denn dieses Corona-Virus, das er einfach Seuchen-Virus nannte, berge effektiv Komponenten in sich, die sehr gefährlich seien und von Virologen nicht ohne spezielle Hinweise und Ausrüstung auch mit grössten Bemühungen gefunden werden könnten. Er sagte eindringlich, und das war mir eingefahren, dass schlafende Hunde geweckt würden, wenn die Virologiewissenschaft hinter das Virus-Geheimnis kommen würde, also sei dies zu vermeiden, folglich dürfe für diese Wissenschaft nicht mehr erklärt werden, als der Virologen Fähigkeiten auf deren mögliche eigene Erkenntnisse zurückführen würde. Die Menschen dieses Planeten, so sagte er, seien derart, dass sie selbst bei bestem Sinnen und Wohlwollen aus irgendwelchen für sie unkontrollierbaren Regungen plötzlich charakterlich umschalten und böartig werden würden, weil das religiös-glaubensbedingt tief in ihrem Charakter allgegenwärtig sei und jederzeit durch irgendwelche aufkommende Gedanken-Gefühlsregungen hochwallen, zum Ausbruch kommen und Unheil verursachen könne.

**Ptaah** Das wissen wir alle, die wir hier auf der Erde um deiner Mission willen bemüht sind, weshalb unsere Direktiven auch direkte Kontakte mit Erdenmenschen nicht erlauben, wobei jedoch bestimmte Ausnahmen erlaubt waren, die sowohl mein Vater Sfath als auch wir wahrgenommen hatten, was jedoch inzwischen durch den gesamten negativen und immer mehr ausartenden Gesinnungs- und Verhaltenswandel der Erdenmenschen sich geändert hat und uns untersagt wurde. Du hast aber vorhin den Giftstoff Zyklon B genannt, der durch die Nazis zur Ermordung von Millionen von Menschen genutzt wurde, was ich wohl weiss, jedoch keine Kenntnis davon habe, worum es sich dabei handelt. Wenn du mir vielleicht ...

**Billy** Da überfragst du mich auch, denn ich weiss nur, dass es sich um einen Blausäurestoff handelt, wie auch, dass Blausäure auf Menschen und eben auf warmblütige Lebewesen tödlich wirkt. Aber einen Augenblick, hier im Computer lässt sich dazu sicher etwas finden ... Hier, sieh, da ist etwas darüber bei Wikipedia, sogar bezüglich der KZ, wenn du bitte lesen willst:

### Wikipedia: Verwendung in Konzentrationslagern

Im KZ Auschwitz-Birkenau wurde Zyklon B vom Frühjahr 1942 an verwendet, um Lagerinsassen und Neuankömmlinge aus den Ghettos in als Duschräume getarnten Gaskammern massenhaft und in industriellem Umfang zu ermorden. Es wird «nicht ausgeschlossen», dass unabhängig davon schon Ende 1939 im Fort VII in Posen Zyklon B zur Tötung psychisch Kranker verwendet worden war, um an ihnen die Wirkung des Giftgases zu erproben (siehe auch Erste Gaskammer in Posen).

Im Herbst 1941 liess der SS-Hauptsturmführer Karl Fritzsche im Keller von Block 11 des Stammlagers Auschwitz I 600 sowjetische Kriegsgefangene sowie 250 kranke Häftlinge mit Zyklon B vergasen. Der Lagerkommandant Rudolf Höß entschied sich daraufhin, ausschliesslich dieses Giftgas zu verwenden, weil er es gegenüber Motorabgasen und Kohlenstoffmonoxid aus Gasflaschen für «effektiver» hielt. Zyklon B wurde – in weitaus geringerem Masse – auch in den Lagern KZ Majdanek, KZ Mauthausen, KZ Sachsenhausen, KZ Ravensbrück, KZ Stutthof und KZ Neuengamme benutzt, um Menschen zu töten. In den meisten Vernichtungslagern wurden hierzu Motorabgase, manchmal auch reines Kohlenstoffmonoxid verwendet.

### Zyklon B-Etikett aus Dachau

Bei Experimenten mit Giftgasen, die im kroatischen KZ Stara Gradiška durchgeführt wurden, kam auch Zyklon B zum Einsatz.

Jean-Claude Pressac recherchierte von 1979 bis 1985 detailliert die Verwendung von Zyklon B im Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. Dabei stellte er fest:

- Zyklon B wurde von der Wehrmacht und in den Konzentrationslagern in erheblichen Mengen zur Entwesung benötigt.
- Der weitaus grösste Teil des Zyklon B, das nach Auschwitz gelangte, wurde tatsächlich auch dort bestimmungsgemäss zur Ungeziefer-Entwesung eingesetzt, um Läuse als Überträger von Seuchen abzutöten.
- Eine prozentual geringe Menge des gelieferten Zyklon B reichte jedoch aus, um den Massenmord an Menschen durchzuführen: Auf warmblütige Lebewesen wirkt Blausäure schon in geringer Dosis tödlich (1/22 der Dosis für Wirbellose). Im Prozess gegen den Geschäftsführer der Degesch, Gerhard Peters, wurde festgestellt, dass vier Kilogramm Zyklon B zur Vergasung von 1000 Menschen ausreichten. Durch kriegsbedingten Mangel wurde der Anteil des Warn- und Reizstoffes im Zyklon B herabgesetzt; ab Juni 1944 entfiel der Zusatz gänzlich. Bereits ab Juni 1943 gab es Lieferungen von Zyklon B ohne Warnstoff nach Auschwitz. Laut Urteilsbegründung im Prozess gegen den Geschäftsführer der Firma Degesch/HeLi (Heerdt-Lingler) gilt es als erwiesen, dass diese Sonderform dort zur Tötung von Menschen Verwendung fand.

**Ptaah** Danke, diese Informationen genügen mir.

**Billy** Gut, dann weiter. Sfath sagte immer wieder, dass ich einerseits zwar öffentlich als Lügner und Scharlatan, wie auch als Phantast, Betrüger und noch mit Böserem beschimpft werden würde, wie das seit alters her so üblich sei von <intelligenten Hornochsen> – diesen Ausdruck benutzte er wirklich, das habe ich nie vergessen – und pathologisch dummen Erdenmenschen, andererseits würde aber auch versucht werden, gewisse wichtige Informationen von mir zu ergattern, die ... na, du weisst schon.

**Ptaah** Ja, ich weiss. Ich weiss jedoch auch, dass du nie zu viel verlauten lassen wirst und dass, trotz allen Verleumdungen gegen dich, ehrliche Erdenmenschen an dich herantreten werden, die durch eigene Bemühungen, eigene Nachforschungen, persönliche Erlebnisse und Erkenntnisse und Erfahrungen ... ..

**Billy** Ja, Ja, das sagte schon Sfath, doch trotzdem werde ich in der ganzen Welt immer wieder durch selbsternannte Antagonisten als Lügner und Betrüger usw. hingestellt, obwohl mich diese Leute nicht kennen und ich sie in der Regel auch nie gesehen oder mit ihnen gesprochen habe. Das habe ich in der Regel meiner lieben Ex und Widersachern zu verdanken, vor denen ich nicht kuschte und ihnen nicht mit ihren Ansichten, Einbildungen, Geschichten und Ideen usw. zu willigen war.

**Ptaah** Das weiss ich, und deren waren viele, wobei mir einige Namen bekannt sind von Personen, die charakterlich abartig, rachsüchtig und ...

**Billy** Ja, aber wir sollten diese Namen nicht nennen, und ausserdem weiss ich, was die effective reale Wahrheit ist, weshalb ich mich auch nicht darum kümmere und auch nichts unternehme, denn ich habe keinen Grund, mich rechtfertigen zu müssen. Das müsste ich nur dann, wenn die mich Beschimpfenden und Verleumdenden mit ihren Anschuldigungen recht hätten und eben die Wahrheit sagen und mich also des Rechtsens piesacken würden.

**Ptaah** Wo du recht hast, da hast du eben recht, daran ist nicht zu zweifeln. Doch jetzt will ich doch noch etwas anführen, was ich schon vor geraumer Zeit sagen wollte, und zwar will ich sagen und möchte einmal doch erwähnen, wenn du es erlaubst, dass du durch dein Vorauswissen umsichtig für diese Krisenzeit und den Bestand aller Centerbelange und für das Wohl aller Bewohner vorgesorgt hast. Diese Vorsorge nimmst du aber auch für alle passiven Mitglieder und für viele Erdenmenschen wahr, die sich im Verborgenen oder offen an all dem orientieren, was du durch die Mithilfe der Kerngruppenmitglieder und Passivmitglieder, die zu dir stehen, auf der FIGU-Webseite veröffentlichen kannst. Und was du eben erwähnt hast, was mein Vater Sfath sagte, das hat er tatsächlich in seinen Annalen auch so aufgezeichnet, und zwar auch in seinen Tonaufzeichnungen, die er ohne dein Wissen von euren Gesprächen synchron elektronisch festgehalten hat.

**Billy** Ah, das wusste ich nicht, eben dass Sfath auch solcherart Gespräche usw. in verbal-annaler Weise festgehalten hat. Aber wenn wir nun schon bei Annalen sind, dann habe ich dazu schon oft festgestellt, dass viele Erdlinge nicht wissen und nicht verstehen, was dieser Begriff eigentlich bedeutet. Es ist zwar kaum zu verstehen, aber tatsächlich wurde ich früher oft gefragt, warum ich denn den <Hintern> resp. die Rückenverlängerung, die Hinterpartie eben den Podex resp. das Gesäss ins Gespräch bringe. Dies darum, weil <anal> und <anno> sich doch auf das Steissbein beziehe. Also hatte ich dann stets zu erklären, dass <anal> nur ein <n> habe, <anno> aber etwas anderes sei als <anal>, <annale> jedoch ein Begriff mit Doppel-n sei, und dieser Begriff habe nichts mit dem Podex zu tun, sondern <Annalen> oder eben <annales> usw. entspreche nicht dem Hintern, sondern dem lateinischen <annus>, was eben nicht Hintern, sondern Jahr bedeute, wie z.B. bei <anno domini>, was <im Jahre des Herrn> bedeute, folglich <Annalen>, <annal> oder <annaler> oder <annalen> usw. bildungssprachlich als Pluralwort für chronologische Aufzeichnungen stehe, wie für wichtige Begebenheiten, Ereignisse, Geschehen, Gespräche und Informationen usw., die im Verlauf eines Jahres in der Regel eben schriftlich festgehalten werden, was durch die neue elektronische Technik ja durchaus auch mit Tonaufnahmegeräten erfolgen kann.

**Ptaah** Auch diesbezüglich bedarf es einer gewissen Bildung und eines Wissens, was nicht unbedingt zur normalen Schulbildung gehört. Aber du weichst mit dem aus, was ich bezüglich deines Vorauswissens sagen wollte.

**Billy** Darüber müssen wir wirklich auch nicht offen reden, denn wenn es einmal notwendig ist, dann kann ich das unter 4 Augen jemandem erklären, mehr braucht es wirklich nicht, und wichtig ist für mich nur, dass Karin mir ..., weil ich das nicht leiden mag. Wichtig wäre jedoch, wenn du erlaubst, dass du etwas in bezug auf eure Erkenntnisse und bezüglich deiner eigenen Feststellungen und Meinung erklären würdest, wovon ich vorhin gesprochen habe, nämlich hinsichtlich der Wandlung resp. Mutation des Corona-Virus. Wie ich von deinem Vater Sfath weiss, mutiert ein grosser Teil aller Viren, doch sagte er mir auch, dass eben das Corona-Virus in seiner Art etwas Besonderes sein und etwas in sich bergen werde, was den irdischen Wissenschaftlern unbekannt sei und wovon sie nicht einmal eine Ahnung haben würden, geschweige denn, dass sie sich auch nur etwas in dieser Weise vorstellen könnten. Aber ich denke, dass das ja wohl nicht verwunderlich ist, wenn man der Borniertheit der <Studierten> bedenkt, bei denen nur gerade das gilt, was sie gelernt haben, oder darauf was nur auf einer eingefressenen Hypothetik beruht, das nichts anderes zulässt, was ihnen unbekannt ist oder sie es sich nicht vorstellen können. Dagegen können auch jene Virologen, Epidemiologen und sonstigen Fachkräfte nichts tun, die sich

rechtschaffen um alles bemühen, sich der Sache eingehend widmen und ihr Bestes tun, um alles aufzuklären, richtigzustellen und die richtigen sowie notwendigen Massnahmen zur Vorbeugung und Verhinderung erklären. Exakt diese sind es aber dann unter allen Fachleuten, die einfach missachtet, zusammengestaucht, niedergemacht und wie unwissende Kinder oder wie Blödsinnige behandelt werden, folglich ihre logischen Schlussfolgerungen nicht in Betracht gezogen und niemals durchgeführt werden – oder erst dann, wenn ungeheurer Schaden, unermessliches Leid, Elend und zahllose Tote daraus hervorgegangen sind.

Wenn wir nun von Viren reden, dann wäre es einmal interessant, etwas zu erfahren, was über diese rundum überhaupt zu sagen ist, und das wäre wohl auch durchaus wichtig, doch in der Regel erfahren die Bevölkerungen darüber in Wirklichkeit nichts. Dies, weil die Regierenden und ihre Lakaien-Sprecher und dergleichen selbst nichts wissen, folglich sie bei dem, was sie an Bevölkerungs-<Information> und Bevölkerungs-<Aufklärung> zu nennen haben, niemals ihre Pflicht und Schuldigkeit erfüllen, sondern nur banal und wichtiguerisch informationslosen Unsinn daherquasseln und dabei versuchen, wer weiss wie intelligente Gesichter zur Schau zu tragen, was nicht nur lächerlich, sondern brüllend gelächterhaft ist. Und weil dieses ganze intelligentumlose Getue eben keinerlei sachdienliche Informationen freigibt, die notwendig wären, um die Menschen derbezüglich aufzuklären, womit sie es eigentlich zu tun haben und worauf sie sich auszurichten hätten, um Probleme, Schäden, Unheil und Tod zu vermeiden, so wird einerseits von den Bevölkerungen alles hinsichtlich notwendiger Sicherheitsmassnahmen viel zu lasch gehandhabt, während andererseits Personen, die Querulanten, Besserwisser, Querdenker oder Verschwörungstheoretiker sind, infolge ihres Denkunvermögens zu dumm und dämlich sind, um den tödlichen Ernst der Sache zu begreifen, wie das auch bei jenen Besserwissern und Querdenkern von Virologen usw. der Fall ist, die bohnenstrohduhm sind.

Was jene fehlerhaften und untauglichen Regierenden und Fachleute betrifft, die nur grossmäulig angeben, tun sie dies nur, weil sie selbst nichts wissen, was aber gegenteilig ihre Pflicht wäre, damit sie die Bevölkerungen informieren könnten. In Wahrheit denken sie jedoch nicht gründlich über das Ganze nach, folglich sie nur dumm und belanglos daherreden und das Informieren jenen Fachleuten überlassen, die auch nur grossmäulig sind und jene Kollegen und Kolleginnen nicht zu Wort kommen lassen, die effektiv jene sind, die wüssten was tatsächlich zu tun wäre. Folglich haben dadurch alle jene Untauglichen der Regierenden und Fachleute dann 2 Wege, die sie nutzen, um ihr Unwissen, ihre Halb-Weisheit und dummen Unsinnigkeiten im Fernsehen, Radio oder in Zeitungen usw. bekanntzugeben, nämlich erstens indem sie derart fachsimpeln und mit für Laien unverständlichen Fachbegriffen herumschmeissen, dass ein Normalbürger nicht mehr als Hä oder Paff versteht. Zweitens kommt alles derart zum Zug, was nichts anderem entspricht, als einem völlig sinnlosen, leeren, banalen und bis ins Lächerliche, Gelächtergebrüll, Belanglose und Schwachsinnig reichenden Geschwafel, wie dies auch vom Gros jener Regierenden und von den durch sie vorgeschobenen Informierenden in dieser Weise getan wird. Und das geschieht leider auch bei uns in der Schweiz, die bereits deswegen seit geraumer Zeit von diversen Nachbarstaaten gerügt wird, weil bei der Schweizer Regierung eine verantwortungslose Untätigkeit hinsichtlich der notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gegen die Corona-Seuche vorherrscht. Und wenn ich dabei im Fernsehen die Frauen und Männer in unserem Bundesrat, wie auch diverse Frauen und Männer im Ständerat und Nationalrat sowie wissenschaftliche Fachkräfte beobachte und deren Physiognomie beim Reden in Augenschein nehme, wie auch höre, was sie mit todernster Miene und mit banalen <Weisheiten> von sich geben, dann fühle ich mich betroffen und schäme mich, dass wir in der Schweiz solche Leute in der Bundesregierung, im Stände- und Nationalrat sowie im Kantonsrat usw. haben. Wenn ich dabei in der obersten Regierung alle betrachte, dann sehe ich dort nur eine einzige Person, die ihren Job mit Verstand und Vernunft ausübt, auch für die Schweiz, deren Bevölkerung und ihr Wohl wirklich das tut, was gut und richtig ist, nicht mit der EU-Diktatur züngelt, wie das die primitiven und schmutzigen Heimat- und Neutralitäts- sowie Friedensverräter tun, die durch gemeine Lügen und Wahlschliche die Schweiz der EU-Diktatur verschachern wollen. Bei all dem sehe ich nur jenen Bundesrat, der wirklich unbeirrt und sauber seine Pflicht bewusst ernst nimmt und dafür arbeitet, und dass jener, der bezüglich Finanzen usw. alles richtig macht, ein gutes Flair dafür und zudem keine Grössenwahnallüren hat, wie das den anderen eigen ist.

**Ptaah** Du sagst doch manchmal <gelernt ist gelernt>, und exakt das entspricht dem, was jener von dir angesprochene Teil der versagenden Staatsführenden und Wissenschaftler gelernt hat, nämlich Untätigkeit, Fahrlässigkeit, Pflichtnichterkennung und Pflichtverletzung und Verantwortungslosigkeit usw., weil sie in ihren Regierungsstellen und Wissenschaftsbelangen nicht für die Bevölkerungen denken und arbeiten, sondern nur für die eigenen falschen und selbstsüchtigen Ambitionen, Wünsche, Begehren und Begierden. Und das führt über alles hinweg, verdammt alles an Ehre und Würde und führt zum Verrat an der Heimat, zur Gleichgültigkeit gegen Leib und Leben sowie Streit, Hass und letztendlich zu Krieg und Mord. Folglich ergibt sich daraus, dass die Personen in allen Räten der Regierungen sich auch keinerlei Gedanken und keine Gewissensbisse darüber machen, dass sie – infolge ihrer Untätigkeit sowie ihres Unvermögens, ihrer abweichlerischen heimatverräterischen Gesinnung und ihres äusserst mangelhaften Verstehens hinsichtlich des Tragens und Wahrnehmens der Verantwortung, wie nun auch in bezug auf die Corona-Seuche – alle Schuld dessen auf sich laden, dass viele Menschen von der Seuche angesteckt werden, dadurch erkranken und daran sterben.

Was du bezüglich der Impfungen gegen die Corona-Seuche angeführt hast, das entspricht dem, was auch meiner Meinung entspricht, denn dass zu einem völlig fehlpointierten Zeitpunkt dieserart Impfungen durchgeführt werden können und gar erlaubt werden, das fundiert in der Angst und Panik durch die ungenügenden erforderlichen Aufklärungen und Informationen sowie Anordnungen, Durchführungen und Sicherheitsmassnahmen, die gegen die Corona-Seuche ergriffen werden

müssten. Zu diesen Tatsachen kommt unerfreulicherweise hinzu, dass auch verschiedene wissenschaftliche Fachkräfte öffentlich keinerlei effektiv erklärende, relevante Informationen zur Sprache bringen, sondern nur Belanglosigkeiten oder verworrene Halbwahrheiten. Und so oft ich von Staatsführenden, Politikern, Wissenschaftlern und Fachkräften sogenannte Beschreibungen, Erklärungen, Sachdarstellungen und allgemein auch angeblich bedeutende Gespräche in Televisionsausstrahlungen verfolge, so entspricht das Ganze immer nichts anderem als nur banalem Geschwätz.

Durchwegs kann ich immer nur enttäuscht feststellen, dass – insbesondere bei Informationssendungen, Ausführungen, Gesprächen, Klarlegungen und Offenlegungen usw., wie auch bei Sondersendungen und Pressekonferenzen in bezug auf Sachausführungen usf., wie alles immer genannt wird – einerseits fachkundig ungenügenden Kenntnissen der zu besprechenden und auszuführenden Fakten entsprechen, wobei klare Erklärungen nie vorhanden sind. Andererseits wird alles derart unbeholfen, plappernd und nichtssagend dargebracht, als wären die Redenden, die banale und nur halbwegs wertige Erklärungen und Gespräche führen, Personen, die nichts mehr als leidigen Erklärungsversuchen, wie diese von unerfahrenen Halbwüchsigen vorgebracht würden, entsprechen. Nicht selten finde ich die nichtssagenden Gespräche und die Redensgestik usw. der betreffenden Personen äusserst lächerlich, wie auch deren Bemühen, sich wichtig, wissend, weise und fachlich gebildet zu geben, was jedoch gegenteilig sichtbar ein Unerwachsenheit, Dummheit und ein schwach entwickeltes Intellektum offenbart. Doch nun genug davon, denn was du angeregt hast, das drängt mich, bei meiner Aufzählung fortzufahren, die wir unterbrochen haben.

- 5) Die angesprochene Impfung gegen das Corona-Virus wird schon in wenigen Wochen, wenn das neue Virus entdeckt werden wird, zu behauptenden Aussagen führen, dass der entsprechende Impfstoff ebenfalls gegen das nun neu-mutierende Virus erfolgreich sein werde. Das aber wird nicht der effektiven Tatsache entsprechen, sondern nur je nach Fall und Situation so sein, weil auch diesbezüglich erst grundlegende Tests durchgeführt werden müssten, die jedoch fehlen werden und folglich dann noch keine wirkliche Garantie für eine Wirksamkeit gegeben werden kann. Dies ist jedoch nicht verwunderlich, denn unausgereifte Dinge können niemals mit einem Sicherheitssiegel versehen werden. Das neue Virus wird einerseits in diversen Staaten selbständig entstehen, andererseits jedoch auch verschleppt werden und ...

**Billy** Entschuldige bitte nochmals, denn jetzt frage ich dich doch, ob denn unsere cleveren Virologen noch nicht festgestellt haben, dass auch bereits wieder eine weitere Mutierung des Virus im Gang ist? Gehört oder gelesen habe ich nämlich noch nichts davon, und zwar weder im Radio noch im Fernsehen, wie auch in keinen Zeitungen etwas über diese Sache geschrieben wurde. Damals, zusammen mit deinem Vater Sfath, haben wir zwei uns auch nicht mit den Medien beschäftigt, folglich mein Gedächtnis darüber nichts registrieren konnte.

**Ptaah** Auch unseren Beobachtungen gemäss, wurden bisher diesbezüglich noch keine Erkenntnisse bei irgendwelchen Virologen usw. festgestellt, sondern dies wird erst Mitte des folgenden Monats soweit sein. Doch nun will ich wirklich deine Fragen beantworten und auch zu deinen Darlegungen kommen. Wenn ...

**Billy** Verstehe, es wird aber bestimmt noch werden, dass darüber Informationen aufkommen, denn wir haben gesehen, dass ab dem Monat September 2020 eine weitere neue Virus-Mutation aufkommen wird, um die erst viel Aufhebens gemacht, das Ganze dann im Lauf der Zeit wie üblich jedoch auch wieder vernachlässigt und durch Touristen und Geschäftsleute in alle Welt verschleppt werden wird. Gleichermassen ergibt sich das dann auch mit weiter neu folgenden Mutationen, die schnell der ersten neuen bekanntwerdenden Mutation in anderen Ländern weit im Süden und dann im Osten der Erde in kurzer Zeit folgen werden. Und bezüglich des Verschleppens der neuen Viren-Mutationen wird sich nichts ändern, denn wie schon zu Beginn des Seuchenaufkommens, wird auch diesmal das Fliegen nämlich trotz allem nicht untersagt, wie es sein müsste. Folglich wird das Ganze nicht einmal derart eingeschränkt, dass die Passagiere notwendigerweise derart gesundheitlich kontrolliert und durch Quarantäne vor und nach jedem Flug unter die Lupe genommen werden, dass eine Weiterverschleppung höchst unwahrscheinlich resp. effektiv unmöglich wird.

Was nun jedoch die neue Mutation betrifft, die bereits seit September im Anmarsch ist, was bisher noch niemand weiss, weil bis anhin noch nichts festgestellt wurde, sondern dies erst noch kommen wird, so ist diese neue Mutation aber in Wirklichkeit nicht nur eine einzige neue, sondern, wie ich sagte, es entwickeln sich gleichzeitig noch andere neue Mutationen, die nächsten Monat und auch nächstes Jahr im Januar sowie danach noch ausbrechen werden. Und dies wird sich weit in südlichen und in westlichen Ländern ergeben, wie aber auch weit im Osten der Erde. Das fand ich einfach wichtig noch zu sagen und dich deshalb in deiner Ausführung zu unterbrechen. Wenn du nun aber auch einmal einiges erklären könntest, wie und was z.B. ein Virus ist, dann könnten sich jene Leute, die unsere Gesprächsberichte lesen, etwas informieren, worum es sich bei diesen unerfreulichen Strukturen wirklich handelt. Auch wäre interessant zu wissen, wie viele von allen existierenden Lebensformen auf der Erde überhaupt von Viren befallen werden können, wenn du das weisst? Dabei denke ich, dass ihr darüber viel mehr wisst als unsere Fachleute, die ja einerseits sowieso immer alles besser wissen wollen als die Tatsachen wirklich sind, während andererseits von allen auf der Erde existierenden Gattungen und Arten von Lebensformen nur etwa  $\frac{1}{10}$  bis  $\frac{1}{12}$  bekannt sind.

**Ptaah** Das ist so, ja, doch dazu, was du wissen willst, habe ich gewisse Angaben, die ich abrufen kann, wenn du willst?

**Billy** Natürlich.

**Ptaah** Gut, es dauert etwas ... Hier, ... diese Daten weisen das auf, was du wissen willst, nämlich, ... , ja, ... nach unseren Forschungen und Erkenntnissen, die wir bisher hinsichtlich Lebewesen auf der Erde durchgeführt und erarbeitet haben, ergibt sich folgendes:

- 6) Gesamtplanetarisch existieren auf der Erde in allen Land-, Auen-, Gebirgs-, Wald-, Moor- und Sumpfgebieten sowie in allen Süssgewässern und salzigen Meeren 4 Millionen 101 tausend und 374 verschiedene rezente Arten von Lebensformen, deren Zellen oder Schutzhülle von Viren befallen werden, durch diese erkranken und sterben können.

**Billy** Nochmals darauf zurückkommend was du vorhin gesagt hast: Rezente Arten, das klingt für die Erdlingsnormalbürgerschaft wie böhmische Wälder, weil in den Vorschul-, Primar- und Sekundarstufen ja wohl kein eigentlicher Biologieunterricht gegeben wird. Auch zu meiner Schulzeit war hinsichtlich Biologie nur sehr spärlich etwas gelehrt worden, wobei mich dieses Fach aber sehr interessierte, weshalb ich deswegen mehr wusste als meine Lehrer. Das war dann auch der Grund, dass ich hie und da mit der Klasse in der Natur unterwegs war, während der Lehrer in der Schulstube die Diktathefte der Klasse korrigierte. Was du aber gesagt hast, ich meine die Bezeichnung <rezente Arten>, so sollte dazu wohl gesagt werden, dass damit kein <rezenes Essen> gemeint ist, weil <rezent> in diesem Sinn kulinarisch z.B. herzhaft, kräftig, pikant, würzig oder scharf usw. bedeutet. Rezent jedoch, wie du diesen Begriff benutzt hast, was ja auch richtig ist, bedeutet im genannten biologischen Sinn <gegenwärtig lebend> (oder kürzlich gelebt) und somit also, dass die genannten rezenten Arten in der geologischen Gegenwart leben. Rezente Arten gilt jedoch auch für gegenwärtige (oder vergangene) Zustände oder Vorgänge usw.

**Ptaah** Das hätte ich eigentlich erklären sollen, was ich aber versäumt habe, weil ich darauf hinweisen wollte, dass ich bezüglich deiner Fragen und Darlegungen einiges etwas ausführlich erklären und manches zum besseren Verständnis und als Gedächtnisstütze ausführen sollte, manches eben wiederholend, abweichend, umschreibend und unreihenfolglich erklärt. Dies exakt darum, wie du es eben gesagt und getan hast, damit es auch von Personen verstanden wird, die infolge mangelnder Schulunterrichtung hinsichtlich bestimmter Wissensgebiete nicht gebildet sind und daher auch bestimmter Begriffe nicht kundig sind. Doch nun folgendes:

- 7) Was sich durch die fahrlässig durchgeführt werdenden und unerprobten sowie unausgereiften Impfstoffe lange Zeit ergeben wird, das haben wir noch nicht erforscht, folglich ich dazu noch keinerlei voraussichtliche Möglichkeiten nennen kann. Fest steht für uns jedoch, dass solche Impfungen mit unerprobten Stoffen nicht nur fahrlässig, sondern verantwortungslos sind, was unter Umständen schwerwiegende Folgen zeitigen kann.
- a) Grundsätzlich dürften Impfstoffe und Medikamente erst nach eingehenden langzeitigen Prüfungen zur Anwendung gebracht werden, und zwar auch nur dann, wenn keinerlei Nebenwirkungen irgendwelcher Art als Sofortfolgen oder Spätfolgen zutage treten. Nach unseren Kenntnissen sind jedoch viele der uns bekannten offiziell medizinisch anerkannten über 55 000 Medikamente nicht ausgereift, nicht rein und daher gesundheitsgefährdend, denn viele lösen Nebenwirkungen aus, die von leicht bis schwerwiegend oder gar tödlich wirken können.
  - b) Wie wir wissen, besteht noch ein weiterer gefährlicher medizinischer Faktor hinsichtlich medikamentöser Behandlungen bei der irdischen Medizin, und zwar der, dass in der Medizinwissenschaft unbekannt ist, dass für die Menschen Medikamente spezifisch zu verwenden sind, und zwar je nach bestimmten organischen Zuständen usw., wie z.B. die Blutgruppe sowie die Verträglichkeit von organismusfremden Substanzen usw.
  - c) Organfremde Substanzen entsprechen Giftstoffen, die den gesamten menschlichen Organismus angreifen, in diesem an unterschiedliche Rezeptoren andocken, die dadurch betroffen werdenden Organe angreifen und akut vergiften, wodurch hauptsächlich die Leber in Mitleidenschaft gezogen wird, wobei Hepatotoxine, z.B. durch Paracetamol, bei der Niere Nephrotoxine, wie aber auch beim Gehirn und den Nerven Nervengifte wie Botulinumtoxin sowie Kampfstoffe wie u.a. VX, Sarin oder Soman usw. als gesundheitsgefährdend auch in der irdischen Medizin und Chemie bekannt sind.
  - d) Gifte entsprechen Substanzen, die gesamthaft alle Körperfunktionen störend beeinträchtigen können, wodurch Krankheitszeichen und Leiden hervorgerufen werden, die kurz oder langfristig wirken, Spätfolgen nach sich ziehen oder zum Tod führen können. Und solcherart Giftstoffe sind auch dem Gros aller irdischen Medikamente eigen, wie aber auch bestimmten Lebensmitteln und Genussmitteln, wie z.B. Alkohol, Drogen, Süsstoffen, wie auch diversen Beeren, Gewürzen und Pilzen sowie Früchten und Gemüse usw., die betäubende, funktionsbeeinträchtigen

gende und zerstörende Wirkungen auf das Zentralnervensystem ausüben, und zwar teils bereits in minimalsten Mengen. Zwar verfügt der menschliche Organismus über gewisse eigene Abwehrmechanismen, wodurch unerwünschte Fremdstoffe und Giftstoffe bis zu einem bestimmten Grad durch ein körpereigenes Enzym abgebaut werden können, wobei besonders die Leber und die Bereiche der Därme nebst anderem in einem gewissen Mass über Abwehr- und Neutralisationsfähigkeiten verfügen. Dem Ganzen sind jedoch Grenzen gesetzt, denn schon ein Weniges kann zu viel sein und zu schweren gesundheitsschädlichen Folgen führen, denn wenn das Mass der Verarbeitungsmöglichkeit überschritten wird, dann werden die Zellen und der gesamte Organismus vergiftet, wodurch Leiden und Krankheiten unvermeidbar sind oder zum Tod führen.

- e) Die meisten schädlichen Fremdstoffe und effectiven Gifte können sich besonders in Fettablagerungen einlagern und ausbreiten, wodurch es ihnen in dieser Weise besonders leicht fällt, in Zellen des Organismus einzudringen, und das ergibt sich besonders in den Darmbereichen, wodurch dann die Gefahr besteht, dass die Giftstoffe die Darmwand passieren und folgedem in die Blutbahn gelangen.
- f) Giftstoffe, die als Medikamente oder mit der Nahrung in das Darmsystem gelangen, werden in der Darmwand blockiert, die wie eine innere Schutzhaut wirkt, wobei dieser Vorgang durch bestimmte Proteine geschieht, die hemmend als Schutzmechanismus wirken. Wenn jedoch die Därme mit eindringenden Giftstoffen überlastet werden, dann gelangen diese Fremdstoffe ins Blut, folglich sich dann der Organismus resp. der Körper mit einer weiteren Strategie zu wehren beginnt, und dabei wird die Leber beansprucht, in der die im Blut enthaltenen Giftstoffe in der Leber angereichert und derart verändert werden, dass sie sich nicht mehr an das Fett binden können, sondern diese Fähigkeit verlieren und auch nicht mehr in die Körperzellen eindringen und in diesen keine ernsthafte Schäden mehr anrichten können. Bei diesem Prozess werden Abbauprodukte produziert, die jedoch harmlos sind und zudem einiges an Giftigkeit verlieren, wobei die Leberenzyme die fettbedürftigen Moleküle auch in wasserlösliche umwandeln, die dann mit dem Urin ausgeschieden werden, wodurch sich der Organismus auf diese Weise von den schädlichen Substanzen entledigt.
- g) Grundsätzlich ist zwischen ätzenden, betäubenden und reizenden Giftstoffen zu unterscheiden, wobei solcherlei Fremdstoffe vielfach Erbrechen und starke Schmerzen hervorrufen.
  1. Betäubende Giftstoffe sind z.B. die auf der Erde sehr gesundheitsschädlichen und zudem verantwortungslos in der Schönheitschirurgie verwendeten Fremdstoffe, die zur Hautglättung und zur Hautpolsterung usw. missbraucht werden, wie insbesondere das durch Bakterien produzierte Botulinustoxin, das Botox genannt und vom Bakterium Clostridium botulinum gebildet wird. Es handelt sich dabei um eines der stärksten Gifte überhaupt, die für solcherart Zwecke missbraucht werden und sehr schwere Vergiftungen verursachen können.
  2. Ätzende Giftstoffe entsprechen z.B. Ammoniak, Laugen, Phenol, Salzsäure und andere Säuren, und diese zerstören die Hautzellen, wie auch, wenn sie in den Mund gelangen, die Mund-, Hals- und Magenschleimhaut.
  3. Reizstoffe sind z.B. Jod und Quecksilber, die zu Entzündungen der Schleimhäute führen.
  4. Betäubende Giftstoffe greifen das Zentralnervensystem an, wie sie jedoch auch die lebenswichtigen Organe in Mitleidenschaft ziehen, und zwar insbesondere die Leber, wie das Herz, die Lungen und die Nieren.
  5. Giftstoffe aller Art wirken sich allgemein beeinträchtigend auch auf die Atmung und den gesamten Kreislauf aus, wobei nicht selten ein Delirium oder Koma damit verbunden ist, wie jedoch auch sehr schmerzhaftes Krampfanfälle.

**Billy** Wenn ich dich wieder einmal unterbrechen darf: Das von dir genannte Dingsbums, eben Botox, ist doch ein sehr schweres Nervengift, das durch verdorbene Nahrungsmittel eine Vergiftung hervorruft, wenn es in den Körper des Menschen oder von Säugetieren gelangt, schwere verschiedenartige gesundheitsschädliche Spätfolgen auslöst, und zwar bis hin zu Körperschäden, Gehbehinderungen, Krankheitsanfälligkeit und Leiden vielfältiger Art sowie zu Siechtum, Alzheimer und Demenz. Dazu erinnere ich mich, dass Sfath erklärte, als wir Frauen und Männer beobachteten, die sich zu ihrer vermeintlichen <Schönheitsaufbesserung> mit Giftstoffspritzen und Salben misshandeln liessen, wobei er den dazu verwendeten Giftstoff Botudingsbum, eben Botox, nannte und sagte, dass die Erdlinge beiderlei Geschlechts zukünftig dies infolge eines Schönheitswahns ohne Bedenken zur Regel machen und dadurch stark ihre Gesundheit gefährden würden. Der Begriff will mir einfach nicht ins Bewusstsein, weil mir vielleicht der Kopf zu klein ist.

Nun, was ich darüber aber noch weiss ist das, dass dieses Nervengift, das heutzutage Frauen und Männer sich mit Spritzen in den Körper, ins Gesicht und in den Hintern usw. schiessen lassen, in stark verdünnter Form zum Glätten von Falten und



Polstern der Haut usw. gespritzt oder mit Salben eingerieben wird. Dieses Nervengift ist altbekannt und hat sich bereits in der Antike in Gefässen entwickelt, in denen Fleisch eingepöckelt wurde, wobei dieses dann infolge schlechter Konservierung verdarb und sich dabei eben dieses Botudingsgift entwickelte, wie ich zusammen mit Sfath gesehen und von ihm die notwendigen Erklärungen dazu erhalten und auch gesehen habe, wie bei Menschen, die von verdorbenem Fleisch gegessen hatten, langsam das Atmen versagte, sie krampfhaft nach Luft röchelten, um dann qualvoll unter Schmerzen elend zu sterben.

Das Ganze dieser Nervengiftbildung hat sich über alle Zeit hinweg bis in die Neuzeit erhalten, doch wurde es offiziell erst bekannt, als die Konservendosen erfunden und diese massenweise produziert wurden. Auch in diesen wurde dann Fleisch konserviert, wobei sich aber gleichermassen dasselbe ergab, wie es schon in der Antike geschah, als sich in verdorbenen Fleischgefässen das Nervengift entwickelte, gemäss dem mir Sfath dann auch alles erklärte und mir auch die Gelegenheit bot, in der Neuzeit den Botoxwahn zu beobachten. Botulismus war früher eine gefürchtete, häufig tödlich verlaufende Vergiftung.

**Ptaah** Die Fakten um das Botulinumtoxin sind mir bekannt, doch was du erklärst hinsichtlich des Erlebten zusammen mit meinem Vater Sfath, so bin ich bei seinen Annalen diesbezüglich noch nicht auf entsprechende Notizen gestossen. Jetzt sollte ich jedoch weiter deine Fragen beantworten, dann dazu also folgendes:

- 8) Viren sind eine Art kleiner Schmarotzer, die sich infizierend in fremde Wirtszellen einnisten und sich schnell verbreiten. Dabei handelt es sich um eine organische Struktur, die aus einem oder mehreren Molekülen besteht, die je nach Art ein bestimmtes Erbgut in Form von Krankheitserregern enthalten. Und wenn Viren in den menschlichen Organismus resp. in dessen Zellen eindringen, binden sie sich an diese und zwingen sie sozusagen dazu, durch ihr mitgeführtes Erbgut neue Viren zu produzieren. Dieser Prozess wird sehr schnell und immer wieder wiederholt, bis der gesamte Organismus von Viren befallen ist. Werden die Krankheitserreger vom Immunsystem bemerkt, dann aktiviert es sich, wodurch die eigene Körperabwehr das Virus zu bekämpfen beginnt. Dies kann bei manchem Virusbefall resp. bei gewissen Krankheiten sehr gut funktionieren, wogegen jedoch gegen andere Viren und Krankheiten das Immunsystem des Organismus auf Dauer völlig machtlos ist, folglich das Virus und die Krankheit nur durch entsprechend wirksame natürliche oder künstlich-chemische Substanzen oder andere Methoden bekämpft und ausser Kraft gesetzt werden kann.
- 9) Viren als organische Strukturen sind sehr vielfältig, wie aber auch in ihrer Art äusserst wandelbar, folglich sie durch ein Mutieren ihre Art verändern und sich zu neuen Formen mit völlig neuen Beschaffenheiten und Eigenschaften wandeln und sich in ihrer Kraft und Angriffigkeit abschwächen oder verstärken können.
- 10) Auf der Erde existieren rund 2,5 Millionen verschiedene Virenarten – wie allüberall auf lebentragenden Weltenkörpern in allen Universen eine mehrere Millionen umfassende Anzahl an diversen Virusarten gegeben sind. Diese verursachen auch auf allen Weltenkörpern aller Universen bestimmte Wirkungen, die von ungefährlich über lästig bis tödlich reichen.
- 11) Viren, wie gefährlich diese gemäss ihrer Art sind, das wird nicht nur von den Krankheitserregern bestimmt, die sie in sich bergen, sondern ganz besonders ist bezüglich deren Gefährlichkeit auch der Zustand des Immunsystems des Menschen von Bedeutung. Damit verbunden und davon abhängig ist auch der körperliche resp. gesamtorganische und damit der bewusstseinsbedingte Gesundheitszustand und die psychische Verfassung des Menschen, wenn er von einem Virus befallen wird.  
Das sagt aus, dass junge, ältere und alte Menschen, die vollumfänglich gesund und mit allen lebensnotwendigen Stoffen versehen sind – wie Vitamine und Mineralstoffe sowie Spurenelemente usw. – und dadurch ein gesamtumfänglich gut funktionierendes Immunsystem aufweisen, gegen Krankheitserreger gut gewappnet sind. Dies z.B. auch gegen das Corona-Virus oder ein Grippevirus usw., die bei völliger Funktionsfähigkeit des Immunsystems keine besonders speziell kritische Gefahr bedeuten. Dies, weil eben die eigene Organabwehr resp. das Immunsystem die Krankheitserreger abwehren und unter Kontrolle behalten kann. Das jedoch, und das muss absolut klar sein, bedeutet nicht, dass deshalb alle Sicherheits- und Vorsichtsmassnahmen gegen Viren, Bakterien, Mikroorganismen, Sporen und andere Krankheitserreger ausser acht gelassen werden dürften. Dies darum nicht, weil nie eine absolute Sicherheit geboten sein kann, denn auch der biologische Lebensrhythmus des Menschen ist massgebend am Immunsystem beteiligt, weil dieser lebensbedingende Rhythmus durch seinen auf und ab wankenden Kräftezustand unweigerlich einen enormen Einfluss auf das Immunsystem ausübt. Der Kräfte- resp. Biolerhythmus des Homo sapiens sapiens in allen 7 Universen und all deren Dimensionen und Raum-Zeit-Gefügen weist einheitlich eine Periode von 23 Tagen auf, wobei 11½ Tage einer Plus-Phase resp. einer Energie-Hochphase, einer höheren organischen Belastbarkeit und damit einer weniger gesundheitsschädlichen Angriffsmöglichkeit ausgesetzt ist, folglich der Organismus aktivere und belastbarere Kräfte nutzen kann.

Die anderen 11½ Tage weist der Bio-Lebensrhythmus eine Minus-Phase auf, wodurch die organische Stabilität labiler und für Krankheitserreger und Virenangriffe usw. instabiler ist. Auch ermüdet der ganze Organismus schneller und wird anfälliger für gesundheitlich schädliche Angriffe, folglich er auch mehr Zeit für seine Erholung bedarf. Nach 23 Tagen beginnt der Rhythmus dann wieder von vorn, wobei auch der Gedanken-Gefühls-Psycheszustand darin einbezogen ist, dessen Periode jedoch nicht nur 23, sondern 33 Tage dauert.

Was zum Erklärten weiter zu sagen ist, das bezieht sich darauf, dass diese Lehre des Biolebensrhythmus nicht auf eine irdische und auch nicht auf eine esoterische Behauptung zurückführt, sondern in einer millionenjahrealten plejarischen Erkenntnis fundiert, die mein Vater Sfath zur Erde gebracht und diese im Jahr 1888 als Lehre dem Psychoanalytiker Sigmund Freud und einem Arzt, Wilhelm Fliess, weitergegeben hat, mit denen er bis ins Jahr 1921 rege Kontakte pflegte, wie ich aus seinen Annalen erfahren habe.

Seither wurde diese Lehre erhalten, obwohl sie bis in die heutige Zeit von Besserwissern, Negierenden und Zweiflern in Frage gestellt wird, wie es von den Erdenmenschen seit alters her üblich ist, wie du weisst, weil die hierzu auftretenden <Fachkräfte> bis heute die Richtigkeit der Lehre weder zu ergründen noch nachzuweisen vermögen, was sie auch noch längere Zeit nicht zu tun vermögen. Es ist ...

**Billy** Entschuldige, wenn ich dich wieder unterbreche, denn dazu möchte ich noch etwas erweiternd sagen, was ich von Sfath erklärt bekommen und auch gelernt habe, denn er erzählte mir das, was du eben gesagt hast, doch sagte er auch, dass diese Lehre, die er Freud und Fliess übergeben hatte – den Namen Fliess hatte ich vergessen und ist mir erst jetzt wieder bewusst geworden, da du ihn genannt hast – später noch von einem anderen Mann übernommen worden sei, wozu mir Sfath dann aber weiter nichts mehr gesagt hat. Nichtsdestotrotz hat er mir jedoch einiges dieser Lehre nahegebracht, was ich vielleicht aus meiner Erinnerung noch einigermaßen zusammenbringe, wenn du meinst, ich ...

**Ptaah** Natürlich, dagegen ist nichts einzuwenden.

**Billy** Gut. – Danke. Dann folgendes: Der Biorhythmus mit seinen Schwingungsstärken beginnt bereits mit der Geburt und schwingt über den Gedanken-Gefühls-Psycheszustand in immer gleichen Phasen durch das gesamte Leben hindurch bis zum Tod, bei dem der Körper vergeht resp. der gesamte Organismus abstirbt. Die Biorhythmus-Schwingungen und deren Perioden sind unabänderbar bei allen Menschen dieselben und können durch keinerlei Eingriffe geändert oder verhindert werden. Inwieweit diese Schwingungen in ihren Stärken beim einzelnen Menschen massgebend sind und ausschlagen, das kann im Grunde genommen jeder selbst wahrnehmen, beurteilen und sich diese nutzbar machen, wenn er achtsam ist und sich darauf ausrichtet. Dies eben je gemäss dem, wie er sich gegenüber sich selbst und in bezug auf sein persönliches Verhalten einstellt. So, wie er sich darauf ausrichtet, in negativer oder positiver Weise, dementsprechend stärkt oder negati- viert er seine biorhythmischen Schwingungsstärken zu seinem gesamten Unwohlsein oder zu seinem Wohlbefinden, wie aber auch hinsichtlich seiner Stimmung und seiner diesbezüglichen daraus resultierenden Verhaltensweisen, die er gegen- über den Mitmenschen und der gesamten Umwelt zur Geltung bringt.

Wenn ich bedenke, dass zahllose Menschen manisch-depressiv sind und deshalb ihr ganzes Leben höllisch extrem in dauernden Hochs und Tiefs erleben, unzufrieden, gehässig, angriffig und bössartig sind, weil sie ihren Bio-Lebensrhythmus nicht beherrschen, sondern sich einfach ständig nur unkontrolliert und sinnlos in den Tag und ins Leben hineintreiben las- sen, dann graut mir. Immer wieder frage ich mich dabei, was sein würde und was es für diese Menschen bedeuten würde, wenn sie mit Sicherheit wüssten, was ihnen der nächste Morgen und der ganze nächste Tag an grossen Erfolgen, Freuden und Wertvollem bringen oder ihnen einfach alles gelingen würde, sie über sich selbst hinauswachsen würden. Dies einer- seits, andererseits aber frage ich mich dann auch, was sie tun würden, wenn sie wüssten, dass sie schon in Stunden oder am nächsten Tag in eine Sache usw. hineingeraten und diese ihnen nur Nachteile, Ärger oder Verluste, wie auch Leid oder Trauer bringen würde, wobei einfach alles schief läuft. Dazu denke ich, dass diese Menschen überhaupt nichts mehr ver- stehen und sich wahrscheinlich kurzum selbst aus ihrem Leben schiessen, erhängen, ersäufen oder in den Tod springen würden.

**Ptaah** Das ist absolut richtig, und zudem ist deine Erinnerung unantastbar richtig. Aber meinerseits habe ich schon lange aufgegeben, mich darüber zu wundern, wie kurz und präzise du schwierig zu beschreibende Fakten in kurzer Weise und doch umfassend zu beschreiben verstehst. Zudem weiss ich aus meines Vaters Annalen, dass auch du einiges bezüglich Viren, wie auch Bakterien, erklären könntest, wozu du aber mich fragst, um es zu tun.

**Billy** Du bist ja schliesslich der Arzt, Virologe und einiges andere, folglich du das besser verstehst, was in diesen Zusammenhängen gegeben ist, denn du hast das Ganze ja nebst verschiedenen anderen 20 oder 30 anderen Okkupationen gelernt. Folglich bist du also der Fachmann, und so könnte ich, auch wenn ich wollte, dir in keiner Weise den Rang ablaufen. Das Wenige, was ich weiss, das reicht niemals an dein Wissen heran und entspricht nicht einmal einem geringsten Abglanz dessen, was ...

**Ptaah** So, nun unterbreche ich dich, denn ich habe einzuwerfen, dass es wohl nicht notwendig ist, dass du mehr dazu sagst, denn wenn es darum geht, das zu würdigen, dann konterst du nur und stellst, wie du immer wieder einmal bei irgendwelcher Gelegenheit sagst, <das Licht unter den Scheffel>, was offenbar allen deinen Persönlichkeiten seit der Zeit von Nokodemion nachgeht, denn in sehr alten Aufzeichnungen habe ich vor geraumer Zeit nachlesen können, dass dieses Schlagwort auch bei anderen Kündern deiner Linie in deren Annalen festgehalten und immer wieder überliefert wurde.

**Billy** Und? Ist einfach so. Bei allem, was du erklärst, wäre es wohl auch noch wichtig, kurz etwas zum Schutzmasken-tragen und Abstand von einem Menschen zum nächsten Menschen zu sagen.

**Ptaah** Das will ich dann tun. Erst will ich nun aber weiterfahren mit meinen Ausführungen bezüglich der Corona-Seuche, um diesbezüglich einiges dazu zu erklären, wonach du gefragt hast.

- 12) Hinsichtlich kränkelnden oder sonstwie gesundheitsschwachen, wie aber auch völlig gesunden Kindern kann eine Anfälligkeit in bezug auf das Corona-Virus bestehen, dies entgegen anderweitigen Behauptungen irdischer Mediziner usw. Bei den Kindern kann also ebenso eine Ansteckung erfolgen, wie bei krankheitsanfälligen oder chronisch kranken alten Menschen, bei denen eine Infektion durch das Corona-Virus nicht nur gefährlich, sondern tödlich enden kann. Bereits eine Grippe sollte für diese Personengruppe nicht selbst verarztet, sondern ein Arzt aufgesucht werden. Tatsache ist zwar, dass die Grippeerkrankungen für einen grösseren Teil der Bevölkerung nicht lebensgefährlich, sondern einfach lästig und harmlos sind, doch sollte bei solcherart Erkrankungen deren Art festgestellt werden, denn es gibt noch andere Viruserkrankungen als nur die Corona-Seuche, wie z.B. das HI-Virus, das, wenn es nicht fachärztlich behandelt wird, ein Todesurteil bedeutet.
- 13) Nebst den Viren existieren hauptsächlich noch die Bakterien als Krankheitserreger. Bakterien sind jedoch je nach Art auch für alles Leben notwendig und wichtig, folglich diesbezüglich zwischen Viren und Bakterien Unterschiede bestehen. Krankheiten hervorrufen können also beide, Bakterien wie auch Viren, jedoch unterscheiden sie sich grundsätzlich voneinander.
- 14) Bakterien sind Einzeller, und diese weisen einen eigenen Stoffwechsel und damit eine Lebensdynamik auf, folglich sie, im Gegensatz zu Viren, echten Lebensformen entsprechen. Gegenteilig zu Bakterien bestehen Viren ausschliesslich nur aus einer pulverartigen Eiweisschülle, in die Erbinformationen eingeschlossen sind. Da jedoch die Voraussetzungen und Fähigkeiten, wie die Bakterien diese aufweisen, bei den Viren nicht vorhanden sind und diese auch keinen Stoffwechsel haben, so ist das der grundlegende Fakt dafür, dass sie sich nicht selbst vervielfältigen können, sondern dafür einer Wirtszelle in einem Organismus bedürfen.
- 15) Gegensätzlich zu Viren vermehren sich Bakterien durch eine Zellteilung selbständig, wobei viele Bakterienarten zum Unterschied zu Viren sehr nützlich und für viele Lebensformen lebenswichtig und nicht schadenbringend sind, wie z.B. Darmbakterien die Gesundheit und das Leben gewährleisten.
- 16) Was wir bereits wissen in bezug auf die im nächsten Monat aufkommenden neuen Virus-Versionen – es wird nämlich nicht bei nur einer bleiben, denn es werden nach und nach mehrere sein –, das zur Zeit noch mutierenden Virus artet diesmal zu einer viel aggressiveren Form aus, als alle bisher aus dem Grundstamm hervorgegangenen vielen Mutationen, was du aber bereits seit über 70 Jahren weisst. Unsere neuesten Forschungen weisen nun auf, dass die nächste, eben die nun neu aufkommende Mutationsvariation, sehr viel aggressiver sein wird als die zuvorige. Auch entwickelt sich resp. mutiert dieses neue Virus nicht nur an einem Ort, wie irrig angenommen werden wird, sondern weltweit überall, jedoch grundsätzlich in verschiedenen Arten, und zwar je gemäss den jeweilig gegebenen Klimaverhältnissen der Mutationsorte. Also werden die neu aufkommenden neuen Corona-Viren erkennbar unterschiedlich sein, wie z.B. das in Grossbritannien aufkommende und ein anderes im südafrikanischen Gebiet. Das jedoch müsste eigentlich auch den irdischen Virologen bekannt sein. Deshalb wird es unverständlich sein, dass, wie es kommen wird, sich eine falsche Annahme ergeben wird, dass es vom Ort der ersten Feststellung verschleppt werden müsse, um sich zu verbreiten. Zwar hat sich dies nach unseren Feststellungen bereits ergeben, doch trotzdem bleibt die Tatsache des sich weltweiten Mutierens bestehen, das ist und bleibt Tatsache, wie das allgemein immer Früher oder Später so sein wird. Dies, weil dazu verschiedenste Umstände in den diversen Ländern bedeutend massgebend sind.
- 17) Wie in der Regel alle Arten von Viren sich mutierend verändern, so wandelte sich das Corona-Virus schon von Grund auf, als es in den 1970er Jahren erstmals frei wurde und sich in Influenza-Viren einschlich und über 20 Jahre sich darin erhalten und weiterentwickeln konnte. Dies, ohne dass diesbezüglich die sich damit beschäftigenden irdischen Wissenschaftler darauf aufmerksam wurden, sondern erst dann, als das Virus zu einer eigenen neuen Spezies mutierte und wieder aussonderte und als SARS-Seuche hervorging. Das kann ich jedoch als verständlich erachten, denn ein

diesartiger Vorgang, dass ein Virus sich in ein fremdes Virus einbinden und über lange Zeit sich in diesem zu einer neuen Struktur entwickeln kann, ist den irdischen Fachkräften der Virologie usw. völlig unbekannt, und ausserdem treten solcherart Vorkommnisse derart äusserst selten auf, dass dieses Vorkommnis unseren Forschungs-Erkenntnissen nach sich während den letzten 12 Millionen Jahren auf der Erde nur 2 mal ergeben hat, doch zusammen mit dem gegenwärtigen Ereignis ergibt es sich nun zum 3. Mal.

- 18) Substantiv wird das Virus üblicherweise als männlich bezeichnet, und dieses entspricht keiner Lebensform, sondern einer leblosen organischen Struktur, die nicht getötet, sondern nur durch für dieses sehr schädliche organische Stoffe usw. destabilisiert, deaktiviert und vernichtet werden kann. Und dies kann sich, wenn der Organismus von Viren befallen ist, einerseits nur im Zusammenhang mit der Tätigkeit der Zellen ergeben, in die das Virus eindringt, wenn durch diverse Substanzen Abwehrreaktionen aktiviert und ausgelöst werden, die das Virus angreifen. Ergibt sich das, dann wird dieses durch eine Deaktivierung derart ausser Funktion gesetzt, indem eine Desinfektion, Sterilisation resp. eine Deaktivierung erfolgt. Also ergibt sich dadurch, dass das Virus seine Infektiosität verliert und absolut inaktiv wird. Viren, wie schon mehrfach erklärt, sind keine Lebensformen, keine Keime und keinerlei selbständig lebende Organismen, folglich sie auch nicht abgetötet werden können.
- Zu einer Ausserkraftsetzung von Viren aller Art bestehen jedoch diverse Möglichkeiten und Methoden, so der Einsatz von
1. verschiedenen natürlichen Substanzen
  2. chemisch erschaffener Substanzen
  3. Hitzeeinstrahlung
  4. Strahlungseinwirkung
  5. Spezialmethoden technischer Art
- 19) Die Infektionsfähigkeit resp. Infektiosität der Viren wird in der irdischen Medizin als Fähigkeit eines Pathogens bezeichnet, das als Begriff Krankheitserreger beschreibt, die als Organismen in einem fremden Organismus dessen Zellen befallen, infizieren und/oder schädigen, wobei diesbezüglich nebst Bakterien, Pilzen, Protozoen oder Parasiten auch Gifte, Mikroorganismen und ionisierende Strahlungen, wie aber auch parasitäre Moleküle wie Viren, Viroiden, Transposons und Prionen zu nennen sind, die infolge ihres parasitären Organismus und ihrer Pathogenität resp. ihrer Fähigkeit, über die infizierten Wirtszellen krankhafte Veränderungen und Erkrankungen in Teilen oder im Gesamten des Organismus hervorzurufen vermögen.
- Das Ganze aller Vorgänge in bezug auf die Infektiosität fundiert in der Abhängigkeit von den Pathogenitätsfaktoren und damit von der Fähigkeit des entsprechenden Pathogens, das eine Zelle befällt und in dieser eine sehr schnelle und massenreiche Reproduktion seiner Art hervorruft, die sich sehr schnell invasierend über das Zellsystem ausbreitet.
- Die Infektiosität des Virus ist abhängig von den Pathogenitätsfaktoren, wobei deren Anzahl neugebildeter Pathogene pro Zelle die Kontagiosität resp. die Stärke des tatsächlichen Infektionszustandes aufweisen und damit auch den effektiven epidemiologischen  $R_0$ -Wert des Pathogens.
- 20) Der Infektionsfähigkeit von Viren kann nur dann derart nutzvoll entgegengewirkt werden, wenn entsprechend geeignete Schutzmassnahmen beachtet, ergriffen, richtig gehandhabt und massvoll durchgeführt werden. Und diesbezüglich ist ein Tragen von geeigneten Atemschutzmasken einer wertigen Klasse als allererste Massnahme und Wichtigkeit zu beachten. Was diesbezüglich irdische Klassen von Atemschutzmasken betrifft, die auch als Schutzmasken gegen Speicheltropfchen und Atemaerosole dienlich sind, so fungieren diese allgemein einfach als Schutzmasken in 3 verschiedene Klassen, und zwar unter den Bezeichnungen FFP1, FFP2 und FFP3 mit zusätzlichen Güte- sowie Testbenennungen, wie auch Angaben bezüglich der Verwendungsfähigkeit und zu welchem Zweck diese genutzt werden können. Auch wird die Qualität und Gebrauchsdauer der Schutzmasken aufgezeigt sowie die Verfahrensweisen bei der verantwortungsbewussten Entsorgung nach Gebrauch usw.
- 21) In bezug auf die Infektionsfähigkeit von Viren ist ein Abstandhalten von Mensch zu Mensch sehr dringend zu beachten, der je nach Art der Luftbewegung einzuschätzen und einzuhalten ist.
- a) Eine zweckmässig wertige Atemschutzmaske zu tragen ist jedenfalls allorts erforderlich im Umgang mit Fremdpersonen, wobei auch der notwendige Abstand von Person zu Person einzuhalten ist.
  - b) Von bekannten oder fremden Personen, die in einen persönlichen Wohnbereich anderer Personen oder in eine Wohnungs-Haus-Gemeinschaft eintreten, soll pflichtig eine wertige Atemschutzmaske getragen werden, was auch für ausserhalb lebende Anverwandte, Bekannte, Freunde oder Mitglieder einer Gruppierung zu gelten hat. Das diesbezügliche Verhalten liegt bei jeder Person in deren eigener Entscheidung und Verantwortung, die selbstredend von dieser wahrzunehmen sind. Inwieweit die Bewohner selbst eine wertige Maske tragen sollen, ob dies notwendig ist oder nicht, so obliegt die Entscheidung dafür in der persönlichen Verantwortung.

- c) An Arbeitsplätzen ist unter allen Umständen die notwendige Pflicht des Abstandhaltens von Person zu Person zu beachten, wobei die Distanz ohne ein Tragen einer Atemschutzmaske bei ruhiger Raumluft 2 Meter betragen soll. Liegt bei Arbeitsverrichtungen der Abstand von Person zu Person infolge eines Platzmangels oder durch Arbeitsbedingungen unter dem notwendigen Abstandmass, dann entspricht das Tragen einer wertigen Atemschutzmaske einer absoluten unumgänglichen und verantwortungswahrsnehmenden Pflicht.
- d) Im eigenen Haushalt resp. in den persönlichen Wohnräumlichkeiten usw. sind keine Atemschutzmasken zu tragen, was jedoch unter Umständen dennoch umgehend sein muss, wenn dies ein Eintritt fremder Personen in die Wohnung erfordert. Dies kann besonders dann notwendig sein und einer absoluten Bedingung entsprechen im Umgang mit fremden Personen, deren Fremdungang nicht bekannt ist und auch nicht eingeschätzt werden kann.
- e) In geschlossenen Räumen bei ruhiger Raumluft genügt bereits ein Abstand von ca. 1 bis 1,5 Meter zwischen Personen, wenn bei ihnen allen eine gewisse Sicherheit einer Nichtinfektion gegeben sein kann. Das dabei erforderliche situationsmässige Verhalten und das Wissen um die persönlichen Umstände hinsichtlich des anderweitigen Umgangs mit fremden Personen, wie auch hinsichtlich des persönlichen Gesundheitszustandes, entsprechen der direkten Verantwortungswahrnehmung jeder einzelnen Person.
- f) Geschlossene Räumlichkeiten, in denen sich über längere Zeit mehrere Personen aufhalten, sollen von Zeit zu Zeit gut durchlüftet und auch mit einem desinfizierenden Raumspray leicht bestäubt werden, jedoch ausserhalb der Zeit, wenn sich Personen im Raum befinden oder diesen wieder umgehend betreten.  
Entgegen irrigen Annahmen und falschen Ratgebungen von <Fachkräften>, dass bei Seuchenvorkommnissen in von Personen besetzten Räumen rundum Fenster und Türen geöffnet werden sollen, ist das grundsätzlich falsch, denn in der Regel entsteht dadurch ein Luftdurchzug, wodurch, wenn eine Person durch Krankheitserreger infiziert ist, diese infizierende Aerosole ausatmet und unter Umständen auch Speicheltröpfchen im Raum verteilt, die dann von anderen anwesenden Personen eingeatmet und diese angesteckt werden.  
In Räumlichkeiten, in denen sich Personen aufhalten, soll wohl Frischluft eingelassen werden, wobei jedoch ein Fenster oder eine Türe nur spaltweise derart geöffnet werden darf, dass kein Luftdurchzug entsteht.
- g) Bei unbewegter Aussenluft sollte im Freien je nach Situation in der Regel ein Abstandeinhalten von 1,5 als angemessen gelten. Bei leichter Luftbewegung sind 2 Meter Abstand oder mehr von einem Menschen zum andern unbedingt unumgänglich, wie auch zu beachten ist, dass der Abstand je gemäss stärkerer Luftbewegung durch Wind oder Luftdurchzug zu erweitern ist.

**Billy** Wieder einmal – Entschuldigung, dass ich dich abermals unterbreche. So weit bis zum Ro-Wert habe ich alles verstanden, doch dieser Ro-Wert, da weiss ich nicht, was dieser bedeutet. Und nachfragen will ich daher auch bezüglich des Begriffs, der ja eben diesen für mich ominösen Ro-Wert ergibt. Die Kontagiosität weist ja aus, wenn ich das Ganze richtig zu formulieren und auszulegen suche, dass damit eben die Stärke des Krankheitserregers resp. dessen Leichte oder Schwere bestimmt wird, damit jedoch auch, wie leicht oder schwer ein Erreger über die verschiedenen Infektionsmöglichkeiten resp. auf erregertypischen Wegen auf Zellen oder eben Wirtszellen übertragen werden kann.

Meines Erachtens denke ich, dass auch für uns medizinische Laien wichtig wäre, diesbezüglich einiges zu wissen, weil eine gewisse Kenntnis bezüglich der Infektiosität und Kontagiosität abschätzen liesse, was medizinisch zu tun ist in der Hinsicht darauf, ob bei Gesundheitsbeschwerden oder bei einer effektiven Erkrankung ein Arzt hinzugezogen werden sollte, muss oder nicht. Für den Menschen ist es doch wichtig, zu verstehen und beurteilen zu können, welcher Art Krankheitserreger für seinen Gesundheitsschaden verantwortlich sein könnte, um abschätzen zu können, wie er sich bei einer Erkrankung resp. beim Ausbruch einer solchen verhalten soll. Insbesondere wäre es für jeden Menschen besonders wichtig zu wissen, wie eben jetzt bei der Corona-Seuche, wie, was und ob er etwas Hilfreiches hinsichtlich eines Schutzes und Erhaltens bezüglich der Gesundheit für sich selbst sowie für die Mitmenschen tun kann. Insbesondere fallen ja, wie eben auch jetzt bei der Corona-Seuche, hygienische bzw. seuchenhygienische Massnahmen an, wie z.B. auch eine totale Isolierung oder eine zeitbedingte Quarantäne. Dies alles wäre doch für jeden Menschen wichtig zu wissen, um sich richtig zu verhalten und damit auch umfänglich seine Verantwortung für sich selbst und gegenüber den Mitmenschen und der gesamten Umwelt bewusst wahrnehmen zu können.

Nun, meine Gedanken, die ich mir um das Ganze der Corona-Seuche und um vieles andere mache, niederschreibe und bereits seit meiner Jugend und schon seit über 75 Jahren immer und immer wieder mit Hilfe wohlwollender gleichgesinnter, verantwortungsbewusster und um das Wohl und Weiterbestehen der Erdenmenschheit, des Planeten, aller Ökosysteme, der Natur und deren Fauna und Flora sowie der Atmosphäre und des Klimas in die Welt hinaus verbreite, fällt leider nur auf kleine fruchtbare Böden. Leider können folglich dadurch nur wenige Menschen erreicht werden, die meine Worte auf- und ernstnehmen, um sie dann zu bedenken und zu befolgen gedenken und es tatsächlich auch tun werden.

**Ptaah** Alles was du gesagt hast, ist richtig, leider auch das, was du mit deiner letzten Darlegung genannt hast. Da du aber alles, was ich erklärte, meines Erachtens richtig verstanden hast, so muss ich deine Frage des Verstehenmüssens auch nicht mehr beantworten, sondern nur noch den Ro-Wert beschreiben. Bei diesem handelt es sich um eine zu errechnende Basisreproduktionszahl, durch die angezeigt wird, wie viele Menschen durchschnittlich von einer Sache befallen oder an einer interessiert sind usw. Dies, wie in bezug auf unser Gespräch resp. das Ganze, was sich auf die Corona-Seuche bezieht, resp. welches Resultat der Ro-Wert sich bezüglich auf die Zahlen infizierter Personen ergibt.

In der Regel werden diese Werte mit Hilfe mathematischer Modelle geschätzt, wobei die geschätzten Werte je vom verwendeten Modell und den Werten anderer Parameter abhängen. Dabei ist notwendig zu wissen, dass ein Unterschied besteht in der Beziehung, ob die Werte für eine ganze Bevölkerung eines Ortes oder Landes errechnet werden, denn je nachdem können teilweise sehr grobe Durchschnittszahlen oder nur kleinere Anzahlen in Betracht gezogen werden. Dabei wird darauf geachtet, ob Warnhinweise erfolgt sind und ob diese von der Bevölkerung befolgt werden oder nicht, wie auch ob Abstands- oder Quarantäneregeln umgesetzt wurden. Eine Basisreproduktionszahl lässt Rückschlüsse zu in bezug auf die Dynamik eines Krankheitsausbruchs, wobei das Ganze jedoch mit Abstand zu betrachten und zu bewerten ist, denn grundsätzlich sind solcherart Berechnungen und Angaben wenig aussagekräftig. Daher sind für solcherart Berechnungen zusätzlich weitere Parameter hinzuzuziehen, wenn einigermaßen ein richtiges Resultat für die Wirkungen einer Sache interpretiert und ein einigermaßen richtiger Bewertungsgrad festgelegt werden soll. In jedem Fall bleibt das Ganze jedoch immer eine Hypothese und damit eine Schätzung.

**Billy** Verstehe. – Also kurzum: Wenn ich nun alles deiner Erklärungen zusammenfasse, dann kann ich sagen, dass das Ganze zwar ausreichend genug erklärt ist, jedoch den Menschen nur Nutzen bringt, wenn sie daraus eine Lehre ziehen, sich die Informationen einprägen und die entsprechend notwendigen sowie lebenssichernden Schutzmassnahmen beachten und befolgen.

**Ptaah** Ja. Was ich aber noch voraus erwähnen will, das betrifft das, was du erwähnt hast, nämlich, dass bis Ende November offiziell bald <gegen 80> Millionen Menschen mit dem Corona-Virus befallen sein werden, woran nicht zu zweifeln sein wird. Also haben auch wir eine eigene weitere Vorausschau durchgeführt und erkannt, dass diese Zahl bis zum Jahresende noch weit überschritten werden wird. Dies, während die Zahl von über 2 Millionen Todesopfern so bestehen bleiben wird, wie du sie genannt hast.

**Billy** Gut, danke. Dann fällt aber noch etwas an, nämlich ein kurzer Beschrieb der Viren, ihr Aufbau und deren Reaktionen usw., wenn du das bitte noch etwas auseinandersetzen willst, bitte.

**Ptaah** Natürlich, das kann ich. Dann also dazu folgendes:

- 22) Bei einer Bekämpfung eines Virus durch irgendwelche Stoffe, durch das Immunsystem, finden in ihm organische Reaktionen statt, die schadenvoll auf es einwirken, die Virusschale aufweichen, aufbrechen und den puderartigen Inhalt zerstören.
  - a) Jedes Virus irgendwelcher Art ist darauf ausgerichtet, von Grund auf einen passenden Wirt zu finden, diesen zu befallen, sich in diesen einzuschleusen, mit ihm zu verbinden, anzupassen und ihn damit mit dem ihm eigenen innewohnenden Krankheitserreger zu infizieren.
  - b) Was nun eine Beschreibung in bezug auf die Corona-Virus-Fakten betrifft, was du ja wohl mit deiner Frage angesprochen hast, so will ich diesbezüglich nicht zu weit greifen und nur das Wichtigste ansprechen, weil ausführliche Erklärungen zu weit führen würden. Die Erklärungen hinsichtlich des Aufbaus und die Einteilung der Einzelheiten von Viren will ich folgendermassen darlegen:
  - c) Ein Virus entspricht – wie ich das schon öfters bei Gesprächen erklärt habe, keiner Lebensform, sondern einer winzigen, infektiösen organischen Struktur, die weder aus einer noch aus mehreren Zellen besteht, und nicht getötet, sondern nur zerstört und aufgelöst werden kann.
  - d) Viren sind extrazelluläre Strukturen, die sich ausserhalb von Zellen verbreiten, indem sie durch eine Übertragung resp. eine Ansteckung resp. einen Infizierungsvorgang in einen Körper und in dessen Organismus resp. in die Zellen eindringen.
  - e) Ein einzelnes Viruspartikel wird als Virion, Viria, Virions oder Viron bezeichnet, wenn es sich ausserhalb einer Zelle befindet. Viren befallen Zellen von Lebensformen, die als Eukaryoten oder Eukaryonten bezeichnet werden, also Menschen, Tiere, Getier sowie Pflanzen und Pilze, wobei es sich jedoch um einen besonderen Bereich dieser

Lebensformen handelt, und zwar um deren Zellen, die einen echten Zellkern und eine vielfältige Kompartimentierung resp. eine interne Gliederung resp. Unterteilung aufweisen. Dies unterscheidet sie in besonderer Weise von den beiden anderen Systembereichen der Lebensformen, denn diese weisen Prokaryoten resp. prokaryotische resp. zelluläre Bakterien und Archaeen auf, die je eigene Bereiche bilden und in alle Lebensformen als zelluläre Formen eingeteilt sind.

- f) Ein Virus weist einen gefüllten puderartigen Nucleinsäuren-Kern auf, ist wie einem kugeligen Polyeder gleich geformt und hat mehrere Eben, Flächen und Vielecke, wobei der Kern der eigentliche Träger der viruseigenen Erbinformation ist. Das Virus als solches ist von einer Proteinhülle umgeben, die aus einer Anordnung von zusammenhängenden Einheiten Proteinmolekülen besteht.
- g) Viren umfassen nach unserer Kenntnis auf der Erde eine Anzahl von mehr als 2,5 Millionen Virengattungen und Virenarten, wobei diese in der Regel Krankheitserregern entsprechen, was jedoch nicht in jedem Fall so ist. Bestimmte Virengattungen und deren Arten sind durchaus auch nützlich, was jedoch meines Wissens der irdischen Virologie-Wissenschaft bisher noch wenig oder gänzlich unbekannt ist. Tatsache ist jedoch, dass dies bei den Viren ebenso der Fall ist, wie in Hinsicht auf Bakterien.  
Hinsichtlich des Unwissens der irdischen wissenschaftlichen Forschungen bemühen sich die Wissenschaftler wohl um vieles, jedoch nicht selten verfallen sie einer gewisse Borniertheit und sind dann ansichtig, dass sie nun Wissen- de aller Weisheit seien und eine vollständige Kontrolle über alle Dinge hätten, was dann zum Brachliegen führt.
- h) In bezug auf eine Bekämpfung von Viren, so sind dafür besondere Abwehrstoffe resp. Gegenmittel erforderlich, denn Viren sind völlig unempfindlich gegen Antibiotika, die ansonsten als pharmazeutisches Produkt gegen bakterielle Krankheitserreger sehr wirksam sind. Gegen wenige der irdischen Medizin und Virologie bekannte Viren können je nachdem vorbeugend Schutzimpfungen nutzvoll sein. Wird jedoch ein Mensch von einem Virus befallen und übersteht er die Viruserkrankung, dann bilden sich Antikörper, wodurch in der Regel eine lebenslange spezifische Immunität gegen den entsprechenden Krankheitserreger entsteht, jedoch effektiv nur in der Regel, weil diese Immunität nicht in jedem Fall einer Gewähr entspricht.
- i) Viele Virusinfektionen, die nur stationär resp. bei einem oder wenigen Menschen auftreten, können zwar als harmlos angeführt werden, doch gegensätzlich dazu sind andere lebensbedrohlich, wobei deren Verlauf oft zum Tod der Viruserkrankten führt, wie wiederum andere, die zu Epidemien und Pandemien führen, sich weltweit ausbreiten und kleine oder grosse Massen von Todesopfern fordern.

**Billy** Viren können sowohl negativ als auch positiv sein, wie Bakterien sowie Lebensformen aller Gattungen und Arten, und diese können je nach Art nicht nur Menschen, sondern auch pflanzliche und tierische, getierische und andere Lebensformen befallen. Dabei können sie für diese nutzlos, erkrankend und tödlich, wie aber auch positiv, gut, lebenswichtig und also wertvoll sein. Während bei Lebensformen in der Regel deren Negativ und Positiv in einer getrennten und also je eigenen weiblichen und männlichen Geschlechtlichkeit erscheinen, so verhält es sich bei den Viren anders, was aber, gemäss den Erklärungen von Sfath und auch dir, den irdischen Wissenschaftlern unbekannt ist, wobei sie bis anhin auch keine Möglichkeit haben, dies zu erforschen und zu erkennen. Damit meine ich das, dass Viren in sich selbst nicht nur einpolig, sondern zweipolig resp. negativ und positiv sind, wodurch sie erst die Fähigkeit haben, sich zu multiplizieren. Bereits in den 1940er Jahren hat mir dein Vater Sfath vieles hinsichtlich Viren erklärt und auch gesagt, dass in der zweiten Hälfte des 20sten Jahrhunderts Viren auch in der irdischen Gentechnik genutzt würden, um eine gezielte Übertragung von Erbsubstanzen zwischen verschiedenen Zellen zu ermöglichen. In dieser Weise, so legte er aus, würden letztendlich sowohl Lebewesen in ihrem Habitus verändert resp. in ihrem Aussehen, in ihren Gebärden sowie in der Gesamtheit ihrer Vorlieben und Gewohnheiten, in ihren Eigenschaften und Proportionen sowie in ihren Verhaltensweisen usw. Weiter würden auch genetisch bedingte Abwehrkeime gegen Leiden, Krankheiten und Seuchen geschaffen, wobei determinierte resp. festgelegte Viren mit bestimmten Erbinformationen usw. <geimpft> werden, wodurch neue Medikamente geschaffen würden, wie z.B. Wirkstoffe gegen Allergien aller Art, wie z.B. gegen die weitem bekannten Nussallergien, wobei dazu gegensätzlich Pinienkerne, Sonnenblumenkerne, Leinsamen, Mohn und Kürbiskerne in der Regel keine gefährliche Allergene enthalten. Dies ist gegenteilig aber bei eigentlichen Nüssen der Fall, die starke Allergene aufweisen und spezielle eigene Eiweisse resp. Proteine beinhalten, eben Eiweisse, die Allergien auslösen können. Dies ist besonders der Fall bei Erdnüssen, Haselnüssen, Cashewnüssen, Paranüssen, Walnüssen, Mandeln, Pekannüssen, Queenslandnüssen, Pistazien und Macadamianüssen, wie ich seit der Zeit der Lehre meines Vaters noch dazugelernt habe. Weiter sind jedoch auch Unverträglichkeiten in bezug auf andere Nahrungsmittel, für die in genannter Weise mit Viren usw. experimentiert werden soll, wie hinsichtlich Allergien durch Milch resp. Milcheiweiss, Lactose resp. Milchzucker, Weizen, Soja, Obst wie Äpfel und Erdbeeren und Hühnereier usw.

Viren, so erklärte Sfath, würden bereits in den letzten Jahrzehnten des 20sten Jahrhunderts und auch im neuen Jahrtausend dazu benutzt werden, um allerlei Unheil anzurichten und Veränderungen auf der Erde herbeizuführen. Vieles davon hat er mich sehen lassen, wenn wir zusammen unterwegs waren. So haben wir gesehen, wie ungeheures Elend, Heimsuchungen durch Verderben, Kriege, Verbrechen, Terrorismus, Gefahren, Grauen und Leid, Seuchen und massenweise Todesopfer, ungeheure Naturkatastrophen, Unglücke, Schrecken, Verhängnisse, Unsegen und apokalyptische Prüfungen bis weit in die Zukunft des 3. Jahrtausends hinein grassieren werden.

Mit Viren, so erklärte Sfath, wird grosses Unheil geschaffen werden; es würden damit bösartige und tödliche Kampfstoffe entwickelt, künstliche Seuchen hervorgerufen, wie auch Genmanipulationen vorgenommen würden und neues Leben, jedoch zugleich auch Tod und Verderben, wie aber auch Gutes und Wertvolles zum Nutzen der Menschen erschaffen würde. Dies alles ergebe sich auch in der Disziplin der Botanik sowie der Lebenskunde resp. der Biologie und damit also in der Wissenschaft der Lebewesen. Damit bezieht sich das Ganze eigentlich auf alle Gruppen aller Lebewesen, wie auch auf die Botanik resp. die gesamte Pflanzenwelt und auch auf die Zoologie resp. die Tiere, das Getier, die Vögel, Fische und sonstigen Lebewesen, Echsen, Schlangen, Schleichen, Käfer, Schmetterlinge und Bienen usw. usw., wie aber auch auf die Mikrobiologie resp. die Disziplin der Kleinstlebewesen bis zu den winzigen Bakterien und leblosen organischen Strukturen der Viren.

Tatsache ist, dass Viren – die ja auch als Gattungen und Arten erscheinen, wie ich von Sfath gelernt habe – in der heutigen Zeit und für die Zukunft in den genannten Beziehungen für die entsprechenden irdischen Wissenschaften in einer wichtigen Weise unentbehrliche Hilfsmittel geworden sind. Bedauerlich ist nur, dass die Wissenschaften damit dann Schindluder zum Schaden der Menschen, der Natur, deren Fauna und Flora sowie der Ökosysteme betreiben werden. Dies, weil alles, was an Gutem erfunden und erschaffen wird, durch die Verantwortungslosigkeit der Menschen negativ und bösartig missbraucht werden und damit das Damoklesschwert weiterhin drohend über der Menschheit hängen wird. Das weiss ich schon seit meines Lebens, resp. seit Sfath und ich ... tja, du weisst, was ich meine.

**Ptaah** Das weiss ich, ja, und es ist richtig, was du sagst. Viren sind äusserst winzig-kleine organische Strukturen, die einerseits tatsächlich als Gattungen und Arten zu definieren sind, was, wie vieles andere, den irdischen Wissenschaften unbekannt ist, weil sie nur effective Lebewesen zu Gattungen und Arten bestimmen und nicht wissen, dass auch Unlebendiges je nach Gattung und Art zu explizieren ist.

Werden Viren näher in Augenschein genommen, was mit irdischen hochpräzisen Instrumentarien, wie mit Elektronenmikroskopen, weitgehend möglich ist, dann zeigt sich auf, dass diese organischen Strukturen, zwischen 8 und 300 Nanometer gross sind (Anm. Billy: 1 Nanometer = 1 nm, das entspricht einem Milliardstel Meter). Viren können daher in ihrer Winzigkeit erst mithilfe eines Elektronenmikroskops erkennbar und sichtbar gemacht werden. Viren sind aus strukturell-organischen Substanzen aufgebaut, die typisch für sie sind, jedoch grundsätzlich anderer Natur als Zellen von irgendwelchen Lebensformen sind. Viren sind keine Lebewesen, sondern leblose organische Strukturen, die nebst all den millionenvielfältigen Lebensformen in der Natur existieren.

**Billy** Ja, die Natur ist ungeheuer und birgt in sich millionenfältiges Leben, das jedoch ein entscheidendes Kriterium aufweist, nämlich die Fähigkeit, dass sich alle Lebewesen selbständig und ohne fremde Hilfe durch einen Kopulationsakt untereinander als gleiche Gattung oder Art fortpflanzen resp. vermehren können. Dies ist zutreffend für alle sich selbst fortbewegungsfähigen Lebensformen, die sich durch eine Paarung resp. körperliche Vereinigung resp. durch Geschlechtsverkehr, Beischlaf, durch eine Deckaktbesamung, eine Eibefruchtung, Balz-, Brunst- resp. Brunftpaarung oder in irgendwelcher anderen Weise kohabitieren können.

Auch die nicht fortbewegungsfähigen und standortgebundenen Lebensformen der Pflanzenwelt haben die Fähigkeit der Fortpflanzung, und zwar durch die Bestäubung, die bei der sexuellen Fortpflanzung der Samenpflanzen durch eine Übertragung winziger Pollen geschieht. Alle Blüten- und Samenpflanzen müssen zur Vermehrung bestäubt werden, und zwar durch eine Fremdbestäubung oder Selbstbestäubung. Die Bestäubung der diversen Gattungen und Arten der verschiedenen Pflanzen funktioniert also völlig unterschiedlich, so die einen durch eine Windbestäubung, andere mittels einer Pollenübertragung durch Insekten oder Kriechlebewesen, oder durch eine Selbstbestäubung einem Fortpflanzungsakt eingeordnet sind.

Bei einer Fremdbestäubung erfolgt der Vorgang in der Weise, indem von männlichen Pflanzen deren Pollen, die in ihren Spermienzellen die Samenanlage tragen, auf eine weibliche Pflanze übertragen und in die Narbe von deren Fruchtblätter gesetzt werden. Die Bestäubung erfolgt dabei durch mancherlei Flug- oder Kriechinsekten, durch andere Kleinlebewesen oder durch den Wind, wobei jedoch manche Pflanzen auch die Fähigkeit einer Selbstbestäubung haben, wie z.B. das kleine Schneeglöckchen, die Gerste, Erbsen und Bohnen.

Der Blütenstaub an einer Blüte bedeutet jedoch nicht eine Befruchtung, sondern lediglich nur eine Bestäubung, während die effective Befruchtung erst durch die tatsächliche Verschmelzung der männlichen und weiblichen Geschlechtszelle der beiden Pflanzen erfolgt, also einerseits von der männlichen, von der die Pollen herkommen, andererseits von der weiblichen, die als Pollenempfängerin bestäubt wird. Der Vorgang der Bestäubung bedeutet also nur, dass Pollen von einer männlichen Pflanze auf eine passende weibliche Blüte gebracht und dadurch bestäubt werden, wobei dann die Pollen am klebrigen



Empfangsorgan resp. an der Blüthenarbe haften bleiben und sich beide miteinander verbinden und also ein Zusammenschluss und dadurch die Befruchtung erfolgt.

Den Vorgang der Übertragung männlicher Pollen auf die weibliche Narbe oder die Samenanlage erfolgt also, wie beim Menschen, durch 2 halbierte Erbanlagen, wobei sich die eine im männlichen Pollen befindet, die andere jedoch im weiblichen Fruchtknoten. Wenn sich alles in richtiger Weise ergibt, dann keimt der Pollen aus und durchwächst über mehrere Tage mit seinem Pollenschlauch den Griffel der Blüte und gelangt dann zur Embryosackzelle, in der es zur Verschmelzung der männlichen mit der weiblichen Zelle kommt und damit das Erbgut kombiniert und die Befruchtung vollzogen wird.

**Ptaah** Du verstehst es, Vorgänge derart zu beschreiben, dass diese auch verstanden werden. Danke, denn durch deine Erklärung habe ich etwas gelernt, was ich bis anhin nicht wusste. Wohl sind mir gewisse Kenntnisse dieser Domäne eigen, doch nicht derart tiefgreifend, wie du es eben erklärt hast.

**Billy** Danke für die Lorbeeren, aber weisst du, die Natur und deren Fauna und Flora sind der Glanzpunkt allen Lebens und aller Existenz auf jedem Planeten, denn ohne die Natur und Fauna und Flora kann keinerlei Leben irgendwelcher Art existieren, und zwar betrachtet vom winzigsten Virus bis zum gigantischsten Lebewesen, wie dem Gigant-Hallimasch, ein Pilz, der im Mai 1992 in Michigan/USA entdeckt wurde, der 150 000 Quadratmeter gross und 100 Tonnen schwer und rund 1500 Jahre alt war. Da mag auch kein Saurier eine Konkurrenz mehr sein, auch keiner der grössten Sauropoden, die vor rund 250 Millionen Jahren gelebt haben und mit einem ungeheuer langen Schwanz nahezu 60 Meter in der Länge waren, wovon aber bis heute keine Versteinerungen oder so gefunden wurden, sondern nur kleinere bis etwa 40 Meter.

Aber bezüglich des Hallimasch-Pilzes, den haben Pilzforscher im Frühjahr 1992 gefunden, weil sie nach dem Grund suchten, warum in einem Wald in Michigan junge Kieferbäume ständig abstarben. Dabei fanden sie den riesigen Hallimasch-Pilz, der den Bäumen alle Nährstoffe wegnahm. Interessant ist auch der Ursprung des Pilz-Namens Hallimasch, denn, wenn es stimmt, was dazu gesagt wird, dann kommt die Bezeichnung möglicherweise von <Höll' im Arsch>, was darauf zurückführen könnte, dass ein <höllischer> Durchfall entsteht, wenn der Hallimasch-Pilz nicht richtig durchgekocht und gegessen wird. Seit der Entdeckung des Exemplars in Michigan soll dieses nicht mehr der Rekordhalter sein, weil der Hallimasch noch viel grösser werden könne.

Tja, wie immer bin ich wieder einmal vom eigentlichen Thema abgeschweift, eben von den Viren. Mir sausen immer so viele Gedanken durch mein Bewusstsein, wenn ich von etwas rede, weil ständig Querverbindungen hervorgehen, die auch noch bedacht und ausgeführt werden müssen. Also sollten wir wieder zu den Viren zurückkommen, die ja zu ihrer Vermehrung Wirtszellen benötigen, die von ihnen dann so programmiert werden, dass der Stoffwechsel der Wirtszelle praktisch ausschliesslich im Dienst der Virenvermehrung abläuft. Es ist ja – wenn ich repetiere – erklärt, dass Viren winzig klein sind: Je nach Art zwischen 8 und 300 Nanometer gross, und diese können daher erst mithilfe eines Elektronenmikroskops sichtbar gemacht werden. Obwohl Viren aus organischen Substanzen aufgebaut sind, die grundlegend typisch für die Zellen von Lebewesen sind, zählen sie nicht zur belebten Natur, weil ihnen eben das entscheidende Kriterium <Leben> fehlt und damit auch die Fähigkeit, sich selbst ohne fremde Hilfe zu vermehren. Viren benötigen dazu also, wenn ich es nochmals wiederhole, Wirtszellen, die von der Erbsubstanz der Viren derart umprogrammiert werden, dass der Stoffwechsel der Wirtszelle praktisch ausschliesslich im Dienst der Virenvermehrung abläuft. Nun jedoch wäre es eigentlich gut, wenn du noch etwas bezüglich der Mutation der Viren sagen könntest.

**Ptaah** Das soll so sein.

23) Ein Virus mutiert kontinuierlich, was auch auf das Corona-Virus zutrifft.

- a) Mutationen von Viren haben die Eigenschaft, die Wirksamkeit von Impfstoffen, die bis anhin wirksam waren, bis zur völligen Wirkungslosigkeit zu beeinflussen und unwirksam werden zu lassen, folglich unter Umständen erste Impfstoffe neuerlich erforscht und neu aufbereitet werden müssen.
- b) Die meisten ersten Impfwirkstoffe bleiben ohne Nutz-Folgen und weisen also keinerlei funktionelle positive Auswirkungen mehr auf ein weiter mutiertes Virus aus. Andererseits kann es sein, dass, wenn sich eine Mutation auf Regionen des Erbguts bezieht, dadurch z.B. der Bauplan für das virale Spike-Protein abgegeben und dem Virus ermöglicht wird, in das menschliche Zellsystem einzudringen, wodurch die Fähigkeit des Virus verändert werden und infizieren kann.
- c) Gegenteilig zu falschen Behauptungen irdischer Virologen und anderer Fachkräfte, dass ungeprüft erste Impfstoffe auch für nachfolgende Mutationen eines Virus gleicherart nützlich und wirksam seien, entspricht das einer Leichtsinnigkeit, denn bereits eine erste und einzige Mutation kann unter Umständen dazu führen, dass ein erst wirksamer Impfstoff bei einer auftretenden ersten Mutation nur noch teilweise wirksam oder völlig wirkungslos ist.

Gegenteilige Behauptungen zeugen in jedem Fall von einer wissenschaftlichen Fachunkundigkeit und verantwortungslosen Leichtfertigkeit.

- d) Das Corona-Virus kann nicht nur Menschen befallen, sondern auch Säugetiere, und zwar vor allem Frettchen, Hamster, Hunde, Haus- und Wildkatzen, kleine und grosse Raubtiere und Nerze, nebst allerlei Getier und sehr selten andere Lebewesen. Bedauerlicherweise werden in der irdischen Zoologie fälschlicherweise alle Lebewesen als <Tier> bezeichnet, denn unter diese Bezeichnung sind effektiv nur Säugerlebewesen einzuordnen, während alle anderen Lebensformen ihrer Gattung und Anatomie gemäss zu bezeichnen sind, wie Affen, Fische, Vögel, Geflügel, Pinguine, Rochen, Muränen, Wale, Mantas, Kröten, Schildkröten, Frösche, Echsen, Schlangen, Schleichen, Käfer, Schmetterlinge, Spinnen, Skorpione, Grillen, Mauwurfsg Grillen, Bienen, Hornissen, Wespen und Insekten, wie Mücken usw. usf. Dies hat darum dieserart zu bezeichnen sein, weil jede dieser Lebensformen spezifisch einer bestimmten Gattung angehört oder einer daraus hervorgegangenen Art. Gesamthaft entsprechen alle diese Gattungen und Arten nicht <Tieren>, sondern der Domäne <Lebewesen> und <Lebensformen>, die spezifisch als ihre Gattung oder Art und daher nicht gesamthaft als <Tiere> zu nennen sind. Dies jedoch nicht zu tun, weist die Bewusstseins-Unterentwicklung und das Nichtverstehen der realen Wirklichkeit und deren Wahrheit sowie das Unvermögen der präzisierenden sprachlichen Fähigkeit aus, was bedauerlicherweise bei den irdischen wissenschaftlichen Bezeichnungen in bezug auf die genannten Aspekte besonders negativ zum Ausdruck kommt.

**Billy** Da habe ich aber doch noch eine Frage oder deren zwei: Wie kann man eine Ansteckung jener Lebewesen begründen, die du genannt hast, eben dass diese von dem Corona-Virus befallen werden, wie das ja auch nachweisbar bei einem Eisbären und Löwen in Zoos, wie auch bei Hunden geschehen ist? Das ist die eine Frage, die andere ist die, ob es möglich ist, dass sich Corona-Viren auf Nahrungsmitteln festsetzen können, insbesondere dann, wenn sie z.B. offen gehandelt oder zubereitet werden. Dann noch die Frage, besteht nach einer Corona-Erkrankung nach der Genesung weiterhin eine Ansteckungsgefahr, und offenbar, wie du einmal gesagt hast, kann die Corona-Seuche auch von anderen Lebewesen auf den Menschen übertragen werden, oder?

**Ptaah** Was ich dazu erklären kann, ist folgendes:

- 24) Lebewesen, insbesondere Säugetiere, wie in zoologischen Arealen usw. gehaltene Eisbären und Löwen usw. – wie auch anderweitige am Corona-Virus erkrankende Lebewesen können – wurden nur durch Fleischfutter oder durch einen direkten Kontakt mit infizierten Menschen angesteckt. Das Fleisch für die Lebewesen muss – wurde – vorgehend durch Speicheltröpfchen von am Virus erkrankten Personen kontaminiert werden, kurz zuvor oder direkt bei der Fütterung, wodurch dann ein Virusbefall wahrscheinlich ist.
- a) Bei diversen Haustieren, die durch das Corona-Virus erkranken, sind die Infizierungsursachen ebenfalls mit dem Corona-Virus infizierte Menschen.
- b) Nahrungsmittel, so haben unsere diesbezüglichen Erkenntnisse ergeben, können in der Regel Corona-Viren nicht aufnehmen und nicht auf Menschen übertragen, und zwar weder beim Handel noch bei deren Zubereitung usw., denn das Virus kann sich normalerweise nicht auf Nahrungsmitteln ablagern. Eine kurzzeitige Ablagerung auf Nahrungsmitteln kann sich jedoch dann ergeben, wenn eine am Corona-Virus akut kranke Person Speicheltröpfchen oder Nasentröpfchen über die Nahrungsmittel aushustet oder ausniest. Die Bedingung dabei ist jedoch die, dass dies durch eine akut am Corona-Virus kranke Person geschieht.
- c) Von am Corona-Virus erkrankten Lebewesen kann auch eine Infizierung auf den Menschen erfolgen, was gemäss unseren Forschungsergebnissen unwiderlegbar ist.

**Billy** Dann ist auch das klar; dann noch folgende Frage: Wenn ein Mensch eine akute Corona-Erkrankung überstanden hat, inwieweit kann dann überhaupt noch eine Ansteckungsgefahr bestehen? Und wie ist es mit der Absetzung von Krankheitsimpulsen nach einer Viruserkrankung? Unsere Erdlinge der Domänen Virologen, Epidemiologen usw. sowie Fachleute für Pandemien und die allgemeine sowie spezielle Medizin usw. sind ja noch sehr weit von all eurem Wissen, den Kenntnissen und Erkenntnissen usw. entfernt. Das führt dazu, dass nicht nachvollzogen werden kann, was du alles erklärst, folglich weder verstanden noch angenommen werden kann, dass sehr viel mehr und vieles anders ist, als diese Wissenschaftsbefangenen mit ihrem Wissenschafts- und Religionsglauben vereinbaren können. Oft dauert es ja bei ihnen in allen Bereichen der Wissenschaften jeder Art nach einer mühsam errungenen Erkenntnis und einem Wissen Jahrhunderte, ehe eine weiterführende Erkenntnis und ein Weiterführen des Wissens erfolgt. Und dies ist darum so, weil in allen wissenschaftlichen, technischen und weiss der Kuckuck welchen Domänen und Gebieten einerseits nur Hypothesen praktiziert werden, andererseits alle glauben, dass ihr Wissen, Verstehen und Können das Letzte und Absolute und nichts mehr darüber hinaus, sondern ihr bisschen Wissen der letzte Schluss aller Weisheit sei. Und dies bleibt dann 100, 200 oder 300 Jahre so, bis

jemand Cleverer kommt, etwas weiter studiert und wieder einen Fortschritt schafft, jedoch erstmal über lange Zeit, 10, 20, 50 oder 100 Jahre von den besserwissenden <Genies> niedergebrüllt werden und ihren Genius hochjubeln und nichts Neues gelten lassen.

**Ptaah** Dazu ergaben unsere Forschungserkenntnisse folgendes:

25) Wenn eine wirkliche Genesung von einer Corona-Erkrankung erfolgt ist, dann ist unter normalen Umständen auch die Gefahr einer Infizierung gegenüber anderen Personen umfänglich nicht mehr gegeben. Dies kann jedoch bei einer Genesung vom Corona-Virus nicht in jedem Fall gewährleistet werden, denn dieses ist heimtückisch und vermag bei einem Menschen eine völlig andere Reaktion hervorzurufen als beim nächsten.

- a) Nach einer Genesung von einer Corona-Virus-Erkrankung können sich, wie auch bei anderen Virus-Erkrankungen, im Organismus Virusimpulse absetzen, wofür keine irdische Instrumentarien zu deren Feststellung bestehen und die auch nicht medizinisch eruiert werden können, wie diese Tatsache der Impulsfestsetzung allen virologischen und medizinischen Fachkräften unbekannt ist. Diese Impulsablagerungen sind jedoch gegenüber anderen Personen nicht infizierungsfähig, bleiben jedoch lebenszeitig im Organismus bestehen und können Anreger und Ursache zum Aufkommen und Durchbrechen verschiedendster Beschwerden, Leiden sowie leichter, schwerer oder chronischer Krankheiten sein.

**Billy** Und wie steht es mit anderen Lebewesen, wenn ich nochmals danach fragen darf? In den Niederlanden wurden ja Fälle von Corona-Erkrankungen in Nerzbeständen bekannt, folglich dann die Tiere gekeult wurden.

**Ptaah** Darüber haben wir ja bereits einmal geredet, wobei ich erklärt habe, dass die Seuche von Menschen auf die Tiere übertragen worden ist. Auch erklärte ich folgendes:

26) Tatsache ist, dass das Corona-Virus verschiedene Spezies befallen kann, das ist absolut sicher, denn das haben wir experimentell unter Laborbedingungen gründlich erforscht. Hauptsächlich sind es Haustiere wie Hunde, Katzen, Frettchen, Hamster, Kaninchen, wie aber auch Primaten, Fledermäuse, Bären und Raubtiere usw., die infiziert werden können.

- a) Es ist nicht nur die Möglichkeit gegeben, sondern es steht ferst, dass ein Übertragen von Tieren auf den Menschen Tatsache ist, wie aber auch ein wechselseitiges Übertragen hinsichtlich des Corona-Virus kein Sonderfall ist, sondern tatsächlich auch geschieht, wobei jedoch tierhaltende Personen, die durch ihre Tiere erkranken, nicht wissen, dass ihr Haustier Corona-Träger ist, weil bei diesen die Anzeichen der Seuche verschieden zum Menschen sind.

**Billy** Von Sfath weiss ich, dass Viren äusserst produktiv in bezug auf ihre Vermehrung und Mutationen ungemein schnell sind und grosse Massen von Kopien ihres Erbguts herzustellen vermögen.

**Ptaah** Das ist richtig und dazu ist ebenfalls etwas zu erklären:

27) Das Corona-Virus entspricht einem Mitte der 1970er Jahre durch diverse Mutationen und Manipulationen in drei verschiedenen Labors hergestellten sehr primitiven Virus, das unkontrollierter und ungenauer in seiner Funktion und in seiner Art ist, als andere höherentwickelte strukturelle Organismen, und wobei das Corona-Virus besonders häufig und schnell mutiert.

- a) Das Mutieren von diesem Virus verändert dessen Erbgut, folglich sich mutierend ein bestimmtes neues Erscheinungsbild formt, das von den Kopien, die entstehen, als Erbinformation übernommen wird, jedoch gesamthaft in einer völlig anderen Art und Weise, als dies gegenüber anderen Arten von Viren geschieht, wobei sich das Virus auch strukturell und funktionell verändert. Durch die Mutation entsteht also ein neues Virus dahingehend, dass es stets besser überleben und aggressiver werden kann, wodurch es sich im Lauf der Zeit auch gegenüber allen anderen und ihm vorgegangenen Virusvarianten selektieren und also durchsetzen kann. Dadurch entstehen immer weiter verändernde Bedingungen, durch die ein Selektionsdruck auf das Virus und damit eine hohe Mutationsrate entsteht, was dem Virus weiter ermöglicht, sich schnell an die neuen Formen anzupassen die zum Überleben die besten Möglichkeiten bieten.

Damit habe ich das Wichtigste erklärt, was du mit deinen Fragen angesprochen hast.

**Billy** Ja, denke ich auch. Lieben Dank, mein Freund. Und mit all dem, was nun gesagt und erklärt wurde in bezug auf die Corona-Seuche, sollte dieses Thema nun für uns eigentlich soweit erörtert und geklärt sein, dass wir bei weiteren Gesprächen nicht mehr gross darüber reden müssen. Irgendwo muss ja ein Punktum gesetzt werden.

**Ptaah** Es würde noch viel zu erklären sein, doch was du sagst, so ist auch das richtig.

**Billy** Dann habe ich aber noch eine andere Frage, die sich auf Herz-Kreislaufkrankungen bezieht, die sich, wie ich weiss, durch einen Mangel an Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen ergeben, wie dadurch aber auch Krebs sowie Diabetes entstehen können usw. Dies, wie aber Kreislaufkrankungen, Krebs und Diabetes auch durch Giftstoffe entstehen, die dem Körper mit Nahrungsmitteln zugeführt werden, was heutzutage eigentlich laufend der Fall ist, weil in der gesamten Agrarwirtschaft restlos der gesamte Gemüseanbau, alle Obstbäume, Nussbäume, Fruchtsträucher wie auch alle Beeren-, Tee- und Kräuterkulturen usw. mit gefährlichen Giftstoffen besprüht und teils auch mit gesundheitsschädlichen Chemiemitteln genährt werden, und zwar auch die sogenannten Bio-Produkte, die zu unverschämt höheren Preisen verkauft werden, als die Nicht-Bio-Normalprodukte.

**Ptaah** Unsere Untersuchungen und Forschungen mit und an allen irdischen Bio-Erzeugnissen ergaben, dass in diesen zwar weniger krankheitserregende Schadstoffe enthalten sind als in Nicht-Bio-Produkten, sie jedoch trotzdem gesundheitsschädlich sind und ebenso Kreislaufkrankungen, Krebs und Diabetes usw. verursachen können wie die Normalprodukte, die mit mehr Giftstoffen behandelt werden. Alle von uns getesteten Bio-Erzeugnisse enthielten zwar weniger gefährliche Schadstoffe als konventionell angebaute Produkte, weshalb sie diesbezüglich aber trotzdem nicht als <gesünder> bezeichnet werden können, denn Giftstoffe sind und bleiben Giftstoffe, und diese sind bereits in kleinsten Mengen für den menschlichen Organismus gesundheitsschädlich. Bei unseren zahlreichen und vielfältigen auf die Einflüsse und die Auswirkungen auf einen menschlichen Organismus bezogenen Vergleiche wurde festgestellt, dass sich diesbezüglich keinerlei relevante Unterschiede zwischen pflanzlichen Bio-Produkten und Konventional-Produkten ergaben.

Langwierige Forschungen und Untersuchungen an und mit Fleischprodukten ergaben, dass Fleisch zwar leicht weniger antibiotikaresistente Keime, Pestizide, Herbizide und andere Giftstoffspuren enthält als Gemüse, Beeren, Obst, Kräuter und Strauchblätter wie Teeprodukte usw., wobei je nach Fleischart manches nur minim giftige Schadstoffe aufweist. Bio-Produkte und konventionelle Produkte sind jedoch gesamthaft deutlich durch gesundheitsschädliche Giftstoffe kontaminiert, und zwar derart, dass sie effektiv krankheitsauslösend wirken, weil selbst geringste Giftstoffmengen, und zwar je nach ihrer Art, schädlich auf bestimmte Organe Einfluss nehmen und ebenfalls bestimmte Wirkungen hervorbringen, die Leiden und Krankheiten erschaffen, wie z.B. die von dir genannten Kreislaufkrankungen, Krebs und Diabetes usw.

**Billy** In den vergangenen Jahren wurden noch und nöcher Bio-Betriebe aus dem Boden gestampft, wie auch Firmen und Konzerne, die unter Bio-Labeln Produkte herstellen und an Bio-Gläubige verkaufen lassen, wodurch sie Milliarden scheffeln. Die gesamten Öko-Linien sind wie Unkraut aus dem Boden geschossen und Monetenbeschaffungs-Renner geworden und finden immer mehr Menschen, die glauben, dass Bio-Lebensmittel nicht nur besser für die Umwelt seien, sondern auch gesünder für die Menschen und ihre Haustiere, denen sie auch Bio-Tierfutter verabreichen.

**Ptaah** Das ist mir bekannt, doch gemäss den vielfältigen Abklärungen, Ergebnissen, Feststellungen und Erkenntnissen durch unsere langjährigen Forschungen ergibt sich das Resultat, dass Bio-Produkte, wie sie auf der Erde produziert werden, weder wesentlich gesünder noch weniger krankheitserregend sind. Frisches Gemüse, Obst sowie frische Nüsse, Beeren und Kräuter usw. sind zwar gesund – und zwar ohne Unterschied ob es Bio oder Konventionell ist, folglich dem gesamten Organismus so oder so Gutes getan wird, wenn regelmässig frisches Gemüse und Obst usw. verzehrt wird. Dabei muss jedoch klar sein, dass sowohl Bio-Produkte ebenso wie Konventional-Produkte Giftstoffe enthalten, und wenn diese in Bio-Produkten auch weniger sind als in Konventional-Produkten, so sind sie doch gefährlich für den menschlichen Organismus und verursachen Krankheiten und Leiden.

**Billy** Wobei das Erschaffen von Leiden und Krankheiten, die eben durch die Giftstoffe in den Nahrungsmitteln hervorgerufen werden, für die Bio-Gläubigen teurer zu stehen kommt als bei jenen, welche sich nur Konventional-Nahrungsmittel leisten können.

**Ptaah** Das ist tatsächlich so. Dazu zu erwähnen ist noch, dass unsere Forscher bei einer ihrer sehr umfangreichen Meta-Analysen und verschiedensten Studien Inhalts- und Schadstoffe in den Bio-Produkten fanden, die bis anhin der gesamten irdischen Chemie noch unbekannt sind. Wie auch festgestellt wurde, dass entgegen irdisch-wissenschaftlichen Behauptungen, die nicht der Effectivität entsprechen, das Kupfer, das als <Pflanzenschutz> benutzt wird, nicht in die Nahrungspflanzen eindringen würde. Die Resultate unserer diesbezüglichen Forschungen ergaben nämlich, dass zwar in äusserst geringem Mass, jedoch eben doch sich minimale Spuren von Kupferabsonderungen in kupferbehandelten natürlichen Nahrungsmitteln wie Gemüse usw. einlagern.

Im Zentrum der Untersuchungen und Forschungen wurden auch Vergleiche zwischen Bio- und Konventionell-Produkten durchgeführt, wobei sich gemäss den Analysen erwies, dass Bio-Produkte gegenüber den konventionellen Produkten in bezug auf die Belastungen hinsichtlich rein natürlicher Inhaltsstoffe, Pestizidbelastung und Gefahr von Toxinen keine Unterschiede aufwiesen. Das bedeutet, dass Bio-Produkte also auch nicht mehr Vitamine haben als konventionell hergestellte Produkte, wie nachweisbar beim Vergleich von Konventionell- und Bio-Lebensmitteln festgestellt wurde.

Effectiv ergab sich kein signifikanter Unterschied, wenn davon abgesehen wird, dass lediglich der Phosphor-Wert in Bio-Produkten leicht höher angesetzt ist als bei Konventionell-Produkten. Bei den Erdenmenschen ist nach unseren Erkenntnissen ein organischer Phosphor-Mangel allgemein jedoch nicht umfassend vorhanden und damit auch kein Problem. Weitere Analysen ergaben, dass es auch keinerlei relevante Unterschiede ergab in bezug auf den Gehalt von Vitaminen, Proteinen und Fett, wobei jedoch bei Bio-Milch ein leicht höherer Omega 3-Fettsäuren-Anteil erkannt wurde.

Grundsätzlich können also unsere Forschungsergebnisse und Analysen nicht bestätigen, wie dies gegenteilig durch Falschdarstellungen und Lügen irdischer Geschäftemacherei behauptet wird, dass Bio-Nahrungsmittel gesünder seien als Konventionell-Produkte, obwohl Bio-Produkte trotzdem Vorteile aufweisen, dennoch aber nicht gesünder sind als konventionelle Produkte. Bio-Produkte bringen Vorteile für die Umwelt, die Tiere, das Getier, Tiere, Vögel, Schleichen, Gewässerlebewesen und Echsen usw., wie auch für die bestäubungswichtigen Honigbienen und ebenso viele lebenswichtige Insekten usw. Diese gesamthaft haben den grössten Nutzen von Bio-Produkten, weil bei deren Produktion in der Regel auf die meisten synthetischen Dünger, Pestizide und eventuell Herbizide verzichtet wird. Das allein sind die Vorteile, die Bio-Produkte aufweisen.

**Billy** Kurz gesagt ist es also so, dass Bio-Produkte wieder einmal mehr in bezug auf die Gesundheit des Menschen keinem gesundheitlichen Nutzen und folglich nichts anderem als einem Glaubenswahn entsprechen, wie auch der horrenden Geldmacherei, ausser dem Guten, dass durch den Vorteil des verminderten Einsatzes von synthetischen Düngern und Pestiziden sowie eventuell Herbiziden weitgehend zugunsten der Natur und deren Fauna und Flora verzichtet wird. Dies also, während es für die Gesundheit des Menschen so gut wie nichts bringt – ausser, dass er sein Geld für einen Wahnglauben verpulvert.

**Ptaah** So kannst du es sagen, ja. Wenn der Erdenmensch um seine Gesundheit besorgt ist, dann sollte er sein Ernährungsverhalten überdenken und anstatt grosse Massen Fertigprodukte zu sich zu nehmen, mit Mass und Ziel mehr Nüsse, Körner und Kornprodukte, Kern- und Steinobst, Früchte, Beeren, Kräuter, Pilze und Gemüse essen. Diese Produkte sind zwar durch den Einsatz von Chemie und Giftstoffen zu deren Produktion nicht mehr vollwertig, weshalb es angebracht sein kann, die Nahrung mit zusätzlichen Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen zu ergänzen. Diese liefern zwar keine oder nur äusserst geringe Nahrungsenergie, doch entsprechen sie lebensnotwendigen anorganische Verbindungen, die für den Aufbau von Körpergewebe wichtig und auch für die Knochen, Zellen, Zähne und für den ungestörten Ablauf innerhalb des Körperhaushalts verantwortlich sind.

**Billy** Aha, das sage einmal jenen Hohlköpfen, welche ständig dagegen wettern und besserwisserisch eben gerade diese Nahrungsergänzungsmittel verdammern und dadurch den Menschen etwas vergällen wollen, was ihnen das Wohlbefinden und die Gesundheit gewährleistet.

**Ptaah** Biochemisch gesehen werden von den Erdenmenschen tagtäglich Unmengen von Giftstoffen im Körper angesammelt, weil praktisch keinerlei Nahrungsmittel mehr frei von Giftstoffen sind. Sämtliche natürliche Nahrungsmittel werden bereits bei der Anpflanzung mit Giftprodukten zu mancherlei Zweck kontaminiert, wobei diese Giftstoffe in die Pflanzen aller Art eingehen und niemals mehr daraus entfernt werden können. Und diese Tatsache betrifft nicht nur die allgemeinen Gemüsepflanzen aller Art, alles Obst und alle Früchte, Beeren, Kräuter und Pilze, die auf altübliche Weise zur Nahrung gepflanzt, geerntet und genutzt werden, sondern auch die sogenannten Bioprodukte, die zwar etwas weniger, jedoch trotzdem mit für den menschlichen Organismus gesundheitsschädlichen Giftstoffen belastet werden. Bereits die minimalste Menge eines Giftes belastet das Nervensystem und die Gene sowie den gesamten Organismus und beeinträchtigt und schädigt damit die Gesundheit des Menschen.

**Billy** Wie steht es denn mit Giften, die in Naturprodukten vorkommen, denn diese enthalten doch ebenso in geringen Mengen Giftstoffe, wie auch Bio-Pflanzen, die auch mit Pestiziden und Kupfer bespritzt werden, wie ich weiss!

**Ptaah** Darüber sollten wir tatsächlich noch kurz sprechen und einige wenige Dinge nennen, denn auch natürliche und ohne Pflanzenschutzmittel besprühte Pflanzen enthalten oft auch eigene Gifte, die grundsätzlich unerwünschten Bestandteilen natürlicher Nahrung entsprechen. Viele dieser natürlichen Pflanzengifte lassen sich jedoch schon durch ein einfaches Abkochen der Pflanzen zerstören, wie Gemüse usw. Diverse Kräuterteesorten sind mit krebserregenden Pyrrolizidinalkaloiden belastet, die weltweit natürlich in sehr vielen Pflanzenarten vorkommen und zur Abwehr von Fressfeinden von den Pflanzen selbst produziert werden. Der Schaden beim Menschen entsteht jedoch nicht direkt durch die Alkaloide selbst, sondern in der Leber durch deren Abbauprodukte, wobei diese das Erbgut schädigen, jedoch auch Auslöser für Krebserkrankungen sein können.

Grüne Teile von Tomaten und rohen Kartoffeln enthalten Phytotoxine, wie in rohen Bohnen Phasin, was als Lektine zur Gruppe der Hämagglutinine gehört und die roten Blutkörperchen negativ beeinflusst, wenn die Bohnen nicht erst gekocht, sondern roh verzehrt werden. Werden sie aber nicht gekocht, dann führen rohe Bohnenarten zu Durchfall sowie zu Darm- und Magenbeschwerden, wobei auch blutiges Erbrechen mit einhergehen kann.

Sehr problematisch ist Morphin im Mohn, wie auch die Blausäure nicht harmlos ist, die z.B. in den Kernen von Rosengewächsen zu finden ist, wie in Bittermandeln, Aprikosen, Pfirsichen oder Kirschen, wobei, wenn zu viel davon gegessen werden, ein Rotfärben der Haut aufkommt, wie aber auch schlimme stossweise Atmungsbeschwerden.

Für Kinder kann der Verzehr von solchen Kernen sogar sehr gefährlich und gar tödlich sein, und zwar schon beim Essen von weniger als 5 Bittermandeln.

Holunder ist mit Sambunigrin belastet, während Zimt und Datteln Cumarin aufweisen, wobei, wenn von diesen Produkten zu viel verzehrt wird, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit die Folge sein können.

Weiter ist in grünen Teilen der Aubergine Nikotin enthalten, wie in grösserer Menge in der Rhabarber Anthrachinon und Oxalsäure zu nennen sind, wie diese auch in geringen Mengen in Tee, Kakao und Schokolade vorkommen. Oxalsäure mit Calcium zusammen bildet schwerlösliche Salze, wobei diese in grösserer Menge zu schweren Nierenschädigungen führen, wie auch zu Erbrechen sowie zu Krämpfen, wobei auch ein Kreislaufkollaps erfolgen kann.

Bei allen diesen Giftstoffen sind zwar keine hohen Dosen zu berechnen, doch üben sie alle – nebst anderen Pflanzen und deren Giftstoffen – bestimmte Wirkungen auf den gesamten menschlichen Organismus aus, wie z.B. teils auch auf den Alterungsprozess.

Weiter ist das Glycyrrhizin zu nennen, das zu den Saponinen gehört und süss schmeckt, gegensätzlich zu allen anderen Saponinen, die einen bitteren Geschmack aufweisen. Unter anderem handelt es sich beim Glycyrrhizin um den Geschmacksstoff der in der Wurzel der Süssholzpflanze vorkommt. Hohe Dosen von Glycyrrhizin, die pro Tag mehr als 100 mg betragen, steigern stark den Bluthochdruck und stören gefährlich den Herz-Kreislauf, wie sie auch hemmend auf die Wasserausscheidung wirken und hämolysierende Wirkungen zeitigen, wie z.B. beim Verzehr von zu viel Lakritze.

Was nun noch in bezug auf Kupfer zu sagen ist, das ich bereits angesprochen habe, so birgt dieses nicht nur negative Seiten in sich, sondern auch lebensnotwendige. Also fungiert es auch als Katalysator, durch den in nahezu allen Organen resp. Organsystemen die Funktion der Enzyme kontrolliert wird. Wenn folglich nicht in ausreichender Menge Kupfer vorhanden ist, dann können die gesamten elementaren Aufbau- und Funktionsprozesse im Organismus nicht ablaufen. Als Spurenelement nimmt es also lebenswichtige Funktionen im gesamten Organismus wahr. Absolut unentbehrlich ist Kupfer für die Energiegewinnung zur Zellatmung, wobei die Zellen mit Sauerstoff versorgt werden müssen. Dafür werden jedoch nur geringste Mengen benötigt, die nicht überschritten werden dürfen, ansonsten bei zu viel Kupfer Schädigungen hervorgerufen werden.

- a) Bereits eine einmalige leichte Überdosierung von Kupfer führt zu einer kurzzeitigen Leidigkeit, wobei meist Erbrechen und Magen-Darm-Beschwerden auftreten; wenn jedoch eine längerzeitige höhere Überdosierung anfällt, dann gehen daraus schwere, irreversible Schäden hervor, wobei Leber- und Nierenschäden entstehen, was bis hin zum Versagen der Organe oder zu Gehirnschäden führen kann.
- b) Gelangt zu viel Kupfer in den Organismus, dann führt dies unter anderem zu Arthritis, doch ergeben sich auch Atemwege- sowie andere Entzündungen, und zwar insbesondere in bezug auf die Prostata und den Verdauungstrakt, wobei auch Störungen des Leberstoffwechsels zutage treten sowie der Blutdruck hochgetrieben wird, wie das Ganze auch zu einem erhöhten Herzinfarktrisiko führen kann.
- c) Wenn im Blut der Kupfer-Wert nicht in Ordnung ist und also nicht stimmt, dann kann dies ein Zeichen sein, dass eine Lebererkrankung dahintersteckt. Kupfer ist ein essentielles Spurenelement und Bestandteil vieler Enzyme. Kupfer ist unter anderem für die Zellatmung verantwortlich. Die Leber ist für den Kupferstoffwechsel zuständig.

**Billy** Kannst du bitte weiter noch etwas erklären, und zwar warum und wie durch diverse ungesunde Lebensmittel Leiden und Krankheiten sowie Fettleibigkeit entstehen, weil eben bestimmte Nahrungsmittel Schadstoffe enthalten, die gesundheitsschädlich und deshalb dem Körper nicht dienlich sind, sondern diesen leidens- und krankheitsanfällig machen und zudem körperfettaufbauend wirken. Auch wäre interessant, von dir etwas zu hören bezüglich der Wirkungen wegen Fettleibigkeit.

**Ptaah** Dazu kann ich einiges erklären, wobei ich mich aber nicht zu weit darauf einlasse, denn alles würde viel zu weit führen, weshalb ich mich nur kurzfassen und nur Folgendes erklären will:

1. Maissirup: Dieser Fructose-Maiszucker entspricht einer gentechnisch veränderten Maisstärke, die äusserst organbelastend ist, eine Fettleber erzeugt und eine Leberzirrhose oder Leberkrebs verursachen kann.

2. Joghurt: Dieses entspricht einem Lebensmittel, und wenn sich darauf Schimmel bildet, dann gehen daraus Sporen, Mykotoxine hervor. Werden diese konsumiert, dann entstehen dadurch Erbschäden, wie Embryo-Missbildungen usw.
3. Saftkuren sind für den gesamten Organismus ungeeignet, weil Entbehrungen und Hungerattacken entstehen und zu Essattacken verführen, die zur Fettleibigkeit führen.
4. Kommerziell gezogene Nahrungsmittel wie Gurken, Gemüse, Getreide, Beeren, Kräuter und Obst usw. sind sämtliche mit Pflanzenschutzmitteln belastet, und zwar mit Fungiziden, Pestiziden, Herbiziden und Insektiziden. Ganz besonders wird nach unseren Feststellungen und Erkenntnissen in grossen Mengen das Pestizid Fenamiphos auf die Nahrungspflanzen gesprayt, das ganz speziell krebserregend ist, Kinder gesundheitlich schädigt und Hautprobleme verursacht. Durch all die vielen Giftstoffe lassen immer mehr die Körperfunktionen nach, laufen unaufhaltsam weiter aus bis zu chronischen Erkrankungen und zur Lebensgefährlichkeit.
5. Ganz besonders und hauptsächlich belasten die Giftstoffe in den Lebensmitteln die Leber, wobei sie chronische Müdigkeit, Lustlosigkeit, depressive Verstimmungen und Infektionen hervorrufen.
6. Auch Alkohol bringt Leberschädigungen, wie durch diesen im Körper kein Fett abgebaut werden kann.
7. Wenn die Leber die ihr zugeführten Giftstoffe nicht abbauen kann, dann entstehen Appetitlosigkeit und Verdauungsstörungen, wobei zudem auch die physische und bewusstseinsmässige Leistungsfähigkeit nachlassen und letztendlich eine Leberzirrhose sowie ein Versagen der Leber unaufhaltbar ist, weil sie alles, was ihr zugeführt wird, nicht mehr kompensieren kann. Das führt dazu, dass im gesamten Organismus des Körpers nichts mehr in normaler Weise funktioniert. Folgedem kann dann auch der Stoffwechsel nicht mehr reguliert werden, wie die Leber auch keine Schadstoffe mehr beseitigen und ihre Funktion nicht mehr in normaler Weise ablaufen kann. Dadurch erfolgt eine stark verminderte Leistungsfähigkeit, durch die sich auch eine Gewichtszunahme ergibt und folglich ein Abnehmen von Übergewicht verunmöglicht und Fett angesetzt, deprimiert, ständig antriebslos, krank und geschwächt einhergegangen wird. Dadurch erfolgt eine Beeinträchtigung des Familienlebens, der Freundschaften sowie der Beziehungen mit den Mitmenschen, wie auch ein Verlust des Selbstbewusstseins und der Lebensfreude das Leben unerfreulich macht.
8. Wenn durch Giftstoffe aller Art Nierenschäden entstehen, dann funktioniert das Organ nicht mehr richtig.
9. Nährstoffe werden von der Leber optimal verwertet, wobei Kohlenhydrate, Proteine resp. Eiweisse und Fett ab-, um- und aufgebaut werden, folglich ein aktiver Stoffwechsel und die wichtige Muskulatur gebildet wird, wie aber auch wichtige Enzyme und Hormone, die für den Menschen lebenswichtig sind und ohne die er weder leben noch überleben kann. Zucker, wie Kohlenhydrate jeder Art überhaupt, werden in der Leber gespeichert oder umgewandelt, resp. sie werden umgebaut resp. umgeformt, wodurch Energie entsteht, durch die in erster Folge das Gehirn versorgt wird, wie jedoch auch andere Organe.
10. Auch für die Fettverbrennung ist die sehr wichtige Funktion der Leber notwendig, denn der Stoffwechsel wird ebenfalls durch diese kontrolliert. Dabei wird jedoch erst durch die Ausschüttung von Gallensäuren ermöglicht, dass eine Fettverdauung erfolgt und auch der Fetttransport. Einerseits wird gleichermassen auch der Fettgehalt im Blut und der Ort der Fettnutzung oder deren Ablagerung im Körper bestimmt, wie andererseits auch der Cholesteringehalt.
11. Zucker wird in der Leber verstoffwechselt, und zwar vorwiegend auch in Fett umgewandelt, was zu Übergewicht führt. Diese Negativreaktion kann nur verhindert werden, indem für die Leberfunktion aufrechterhaltende Nahrungsstoffe zugeführt werden, die zudem auch die Vitalität erhalten und das Körpergewicht regulieren, wodurch dann auch eine massgebende Entgiftung der Leber und Organe mit einhergeht. Dabei sollen jedoch weder Entbehrungen noch Hungerattacken auftreten, wie auch keine Saftkuren gemacht werden sollen, weil solche völlig ungeeignet sind, weil sie schädlichen Fruchtzucker enthalten, durch den der Insulinspiegel im Blut stark erhöht wird, wie auch zu viel des Hormons Insulin in die Zellen gelangt. Das hat dann zur Folge, weil der Zucker viel zu schnell wegbeefördert wird, dass der Blutzuckerspiegel zu rasch abfällt, dann eine Unterzuckerung erfolgt, was zu einem übermässigen Hungergefühl führt. Dadurch entsteht dann der Effekt einer Essattacke, wobei dann in der Regel übertriebene Fettspeisen gegessen werden, weil diese gut und schnell sättigen, was dann jedoch zwangsläufig schnell zu Übergewicht führt.

**Billy** Das ist mir bekannt, doch ist dazu noch zu sagen, dass heutzutage praktisch in allen Lebensmitteln grosse Mengen Zucker aller Art und schädliche Geschmacksverstärker vorhanden sind, und dies ist auch so bei allen jenen Nahrungsmitteln, die eigentlich und normalerweise keinen Zucker enthalten sollten. Und dies ist auch so, wenn kein Hinweis von Zuckerzusatz angegeben wird und das Nahrungsmittel zuckerfrei sein müsste, diesem aber trotzdem Zucker beigegeben ist. Leider wird diese irreführende Praktik jedoch weitem betrieben und unter anderen Bezeichnungen eine Zuckerlosigkeit vorgetäuscht.

Auch Salatdressings und Saucen usw., bis hin zu Nahrungsmitteln, bei denen man sich überhaupt nicht vorstellen kann, dass in diese Zucker hineingepanscht sind, werden z.B. betrügerisch mit gewaltig viel Zucker für Diätkost hergestellt und unter Diät-Labels verkauft. Doch nicht nur allein das, denn solche Betrugsprodukte enthalten nicht nur grosse Mengen Zucker, sondern oft auch noch sehr gesundheitsschädigende Ersatzstoffe, die durch ihre Eigenschaften den Organismus schädigen.

**Ptaah** Diese Betrugereien auf Kosten der Gesundheit ahnungsloser Menschen sind mir bekannt. Was ich aber noch erwähnen wollte, das bezieht sich auf Bitterstoffe, denn in bezug auf eine wertige Nahrung ist es wichtig, dass viele Bitterstoffe gegessen werden sollten, weil diese sehr wichtig für die Verdauung und die Leber sind. Unter anderem weisen Chicorée, Salbei und Löwenzahn, wie auch Endivien, Rucola, Artischocken und Rosenkohl sowie Brokkoli einen sehr frischen und bitteren Geschmack durch Bitterstoffe wie Intybin und Sinigrin auf. Auch allerlei anderes grünes Blattgemüse, wie Spinat, Mangold, Kohl, Sesam, Radicchio, Grapefruit, Oliven, Bittermelone, bittere Schokolade und wilder Spargel weisen Bitterstoffe auf, die den Magen, die Leber und Galle sowie die lebenswichtige Bauchspeicheldrüse zur richtigen Funktion anregen. Die Leber regt all diese Produkte zur Freigabe ihrer Stoffe an, und zwar indem sie vermehrt Verdauungssekrete ausschüttet, insbesondere Gallensäuren, wobei diese speziell die Fettverdauung beeinflussen. Dies einerseits, während andererseits die Bauchspeicheldrüse in ihrem Saft Enzyme für alle Nährstoffe enthält, woraus hervorgehendes Insulin den Blutzuckerspiegel kontrolliert.

Bitterstoffe erleichtern der Leber deren äusserst wichtige Tätigkeit und unterstützen sie damit auch hinsichtlich der Verdauung und Entgiftung, wodurch klar und verständlich sein dürfte, dass Bitterstoffe unumgänglich und lebenswichtig sind.

**Billy** Danke, Ptaah, und damit ist eigentlich alles beredet, was meine heutigen Fragen usw. betrifft. Wenn du vielleicht noch etwas hast, das ...

**Ptaah** Das habe ich tatsächlich, Eduard, mein Freund. Das Ganze ist aber rein privater Natur.

**Billy** Natürlich, OK, mein Freund und ...

\*\*\*\*\*

## Wichtig

- 1) Es sollen keine FFP1-Masken benutzt werden, sondern nur FFP2-Masken.
- 2) FFP2-Masken können 8–12 Stunden genutzt, sollen dann jedoch entsorgt werden.
- 3) FFP3-Masken bieten den grösstmöglichen Schutz, bis etwa 94–96% auch gegen Viren.

\*\*\*\*\*

## Anhang:

Übermittelt von Achim Wolf  
Veröffentlichungserlaubnis

### Portugal: 41-jährige «kerngesunde» Krankenschwester stirbt zwei Tage nach BioNTech-Corona-Impfung

5 Jan. 2021 19:32 Uhr

**Die portugiesischen Gesundheitsbehörden leiteten Untersuchungen ein, nachdem eine Krankenschwester, die in einer Krebsklinik arbeitete, nach einer Corona-Impfung gestorben war. Medienberichten und ihrer Familie zufolge sei sie vor der Impfung bei «perfekter Gesundheit» gewesen.**

28. Dezember 2020: Eine Krankenhausmitarbeiterin wartet eine halbe Stunde im Erholungsbereich, nachdem sie mit dem Pfizer-BioNTech-Vakzin geimpft wurde. (Lissabon, Portugal)

Sónia Azevedo arbeitete als chirurgische Assistentin am Instituto Português De Oncologia, einer Krebsklinik in Porto. Die 41-Jährige war eine von 538 Mitarbeitern des Gesundheitswesens, die am 30. Dezember die erste Teilimpfung des Pfizer-BioNTech-Impfstoffs erhielten. Den Silvesterabend verbrachte sie noch mit ihrer Familie – und wurde am nächsten Morgen tot im Bett aufgefunden.



Die zweifache Mutter war so stolz, dass sie zu den Ersten gehörte, die geimpft worden waren, dass sie sogar ihr Facebook-Profilbild änderte: «Gegen COVID-19 geimpft», schrieb sie unter einem Selfie mit einem Mund-Nasen-Schutz.

«Ich möchte wissen, was den Tod meiner Tochter verursacht hat», sagte ihr Vater Abilio zu den portugiesischen Medien. Er beschrieb Sónia als eine «kerngesunde und glückliche» Person, die «nie Alkohol getrunken, nichts Besonderes oder Aussergewöhnliches gegessen hat». «Wir wissen nicht, was passiert ist. Alles ging schnell und ist unerklärbar», sagte ihre Tochter Vânia Figueiredo. «Mir ist nichts Ungewöhnliches bei meiner Mutter aufgefallen. Es ging ihr gut. Sie sagte nur, dass die Einstichstelle wehtat, aber das ist normal», fügte sie hinzu.

Die Krebsklinik bestätigte mittlerweile den Tod der Frau und sprach ihrer Familie und ihren Freunden Beileid aus. «Die Erklärung der Todesursache erfolgt unter diesen Umständen nach den üblichen Verfahren», fügte das Krankenhaus hinzu. Die Autopsie war für Montag geplant. Bislang liegen jedoch keine Ergebnisse vor.



Portugal mit seinen rund zehn Millionen Einwohnern hat bisher mehr als 431 000 Corona-Fälle und fast 7200 Todesfälle im Zusammenhang mit SARS-CoV-2 verzeichnet.

Der von Pfizer und BioNTech entwickelte Impfstoff ist derzeit das einzige Mittel, das von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) eine Notfallzulassung erhalten hat. Damit können UN-Organisationen den Impfstoff einkaufen und verteilen.

Quelle: <https://de.rt.com/europa/111372-portugal-krankenhausangestellte-stirbt-zwei-tage/>

## Israel: Hunderte Personen erkranken nach Pfizer/BioNTech-Impfung an COVID-19

Quelle: Reuters © Amir Cohen 2 Jan. 2021 22:00 Uhr

**Etwa 240 israelische Bürger erkrankten an COVID-19, nachdem sie die erste Dosis des Pfizer/BioNTech-Impfstoffes erhalten hatten. Die Hersteller verweisen darauf, dass der Infektionsschutz von 95 Prozent erst eine Woche nach der zweiten Dosis erreicht werde. In Mexiko wurde derweil eine Ärztin nach einer BioNTech-Impfung in die Intensivstation eingewiesen. Die Diagnose lautet auf Gehirn- und Rückenmarkentzündung.**

### Israel: Hunderte Personen erkranken nach Pfizer/BioNTech-Impfung an COVID-19

Etwa 240 Personen in Israel erkrankten an COVID-19, nachdem sie eine Impfung erhalten hatten. Das berichtete der israelische Fernsehsender Channel 13 News am 31. Dezember 2020. Jede tausendste geimpfte Person berichtet von Nebenwirkungen – 51 Personen mussten medizinisch betreut werden. Vier Personen starben kurze Zeit nach der Injektion des Impfstoffes.

Patienten können sich nicht durch den Pfizer/BioNTech-Impfstoff infizieren, denn dieser enthält nach Herstellerangaben keine Coronaviren. Allerdings benötigt die genetische Codierung des Wirkstoffs Zeit, um das Immunsystem auf die Krankheitsbekämpfung umzustellen. Für die volle Wirkung werden zwei Impfdosen benötigt. Studien belegen, dass der Impfstoff nach der ersten Injektion etwa acht bis zehn Tage benötigt, um einen geschätzten Infektionsschutz von 50 Prozent zu gewährleisten. Die zweite Dosis soll 21 Tage nach der ersten gespritzt werden und erhöht die Schutzwirkung nach Herstellerangaben auf 95 Prozent etwa eine Woche nach der Injektion. Trotzdem bleibt ein Restrisiko von fünf Prozent für eine Infektion mit SARS-CoV-2.

Darüber hinaus ist bislang ungeklärt, ob eine geimpfte Person weiterhin den Erreger an andere Personen übertragen kann. Mediziner argumentieren, es sei möglich, trotz des eigenen Impfschutzes das Virus etwa in den Nasenschleimhäuten zu transportieren, wo es nicht vom körpereigenen Immunsystem zerstört werde. Die Viren würden den Träger dann nicht infizieren – sehr wohl aber andere Menschen.

Israel durchläuft gerade eine massive Impfkampagne. Etwa eine Million israelischer Bürger wurde bereits mit dem Pfizer/BioNTech-Impfstoff geimpft – etwa zwölf Prozent der gesamten Bevölkerung. Nach Angaben der Universität Oxford hat Israel damit die weltweit höchste Pro-Kopf-Quote an geimpften Personen gemessen an der Gesamtbevölkerung. In der ersten Impfphase werden primär ältere Personen und medizinisches Personal geimpft.

Impfnebenwirkungen werden in Israel genau erfasst: Etwa eine von 1000 Personen klagte über Nebenwirkungen der Impfung wie Schwächegefühl, Schwindel, Fieber oder aber Schmerzen, Schwellungen und Rötungen nahe der Stelle, an der die Nadel eingestochen wurde. Nach Angaben der Times of Israel vom 1. Januar mussten 51 Personen nach der Impfung medizinisch betreut werden. Vier Personen starben kurze Zeit nach Erhalt der Impfung.

Das israelische Gesundheitsministerium betonte, dass keiner der Todesfälle in Bezug zu der Impfdosis stehe. Der jüngste Fall eines 88-jährigen Mannes werde aktuell noch untersucht.

## Ärztin in Mexiko nach Corona-Impfung in Klinik eingewiesen

In Mexiko ist am 2. Januar eine Ärztin nach Behördenangaben in eine Intensivstation eingewiesen worden, nachdem sie mit dem Pfizer-BioNTech-Vakzin geimpft wurde. «Die erste Diagnose lautet Enzephalomyelitis», gab das dortige Gesundheitsministerium bekannt. Dabei handelt es sich um eine Gehirn- und Rückenmarkentzündung. Das Ministerium wies zudem darauf hin, dass die 32-Jährige in der Vergangenheit allergische Reaktionen gezeigt hatte. Bisher gibt es keine bekannten Hinweise aus klinischen Studien, wonach eine Person nach der Anwendung des Impfstoffs von Pfizer und BioNTech eine Entzündung des Gehirns entwickelt hat. Die beiden Pharma-Unternehmen waren für Stellungnahmen bisher nicht erreichbar.

Quelle: <https://de.rt.com/der-nahe-osten/111291-israel-hunderte-personen-erkranken-nach-impfung-an-covid-19>

## Bioinformatiker finden Hinweise auf Anpassung des Coronavirus an Impfstoffe

28 Dez. 2020 11:11 Uhr

**Bioinformatiker der Universität von Washington in Seattle fanden Hinweise, dass ein Selektionsdruck bei SARS-CoV-2 zu einer Anpassung des Virus führt. Dadurch wäre eine Immunität, die durch Impfstoffe erreicht würde, möglicherweise in einigen Jahren hinfällig.**

Bioinformatiker finden Hinweise auf Anpassung des Coronavirus an Impfstoffe

Quelle: [www.globallookpress.com](http://www.globallookpress.com) © Fushion Medical Animation/Keystone Press Agency

## Mutiert SARS-CoV-2 so stark, dass Impfstoffe in wenigen Jahren nutzlos werden?

Durch die in Grossbritannien aufgetretene Mutation von SARS-CoV-2, die angeblich um bis zu 70 Prozent ansteckender sein soll, stellt sich in Teilen der Bevölkerung die Frage, ob die bisher entwickelten Impfstoffe auch gegen die neue Variante des Coronavirus helfen oder mittlerweile nutzlos sind. Die Pharmaunternehmen Pfizer, BioNTech und Moderna gehen bisher davon aus, dass ihre Impfstoffe wahrscheinlich auch helfen, die neue Variante des Virus zu bekämpfen. Grund dafür ist die bisherige Annahme, dass sich die Mutationsrate und damit das Erbgut von SARS-CoV-2 tendenziell eher langsam verändert, da bei diesen Viren ein RNA-Reparaturmechanismus vorhanden ist, der Veränderungen in den Genen des Virus korrigiert. Derzeit testen die Unternehmen die Wirksamkeit ihrer Wirkstoffe gegen den neuen Virenstamm. Der Gründer des Unternehmens BioNTech, der zusammen mit Pfizer an der Entwicklung des Impfstoffs beteiligt war, teilte zudem mit, dass man theoretisch innerhalb von sechs Wochen eine neue Variante des mRNA-Impfstoffs entwickeln könne.

Besorgter zeigte sich hingegen der Mikrobiologe Ravi Gupte von der Cambridge Universität. Er erklärte dem Nachrichtenportal BBC, dass «das Virus potenziell den Fluchtweg vor dem Impfstoff eingeschlagen habe»:

Die Forschungsergebnisse eines Teams um den Bioinformatiker Jesse Bloom vom Fred Hutchinson Krebsforschungszentrum in Seattle, die auf der Plattform «bioRxiv» vorliegen und deren Gutachterverfahren noch ausstehen, scheinen diese Befürchtungen zu bestärken. Die Forscher haben nun erstmals die evolutionäre Entwicklung von Coronaviren im Detail untersucht und dabei einen sogenannten Antigen-Drift beobachtet. Dieser Effekt sorgt dafür, dass Viren durch die Immunantwort des menschlichen Körpers einem Selektionsdruck ausgesetzt sind. Dieser führt dazu, dass die Viren sich irgendwann so stark verändern, dass das Immunsystem sie nicht mehr erkennt und die bisher gebildeten Antikörper wirkungslos gegen diese werden.

Da SARS-CoV-2 allerdings seit weniger als einem Jahr unter Menschen zirkuliert und man die Evolution des Virus somit nicht direkt beobachten kann, nutzten die Wissenschaftler für ihre Versuche nicht direkt SARS-CoV-2, sondern CoV-229E, eine andere Spezies von Coronaviren. Diese Variante der Coronaviren ist bereits seit den 1950er-Jahren bekannt und nutzt genau wie SARS-CoV-2 die Rezeptor-Bindungs-Domäne am sogenannten Spike-Protein, um sich in menschliche Zellen einzuschleusen. Die Forscher setzten in ihren Versuchen die 229E-Viren, die im Laufe der Zeit mutiert waren, den Antikörpern aus dem Blutserum von Menschen aus, die sich in den Jahren 1984 bis 2006 mit der ursprünglichen Version von 229E-Viren infiziert hatten.

Das Ergebnis der Versuche: Unter dem Selektionsdruck waren die Viren so stark mutiert, dass die Antikörper kaum oder gar nicht mehr wirkten. Das Serum einer 24-jährigen Probandin zeigte im Jahr 1994 bereits keinerlei Immunantwort mehr auf Viren aus dem Jahr 1984, da sich die entscheidenden Stellen der Rezeptor-Bindungs-Domäne um bis zu 17 Prozent änderten. Weiterhin stellten die Forscher fest, dass sich das Virus zwar langsamer als Viren des Typs Influenza B veränderten, aber etwa siebenmal schneller als Influenza A.

Wie die Forscher um Bloom jedoch auch feststellten, ist nicht die Mutationsrate der entscheidende Faktor, denn die Änderung des Phänotyps, also das Erscheinungsbild der Viren, ist nicht gleichbedeutend mit der Mutationsrate. Diese ist nur ein Teil der Entwicklung der Viren und hängt auch davon ab, wie sich die Evolution auf diese auswirkt. Bereits zuvor hatte ein weiteres Forschungsteam um Ravi Gupta beobachtet, dass sich bei COVID-19-Patienten, die mit dem Plasma von genesenen COVID-19-Patienten behandelt wurden, zahlreiche neue Mutationen der Viren gebildet hatten, die den zuvor gebildeten Antikörpern entkommen konnten.

Wie sich diese Erkenntnisse auf die Wirksamkeit der Impfstoffe auswirken, ist noch unklar. Bloom betont zwar, dass die Untersuchungen mit einem «anderen» Coronavirus durchgeführt wurden, erklärte aber:

Möglicherweise könnte nach Aussage der Forscher auch eine sogenannte Restimmunität gegen die neuen Virenvarianten wirksam sein. Denkbar wäre aber auch, dass die entwickelten Impfstoffe in einigen Jahren nutzlos wären. Den Forschern zufolge könnten mRNA-Impfstoffe allerdings relativ schnell und leicht an neue Varianten von SARS-CoV-2 angepasst werden, ähnlich wie bei Grippe-Impfstoffen, die teilweise jährlich «massgeschneidert» werden müssen, da in jeder Grippesaison neue Mutationen von Influenzaviren auftauchen. Allerdings sind bei diesen Impfstoffen im Gegensatz zu den kürzlich entwickelten mRNA-Impfstoffen auch die langfristigen Nebenwirkungen bekannt.

Quelle: <https://de.rt.com/gesellschaft/111108-bioinformatiker-finden-hinweise-auf-flucht/>

COPYRIGHT und URHEBERRECHT 2021 bei «Billy» Eduard Albert Meier, «Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, 8495 Schmidrüti, Schweiz. Kein Teil dieses Werkes, keine Photos und sonstige Bildvorlagen, keine Dias, Filme, Videos und keine anderen Schriften oder sonstige Materialien usw. dürfen ohne schriftliche Einwilligung des Copyrightinhabers in irgendeiner Form (Photokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung usw., reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Veröffentlicht auf [www.FIGU.org](http://www.FIGU.org) durch:

«Freie Interessengemeinschaft Universell», Semjase Silver Star Center, Hinterschmidrüti 1225, 8495 Schmidrüti, Schweiz